MITTELHESSEN-BOTE

Fuldaer Land-Bote



Vorn mit Satellit

Warum jubeln die Nachbarn früher?

Heimat im Blick

mit Ihrem lokalen Mitteilungsblatt



KW 26, Samstag, 29. Juni 2024 | Das lokale Mitteilungsblatt | Ausgabe F 2

Hallo, liebe Leser

Ich habe meinen Ohrring verloren. Und als ob das nicht schon schlimm genug wäre, habe ich es erst gar nicht bemerkt. Gut, wenn man aufmerksame Kollegen hat, die den Ohrring im Gang finden und liebevoll aufbewahren. Aber wie kam der Ohrring wieder zu mir? In einem solch großen Unternehmen stellt sich so etwas bisweilen schwierig dar. Doch so sollte es nicht kommen: Der Finder fragte gerade mal eine andere Kollegin, der trotz der räumlichen Trennung sofort die Idee kam, wem dieser Ohrring gehören muss: mir. Und die Begründung? „Ich bin nicht so der Schwert-Typ – da musste ich an dich denken“, bekomme ich zu hören. Die hübsche kleine Stichwaffe am Ohrläppchen sagt anscheinend viel über mich aus. Bin ich etwa angriffslustig mit einem Hang zum Mittelalter? Vermutlich schon, denkt …

Euer Boto

Kalbachtaler und Blaskapelle RSM begeistern beim Schulfest

25 Jahre Comenius Schule Mittelkalbach

Kalbach. Musik stand im Mittelpunkt des Schulfestes zum 25-jährigen Jubiläum der Comenius Schule Mittelkalbach. Die Kalbachtaler und die Blaskapelle RSM präsentierten sich mit einem gemeinsamen Infostand zur Kinder- und Jugendarbeit der Vereine.

Die Schulkinder und Ihre Eltern konnten sich von den Ausbildern aus erster Hand über die vielfältigen Angebote der Vereine informieren und verschiedene Instrumente ausprobieren. An der Station „Blas den Lukas“ konnten die Kinder spielerisch ihr Lungenvolumen für ein Instrument testen.

Bei dem gemeinsamen Auftritt der beiden Orchester mit ihren Nachwuchsmusikern zeigten die jungen Talente ihr Können und begeisterten das Publikum mit einem kurzweiligen Programm.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Musik zum Gelingen des Schulfestes beitragen konnten“, so die Verantwortlichen der Kalbachtaler und der Blaskapelle RSM . „Es ist uns wichtig, jungen Menschen die Freude an der Musik zu vermitteln und ihnen die Möglichkeit zu geben, ein Instrument zu erlernen.“

Der gemeinsame Auftritt der Kalbachtaler und der Blaskapelle RSM war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll die musikalische Vielfalt und das Engagement der beiden Vereine in der Jugendarbeit.



Gemeinsamer Infostand beim Schulfest.

Lust auf Musik?

Dann bist du bei der Kinder- und Jugendarbeit der Kalbachtaler aus Mittelkalbach und der Blaskapelle RSM Niederkalbach genau richtig! Geboten wird eine umfassende Instrumentalausbildung an Holz- und Blechinstrumenten in einem motivierenden und spaßigen Umfeld.

Die erfahrenen Musiker und qualifizierten Lehrkräfte gestalten den Einzelunterricht individuell nach deinen Bedürfnissen und Vorkenntnissen. Du hast noch kein eigenes Instrument? Kein Problem! Es besteht die Möglichkeit, ein Instrument aus dem Leihbestand der Vereine zu nutzen. Beim Kauf eines Instruments stehen die Ausbilder mit Rat und Tat zur Seite und helfen dir auch bei einer möglichen Finanzierung.

Weiterhin werden auch Probefreizeiten und eine Zusammenarbeit mit dem Hessischen Musikverband angeboten, um den Nachwuchs optimal zu fördern.

Auch Kinder aus Bläserklassen und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen!

Neugierig geworden? Dann melde dich bei den Kalbachtalern oder der Blaskapelle RSM!

Weitere Informationen zu den Kalbachtalern und der Blaskapelle RSM erhalten Sie auf den Websites und den sozialen Medien der Vereine:

Kalbachtaler:
www.kalbachtaler.de
Blaskapelle RSM:
www.blaskapellersm.de

Plakette fällig?

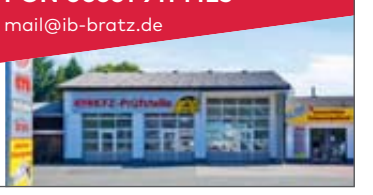
AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

+ HU inkl. „AU“
+ Änderungsabnahmen
+ Sicherheitsprüfungen
+ Oldtimerbegutachtungen

GTÜ

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425
mail@ib-bratz.de

Bratz
Ingenieurbüro • KFZ-Sachverständige



„75 Jahre Grundgesetz – Ein Rück- und Ausblick“

Akademieabend/Podiumsrunde

Fulda. Am Mittwoch, 3. Juli, veranstaltet die Katholische Akademie in Kooperation mit der Friedrich Naumann Stiftung für die Freiheit, der Karl-Hermann-Flach Stiftung, ein Akademieabend mit dem Thema „75 Jahre Grundgesetz – Ein Rück- und Ausblick“.

Am 1. September 1948 trat der Parlamentarische Rat in Bonn zusammen, um das Grundgesetz für die drei Westzonen zu beraten und zu verabschieden. Auf die Bezeichnung Verfassung wurde bewusst verzichtet, um den Provisoriumscharakter des westdeutschen Staates zu betonen. Als das Gremium zum ersten Mal zusammenkam, hatte ein Verfassungskonvent auf der Insel Herrenchiemsee bereits gute Vorarbeit geleistet. Nach mehr als acht Monaten kontroverser Diskussionen, vor allem über Machtverteilung zwischen Bund und Ländern, Wahlrecht und Finanzverfassung, verabschiedete der Parlamentarische Rat am 8. Mai 1949 das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland.

Erfahren Sie, wie die inhaltliche Arbeit in den verschiedenen Fachausschüssen des Parlamentarischen Rats ablief, wie die Parlamentarier um Formulierungen rangen, wie sie sich immer wieder mit den Alliierten abstimmen mussten und wie verschiedene einflussreiche Organisationen versuchten, Einfluss zu nehmen. Und verfolgen Sie die Analysen der Politikerin und des Historikers über die Bedeutung des Grundgesetzes für zukünftige Generationen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

„75 Jahre Grundgesetz – Ein Rück- und Ausblick“ Akademieabend/Podiumsrunde am Mittwoch, 3. Juli, um 19 Uhr zusammen mit Dr. Michael F. Feldkamp und Marion Schardt-Sauer. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 0661/8398-114 oder unter katholische.akademie@bistum-fulda.de

Veranstaltungsort: Bonifatiushaus Fulda, Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda.

Literatur am Kirchplatz

Flieden. Literatur am Kirchplatz findet am Montag, 1. Juli, 19 Uhr vor dem „Atelier unter dem Kirchplatz“. kfd und Bücherei Flieden laden herzlich zu einer stimmungsvollen Veranstaltung mit Lesungen zeitgenössischer Literatur ein – spannende, nachdenkliche oder auch humorvolle Geschichten für jedes Alter – musikalisch umrahmt durch die Band „Grapppa – zwei Gitarren – drei Stimmen“. Es lesen: Doris Funk, Jenny Heil, Norbert Junk, Valentin Schäfer. Der Eintritt ist frei, Getränke und kleine Snacks stehen bereit. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im katholischen Pfarrheim statt. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Kultursommers Main-Kinzig-Fulda statt.

Neuer Leiter der Kämmerei und Gemeindekasse

Marcel Kister jetzt Amtsleiter

Kalbach. Die Gemeindeverwaltung freut sich Marcel Kister, wohnhaft in der Gemeinde Flieden, als neuen Leiter der Kämmerei und Gemeindekasse begrüßen zu dürfen.

„Wir freuen uns, dass wir mit Herrn Kister einen erfahrenen und motivierten Amtsleiter gewinnen konnten, der fundiertes Wissen aus seiner langjährigen Verwaltungslaufbahn bei der Stadt Fulda mitbringt“, so Bürgermeister Mark Bagus. Die Position war seit Anfang des Jahres unbesetzt, weshalb nun viele wichtige Aufgaben auf ihn warten. „Ich freue mich riesig auf meine neuen Aufgaben in diesem wichtigen Aufgabenfeld und den damit verbundenen Herausforderungen“, so Marcel Kister. Nach seiner Ausbildung bei der Stadt Fulda zum Verwaltungsfachangestellten und der Aufstiegsweiterbildung zum Verwaltungsfachwirt, absolvierte Marcel Kister die Studiengänge Bachelor of Arts im Bereich Betriebswirtschaftslehre des Fachbereiches Wirtschaft an der Fachhochschule des Mittelstandes in Bielefeld sowie den Masterstudiengang Öffentliches Management des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften an der Universität Kassel. Zudem unterrichtet er als nebenamtlicher Dozent beim Hessischen Verwaltungsschulverband die Fächer Doppisches Rechnungswesen, Wirtschaftslehre sowie Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre und wird zudem zukünftig im Prüfungsausschuss bei der Abschlussprüfung für die Verwaltungsfachwirte mitwirken.



Bürgermeister Mark Bagus, der neue Leiter der Kämmerei und Gemeindekasse Marcel Kister und Michelle Gerres vom Personalrat.

A-Cappella-Konzert mit „InterMezzo“

Fulda. Am Dienstag, 2. Juli, findet um 19.30 Uhr, in der Kirche im Kurpark in Bad Salzschlirf ein Konzert mit dem Vokalensemble „InterMezzo“ aus Fulda statt. Die 16 Sängerinnen und Sänger des Ensembles widmen sich dem A-cappella-Gesang. Das breitgefächerte Repertoire reicht von anspruchsvoller geistlicher Musik bis hin zu interessanten Pop-Arrangements. Internationale Vokal-Arrangements aus vielen Stilrichtungen, in vier- bis achtstimmigen Sätzen, mit ausgefeiltem Chorklang und Solisten dargeboten, begeistern das Publikum und versprechen ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Das ständig variierende Programm des Ensembles steht unter dem Titel „A-cappella-Musik von Renaissance bis Pop“ und ist voller musikalischer Überraschungen. Mal ernst, mal heiter werden die Themen des Lebens musikalisch beleuchtet… Der Eintritt zum Konzert ist frei. Spendenmöglichkeit am Ausgang.

Mittelhessen-Bote
frisch & informativ
Telefon 06051 833-241

Ihr Draht zu uns:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Redaktion:	(06051) 833-202
E-Mail:	redaktion@bote.de
Zustellung:	(06051) 833-299
E-Mail:	zustellung@bote.de
Anzeigen:	(06051) 833-244
E-Mail:	anzeigenabteilung@bote.de
Internet:	www.bote.de

Heute mit Beilagen in Teilausgaben

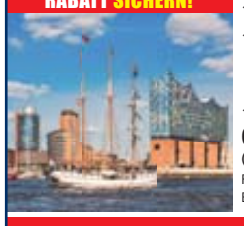
Rathaus Apotheke · ROSSMANN Mein Drogeriemarkt · Prospega · Brock´sche Apotheke · Flora Apotheke · Colemann Apotheke · easy Apotheke · Metzgerei Baumann · Falken Apotheke · GLOBUS · EDEKA · Family Apotheke · NORMA · XXXLutz

reisewelt
TEISER & HÜTER GMBH



HAMBURG – MARITIM UND WELTOFFEN Code: BU9273

€ 20,- FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN!



- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✓ 3x Ü/F im zentralen HOTEL SUPER 8 BY WYNDHAM
- ✓ **Abwechslungsreiches Ausflugsprogramm** mit Hafencity, Hafenrundfahrt, Stadtbesichtigung, Ausflug Altes Land u. v. m.
- ✓ Top **reise**welt-Reiseleitung von Anfang an

02.08. – 05.08.2024 SOMMERFERIEN
(4 Tage) ab € **429,-** p.P.
Frühbucherpreis bei Buchung bis 05.07.2024, danach € 20,- p. P. mehr
Einzelzimmerzuschlag: € 190,-

Unsere nächsten Abfahrten HIER SIND NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!

20.07. – 25.07.24	**DÄNEMARK** – WIKINGER UND MEERJUNGFRAUEN	€ 1109,-
11.08. – 15.08.24	**LONDON** – EINE REISE IN DIE HAUPTSTADT ENGLANDS	€ 999,-
16.08. – 19.08.24	**LÜNEBURGER HEIDE** – IN VOLLER BLÜTE	€ 569,-
24.08. – 08.09.24	**KANADAS WESTEN** – ABENTEUER ROCKY MOUNTAINS	€ 4999,-
29.08. – 03.09.24	**POLENS MALERISCHE MASUREN**	€ 1099,-
31.08. – 06.09.24	**SÜDTIROL** – AUSZEIT IM RODENEGGERHOF	€ 799,-
13.09. – 16.09.24	**PROVENCE** UND **CAMARGUE**	€ 1599,-
11.08. – 15.08.24	**SRI LANKA** – OSTKÜSTE UND KÖNIGSSTÄDTE	€ 2599,-
05.09. – 12.09.24	**KROATIEN** – AMINESS KHALANI BEACH*****	€ 1399,-
05.09. – 12.09.24	**KROATIEN** – TREKKING AUF DEM VIA DINARA-TRAIL	€ 1359,-
07.09. – 14.09.24	**KROATIEN** – ISTRIEN AUF DEM RAD ERKUNDEN	€ 1495,-
08.09. – 12.09.24	**ZILLERTAL** – DAS RADPARADIES IN ÖSTERREICH	€ 829,-

SCHWEIZ – GLACIER-UND BERNINA-EXPRESS Code: BU3042

- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✓ 4x Ü/HP im sehr guten 4-Sterne CENTRAL SPORTHOTEL in Davos
- ✓ **Umfangreiches Ausflugsprogramm mit Fahrt im Panoramawagen des originalen Bernina- und Glacier-Expresses, Stadtbummel St. Moritz, u.v.m.**
- ✓ **reise**welt-Reiseleitung von Anfang an

~~24.07. – 28.07.2024~~ AUSGEBUCHT!
02.09. – 06.09.2024 NOCH WENIGE PLÄTZE!
(5 Tage) ab € **899,-** p.P.
Frühbucherpreis (Termin September) bei Buchung bis 05.07.2024, danach € 50,- p. P. mehr / Einzelzimmerzuschlag: € 160,-



€ 50,- FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN!

DUBROVNIK – DIE PERLE DER ADRIA Code: FL2334

€ 40,- FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN!



- ✓ Flug von Frankfurt nach Dubrovnik und zurück
- ✓ **7x Ü/HP im 3-Sterne HOTEL ASTAREA oder 4-Sterne HOTEL MLINI (gegen Aufpreis) in ruhiger Lage direkt am Kiesstrand, gut geeignet für eigene Erkundungen**
- ✓ **Halbtagesausflug zur Altstadt Dubrovniks mit Führung bereits inklusive, weitere Ausflüge zubuchbar**
- ✓ Fachkundige, örtliche Reiseleitung

15.09. – 22.09.2024
22.09. – 29.09.2024 (8 Tage) ab € **1009,-** p.P.
Frühbucher-Preis bis 05.07.2024, danach € 40,- p. P. mehr!
Hinweis: Hotel Mlini ab € 1179,- p. P. / Einzelzimmerzuschlag: ab € 459,-

ITALIEN – TOSKANA MIT INSEL ELBA Code: FL0559

- ✓ Flug mit renommierter Fluggesellschaft von Frankfurt nach Bologna und zurück
- ✓ **5x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel AMBASCIATORI PALACE**
- ✓ 5x Abendessen als Menü oder Buffet
- ✓ **Umfangreiches Ausflugsprogramm mit Stadtführungen in Pisa, Lucca, Florenz und Siena, Ausflug nach Elba, Eintritt Museum Uffizien u.v.m.**
- ✓ **reise**welt-Reiseleitung von Anfang an

30.09. – 05.10.2024 TAG DER DT. EINHEIT
(6 Tage) ab € **1249,-** p.P.
Frühbucher-Preis bis 31.07.2023 (September-Termin), danach € 50,- p. P. mehr!
Einzelzimmerzuschlag: € 150,- / Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen



€ 50,- FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN!

FEHMARN – AUSZEIT AUF DER SONNENINSEL Code: BU3337



ACHTUNG FRÜHBUCHER:
Bei Buchung bis 05.07.24 gibt's den Ausflug Kopenhagen im Wert von € 89,- geschenkt!

- ✓ 5x Ü/HP im guten Mittelklassehotel IFA FEHMARN HOTEL- & FERIENZENTRUM
- ✓ 4x Eintritt in die Badewelt „Fehmare“ (je 2 Std.)
- ✓ **Stadtführung Burg & Inselrundfahrt Fehmarn inkl.**
- ✓ **Viel Zeit für eigene Unternehmungen oder herrliche Ausflüge zubuchbar**
- ✓ **reise**welt-Reiseleitung von Anfang an

tipp!

19.10. – 24.10.2024 HERBSTFERIEN
(6 Tage) ab € **699,-** p.P.

GOLF VON SORRENT Code: FL9333

- ✓ Flug von Frankfurt nach Neapel und zurück
- ✓ 5x Ü/HP im HOTEL CARAVELL
- ✓ **Abwechslungsreiches Ausflugsprogramm u. a. mit Besichtigung Neapel, Ganztagesausflug Pompeji-Vesuv, Ganztagesausflug Amalfi und Küste, Bootsfahrt von Amalfi nach Salerno**
- ✓ Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ **reise**welt-Reiseleitung von Anfang an (ab 25 Personen)

24.10. – 29.10.2024 (6 Tage) ab € **1299,-** p.P.
Frühbucher-Preis bis 05.07.2024, danach € 40,- p. P. mehr!

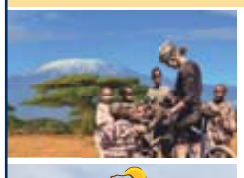
€ 40,- FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN!



GRANDIOSE REISE MIT ERST-KLASSIGER REISELEITUNG!

TANSANIA – KILIMANJARO 360° Code: FL0559

DIE SPANNENDSTE RADREISE OSTAFRIKAS





VIELE WEITERE TERMINE IN 2025 BUCHBAR!

- ✓ Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft von Frankfurt nach Kilimanjaro und zurück
- ✓ 10x Übernachtung in ausgewählten Lodges
- ✓ Sehr gute Mountainbikes (neu/neuwertig) bzw. E-Bikes (gegen Aufpreis) für die gesamte Strecke
- ✓ **Umfangreiches Besichtigungsprogramm mit Old Moshi, Materuni-Wasserfall, Fuß-Safari am Lake Chala, Kanu-Tour auf dem Lake Chala u.v.m.**
- ✓ Erstklassige **reise**welt-Reiseleitung ab/bis Deutschland (ab 15 Teilnehmer)

tipp!

23.11. – 05.12.2024
19.01. – 31.01.2025
12.03. – 24.03.2025 (13 Tage) ab € **3490,-** p.P.
Aufpreis für E-Bike: € 240,- / Wunschleistung:
Jeep-Safari Arusha-Nationalpark € 125,- p. P.

Beratung & Buchung: 06655 9609-0
reisewelt **Teiser & Hüter GmbH**
Fuldaer Str. 2 | 36119 Neuhof | www.reisewelt-neuhof.de
Klick!

Ehrenbrief des Landes Hessen für Kornelia Platz

Würdigung für langjähriges Engagement für den Chorgesang

Flieden. Seit 1911 wird in der Sängervereinigung Flieden der Chorgesang gepflegt. Dass der Verein auch heute noch hervorragend aufgestellt ist und das kulturelle Angebot in der Gemeinde auf vielfältige Weise bereichert, ist auch das Verdienst der derzeitigen Vorsitzenden Kornelia Platz. Für ihr langjähriges Engagement wurde ihr nun von Bürgermeister Christian Henkel der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.



Christian Henkel und Kornelia Platz.

Seit 14 Jahren steht sie der Sängervereinigung vor und wurde aktuell für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt. Davor war sie bereits zwölf Jahre als stellvertretende Kassiererin und zwei Jahre als stellvertretende Vorsitzende tätig. Bürgermeister Henkel veranschaulichte, dass auch bei einer guten Aufgabenteilung in einem Vorstandsgremium bei der Position der Vorsitzenden dennoch ein besonderes Maß an Verantwortlichkeit liege. Vieles davon, insbesondere organisatorische und Verwaltungsaufgaben, dringe dabei nur selten nach außen. In den vergangenen Jahren sei insbesondere die Corona-Pandemie eine besondere Hausforderung für den Chorgesang gewesen, die über lange Zeit Proben unmöglich machte oder stark einschränkte, um die Gesundheit der Sängerinnen und Sänger nicht zu gefährden. Dass der Verein und seine Chöre diese Erschwernisse hervorragend überstanden und wieder zu voller Stärke zurückfanden, sei auch ein großer Verdienst der Bemühungen von Kornelia Platz gewesen, hob Henkel hervor.

Unter der Führung von Kornelia Platz habe die Sängervereinigung sich stark weiterentwickelt und zukunftssicher aufgestellt. Neben dem gemischten „Traditionschor“ sei die aus einem Projekt entstandene „VielHarmonie“ heute ein weiteres festes Standbein geworden. Die „Männersache“ ergänze die Aktivitäten schließlich mit einem Männerchor. Alle drei Chöre seien in Flieden und in der Region zu unterschiedlichen Anlässen aktiv und erfreuten ihre Zuhörer. Die von der Sängervereinigung ins Leben gerufene Open-Air-Veranstaltung „Voice meets Cocktail“ stelle dabei einen besonderen Meilenstein dar.

Christian Henkel lobte die große Verbundenheit von Kornelia Platz mit „ihrem“ Verein. Dazu gehöre nicht nur die Organisation des Probenbetriebs und von Auftritten, sondern auch die Gestaltung des Vereinslebens mit beispielsweise Sommerfesten, Fastnachtsabenden oder Ausflügen. Ein so umfassender Einsatz sei nur mit viel Herzblut möglich, der beispielgebend und in dieser Form nur selten anzutreffen sei.

Die Verleihung des Landesehrenbriefes sei eine Würdigung und Anerkennung einer solch langjährigen und außergewöhnlichen ehrenamtlichen Tätigkeit. Bürgermeister Henkel bedankte sich auch im Namen der Gemeinde Flieden bei Kornelia Platz für ihren persönlichen Einsatz und wünschte ihr und der Sängervereinigung alles Gute für eine erfolgreiche Zukunft.

Floh-, Trödel- und Sammlermärkte

Fulda. Der nächste Floh-, Trödel- und Sammlermarkt des DAFKS KONTAKT Fulda findet am Samstag, 6. Juli und Sonntag, 7. Juli auf dem Fuldaer Messegelände, Wolf-Hirth-Straße statt. Die beliebten Märkte des DAFKS werden Samstag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr und Sonntag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr durchgeführt. Das verkehrsgünstig gelegene Gelände lädt die Besucher zum Trödeln und Feilschen ein. Weitere Aussteller die Trödel oder Antiquitäten anbieten möchten, sind willkommen. Wie Winfried Jäger, Präsident des DAFKS, mitteilte, bietet der Verein im Rahmen seiner sozialen Kinder- und Jugendarbeit für Kinder bis 11 Jahren wieder kostenfreie Flächen an. Es dürfen hier kindertypische Spielsachen von Kindern verkauft werden - statt einem Tisch oder einem Stand wird eine Decke verwendet - eine Reservierung ist auch hierfür unbedingt erforderlich. Anmeldungen sind über die Homepage des Vereins www.Flohmarkt-Osthessen.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter der Rufnummer 0162-8250389 oder 0661-928980. Natürlich ist der Eintritt für die Besucher kostenfrei.

„Wasserspiele“ vom 11. bis 17. Juli

Open-Air-Musikfestival Bad Soden-Salmünster

Bad Soden-Salmünster. Vom 11. bis 17. Juli wird die einzigartige Bühne inmitten des Flüsschens Salz erneut zum Schauplatz des Musikfestivals „Wasserspiele“ Bad Soden-Salmünster. Die 7. Wasserspiele sind ein ganz besonderes Kulturereignis an einer ganz besonderen Location – der Arena in der Salz im Herzen Bad Soden-Salmünsters. Hier teilen sich Festivalbesucherinnen und -besucher, Musikerinnen und Musiker die beidseitige Flussbühne unmittelbar am Ufer der Salz. So springt der unbändige Spaß an der Musik bekannter regionaler Rockbands, mitreißender Bläserensembles und Solisten schnell auf das Publikum über.



Wasserspiele in der Arena in der Salz.

Es passt perfekt ins Jubiläumsjahr „50 Jahre Gesamtstadt Bad Soden-Salmünster“:

Die diesjährigen Wasserspiele starten am Donnerstag, 11. Juli, mit drei Stunden tanzbaren Rock-, Pop- und Partykrachern, routiniert und mit viel Herzblut gespielt von „NEXUS“ – einer Band, die in den vergangenen 50 Jahren echten Kultstatus in der Region erlangt hat. Die sieben begeisterten Blechbläser und der Schlagzeuger von „BiertranSPORTler“ bringen am Freitag, 12. Juli, einen ultimativen Mix aus selbstarrangierten Titeln angesagter Party- und Charthits plus anspruchsvollen Kompositionen aktueller Blasmusikformationen auf die Bühne der Arena in der Salz. Fünf leidenschaftliche Musiker, ein unverkennbarer Sound – am Samstagabend, 13. Juli zieht dann „DocRock“ garantiert das Publikum wieder mit einer explosiven Mischung aus Rock-Klassikern der 60er bis 80er Jahre in seinen Bann.

Am Sonntagnachmittag kommen alle Fans fulminanter Big-Band-Musik voll auf ihre Kosten. Um 14 Uhr startet das Programm im Schatten des Alten Kurparks in der Bad Sodener Badestraße mit dem Stammorchester des Musikvereins Cäcilia Bad Soden und klassischer Blasmusik. Ab 16 Uhr übernehmen die jazzbegeisterten Musikerinnen und Musiker der Big Band „Route 66“ den Taktstock. Zu ihrem Repertoire gehören Jazz- und Big-Band-Klassiker im Happy-Sound ebenso wie neue Rock- und Jazzmusik.

Für besondere Gänsehautmomente sorgt seit vielen Jahren der Abend der Talente. Egal wie alt, egal welche Musikrichtung, egal ob mit oder ohne Erfahrungen im Rampenlicht: „Talents on stage“ – arrangiert und gecastet von Dennis Korn, unterstützt von maxworx – bietet talentierten Sängerinnen und Sängern/Songwritern eine Bühne. Noch bis zum 30. Juni sind Bewerbungen bei Dennis Korn per E-Mail an klangdorf-music@gmail.com möglich.

„Listen to Your Heart“ von Roxette oder „I will remember“ von TOTO. Jeder hat sie im Ohr. Diese und andere bekannte Songs bilden den unvergleichlichen musikalischen „Shake“ des Musikerkollektivs um Simon Nicholls, Silke und Juli Knoll am Dienstag, 16. Juli, für einen entspannten Sommerabend bei Wein und Snacks an der Salz. Der Schlussakkord der Wasserspiele gehört wie in den vergangenen Jahren der Klassik. Musikdirektor Jaroslav Bilik und das Südhessisches Kammerorchester haben für Mittwoch, 17. Juli, ein Potpourri fröhlich-beschwingter Stücke der klassischen Musik zusammengestellt.

Die Konzertabende beginnen jeweils um 19 Uhr, außer Sonntag. Mit einem kühlen Getränk, frischen Bier oder erlesenen Wein zu herzhaften Leckereien in der Hand wird jeder Festivalabend am Wasser ebenso wie der Sonntagnachmittag ein unvergesslicher. Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, wird das nahe Spessart FORUM zur stimmungsvollen Festivallounge. Parkplätze stehen in fußläufiger Entfernung am Ortseingang des Stadtteils Bad Soden und an der nahen Spessart Therme zur Verfügung. Weiterhin sind zahlreiche Radparkplätze direkt am Festivalgelände vorhanden. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Tagesaktuelle Informationen gibt es unter badsoden-salmuenster.de und facebook.com/wasserspielebss

Die Schönheit und Vielfalt der Rhön entdecken

Wimpelwanderung des Rhönklub ZV Neuhof



Die Rhön zeigt sich von ihrer besten Seite.

Neuhof. Es ist eine langjährige Tradition des Rhönklubs, dass der Rhönklubwimpel von Rhönklubmitgliedern des letzten Austragungsorts der Gesamtrhönklub-Hauptversammlung zum nächsten Austragungsort getragen wird. Da der Rhönklub ein Bundesland übergreifender Wanderverein ist, ist es üblich, dass die Austragungsorte von Bundesland zu Bundesland wechseln. Im Jahre 2023 wurde die Hauptversammlung in Neuhof/Hessen durchgeführt, dabei wurde Breitungen an der Werra/Thüringen als nächsten Austragungsort ausgewählt. Acht Wanderer des ZV Neuhof haben die Herausforderung angenommen und den Wimpel in einer Viertageswanderung über 88 Kilometer von Neuhof nach Breitungen getragen. Nachdem der Wimpel beim Neuhofer Bürgermeister Heiko Stolz, der traditionell seit der Hauptversammlung für die Aufbewahrung zuständig war, abgeholt wurde, konnte die Wimpelwanderung bei bestem Wanderwetter Richtung Breitungen starten. Das Etappenziel des Tages war Altenfeld bei Gersfeld, welches am Nachmittag auf gut bekannter Wanderstrecke erreicht wurde. Am nächsten Tag war das Etappenziel Hilders. Über Rabennest und Neuwart wurde Poppenhausen erreicht. Nach einer Rast ging es weiter und über das Grabenhöfchen und Bubenbader Stein erreichten die Wanderer am späten Nachmittag Hilders zur zweiten Übernachtung.

Die dritte Tagesetappe, sicherlich eine der anspruchsvollsten mit 25 Kilometern Wanderstrecke und 730 Höhemetern, führte nach dem Frühstück über Tann, Dietgeshof, über das grüne Band der Rhön - der ehemaligen „Zonengrenze“ - nach Andenhausen und über den Katzenstein nach Dermbach. Die erforderliche Erholung war durch eine gute Unterkunft und eine ausgezeichnete abendliche Verpflegung gesichert. Lediglich das Eröffnungsspiel der Europameisterschaft führte zu einer leicht verkürzten nächtlichen Ruhephase. Die letzte Tagesetappe nach Breitungen begann mit Regen, der sich aber nach kurzer Zeit in trockenes Wetter und dann auch in bestes Wanderwetter wandelte. Über Wiesenthal und Bernshausen erreichten wir am Nachmittag den Pleßberg und wurden von dem Bewirtungsteam des ZV Breitungen herzlich empfangen. Nach ausgiebiger Rast und Besteigung des Turmes, bei der die herrliche Rundumsicht genossen wurde, erreichten wir am späten Nachmittag zuerst den Breitunger Ortsteil Neuhof und dann die Unterkunft im Ortsteil Wittgenthal. Am Abend war ein Treffen mit den Vorstandsmitgliedern des ZV Breitungen im Waldhotel angesagt. In geselliger Runde wurden interessante Informationen aus den Zweigvereinen als auch die Durchführung der Wimpelübergabe am nächsten Tag besprochen. Am Sonntag, dem Tag der Hauptversammlung, konnten dann die Wimpelwanderer, verstärkt mit weiteren Mitgliedern des ZV Neuhof und begleitet von der Breitunger Feuerwehrkapelle, in einer kleinen Zeremonie den Rhönklubwimpel an den Rhönklubpräsidenten Jürgen Reinhardt übergeben. Während dieser herausfordernden Wandertage haben die acht Wimpelwanderer die Schönheit und Vielfalt der Rhön - von Natur, Bergen und Tälern über Dörfer bis hin zu den Menschen - neu kennengelernt. Der Rhönklub bietet hierzu eine sehr gute Möglichkeit.



Abwasserverband findet Tresor in der Fulda

Bei Kampfmittelsondierung



„Schatzsucher“ des Abwasserverbandes Fulda.
Foto: Abwasserverband Fulda

Fulda. Der Abwasserverband Fulda erneuert in diesem Sommer die Kanalleitung von der Maberzeller Straße bis zum Hauptkanal im Bereich des Parkplatzes Weimarer Straße. Die bisherige Kanaltrasse verläuft dort durch die Wiesen der Fuldaaue und kreuzt im Bereich des Wertstoffhofes die Fulda mit einem über 80 Jahre alten Düker.

Da das Baufeld, wie viele andere Bereiche im Gebiet der Stadt Fulda, in einem Bombenabwurfgebiet des 2. Weltkrieges liegt, waren im Vorfeld Kampfmittelsondierungen erforderlich. Die hierbei im Bereich des Baufeldes festgestellten „Anomalien“ wurden zu Beginn der Maßnahme durch das beauftragte Bauunternehmen, unter Aufsicht eines zugelassenen Kampfmittelräumdienstes, geborgen. Diese Arbeiten gehen in Fulda fast jeder Tiefbaumaßnahme voran. Häufig handelt es sich hier um harmlose Eisenteile im Untergrund. Deutlich komplizierter stellte sich die Kampfmittelthematik im Gewässerbereich der Fulda dar.

Zunächst war es erforderlich, für die Sondierung ein Unternehmen zu finden, das die Fulda im Bereich des potentiellen Baufeldes mit einem Boot „ und untersucht. Nachdem das Unternehmen gefunden war, wurden bei der Untersuchung 4 Anomalien im Bereich unter Wasser festgestellt.

Für deren Bergung war es notwendig einen Kampfmittelräumdienst zu finden, welcher über Taucher verfügt. Nach intensiver Suche gelang es dem Projektleiter des Abwasserverbandes, Erich Hohl, eine Spezialfirma aus Hamburg dafür zu gewinnen, hier die Bergung durchzuführen.

Im ersten Tauchgang konnten zwei der Anomalien geborgen werden und stellten sich als harmlose Eisenreste dar. Die dritte Anomalie erschien dem Taucher sehr groß und wurde zunächst als „eventuell magnetischer Stein“ angesprochen.

Die Bergung am Folgetag mit Hilfe des Kranwagens des Abwasserverbandes brachte eine besondere Überraschung: Der „magnetische Stein“ war ein aufgebrochener Tresor.

Der Abwasserverband informierte die Polizei, welche den Tresor in Augenschein nahm, um ihn ggf. einem Einbruchsdelikt zuzuordnen.

Da der Tresor leer war, wird die Baumaßnahme wohl wie geplant durch Abwassergebühren zu finanzieren sein.

Nachdem nun das Baufeld vollständig beräumt ist, können in den nächsten Wochen die Spezialtiefbauarbeiten starten.

Rückerser Grotte feierlich wiedereröffnet

„Kirchturm Rückers“ informiert

Flieden. „Die im Herbst des letzten Jahres begonnen Sanierungsarbeiten an unserer Mariengrotte in Rückers konnten in den letzten Tagen abgeschlossen werden. Die Grotte erscheint wieder in neuem Glanz“.

Mit diesen Worten begrüßte Wolfgang Firle, Sprecher des „alten“ Verwaltungsrates Rückers und Koordinator für die geleisteten Arbeiten, die Gläubigen vor Beginn des Eröffnungsgottesdienstes.

Viele Menschen aus der ganzen Kirchengemeinde Christkönig, die ehrenamtlichen Helfer, Vertreter der Gemeinde, an der Spitze Bürgermeister Christian Henkel sowie weitere Vertreter der politischen und kirchlichen Gremien hatten an diesem Sonntagmorgen trotz des sehr wechselhaften Wetters den Weg an die Grotte gefunden.

Ein „Zuckerschlecken“ waren die Sanierungsarbeiten der Grotte wahrlich nicht. Wolfgang Firle berichtete, dass die Renovierung 65 Jahre nach deren Einweihung aufgrund von Frostschäden, eindringendem Wasser dadurch bedingten losen Steinen sowie wegen Wurzelbewuchses dringend notwendig war. Trotz alledem überstand das Bauwerk im Jahr 2011 sogar einen Sturm, der einen Großteil des Baumbestandes rundum beschädigte. Ein wenig süffisant kommentierte er die durchaus notwendige Dauer des gesamten Sanierungsverfahrens. Wurde die Grotte von der Planung bis zur Einweihung im Jahr 1958 in nur wenigen Monaten errichtet, verschlangen die Planungsarbeiten zur jetzigen Sanierung allein viereinhalb Jahre.

Firle wie auch Bürgermeister Henkel in seinen Grußworten lobten die Arbeit der beteiligten Firmen und hob besonders die Tätigkeit der vielen ehrenamtlichen Helfer hervor. Ohne die vielen Stunden an Eigenleistung der Menschen des Kirchortes Rückers wären die Kosten des Projekts kaum zu stemmen gewesen.

Ehrenamtliche Helfer werden auch für Zukunft gesucht, um die Grotte zu pflegen und in einem guten Zustand zu halten. Interessierte melden sich bitte bei den Vertretern des Kirchturmteams Rückers.

Den feierlichen Gottesdienst zur Wiedereröffnung zelebrierte Pfarrer Thomas Maleja. Für die musikalische Begleitung sorgte Bardo Raab am Keyboard.

Die Grotte ist ab sofort für alle kirchlichen Belange der Kirchengemeinde Christkönig Flieden wieder nutzbar.



Bistum Fulda feiert den „Tag der Ehejubiläen“

Vielschichtiges Programm am 29. Juni / 174 Paare sind angemeldet

Fulda. Eine schöne Tradition des Bistums Fulda findet auch 2024 eine Fortsetzung: Am Samstag, 29. Juni, wird der nunmehr dritte „Tag der Ehejubiläen“ gefeiert. Im Mittelpunkt steht dabei um 16 Uhr eine Wortgottesfeier im Dom mit Bischof Dr. Michael Gerber. Dabei wird das Eheversprechen erneuert und als Paar der persönliche Segen für die weitere gemeinsame Zukunft erbeten.

174 Paare aus dem ganzen Bistum haben sich angemeldet, so dass dieser Ehrentag schon jetzt als Erfolg verbucht wird. Die Spanne der Ehejubiläen dürfte - in Fünferschritten gezählt - von fünf bis hin zu 60 Jahren und vielleicht sogar mehr reichen.

In Zweisamkeit, aber auch gemeinsam mit anderen Paaren, können die Ehejubilare einen festlichen Tag erleben. Das Vorbereitungsteam hat ein vielschichtiges Rahmenprogramm erarbeitet: Eine geistliche Führung durch die Michaelskirche, eine Stadtführung zu „Orten der Liebe“, ein „Love Love Love“-Konzert in der Severikirche, eine Paarfotografie mit Martin Matok, eine Domorgelführung mit Prof. Kaiser oder auch eine Führung durch den Klostergarten der Abtei St. Maria.



Ehejubiläum Vorbereitung: Das Vorbereitungsteam (von links): Alexander von Rüden, Sebastian Pilz, Jennifer Posse, Bischof Dr. Michael Gerber, Corinna Antochin, Oliver Henkel und Sr. M. Louise Schulz. Nicht auf dem Bild sind Elisabeth Hasenauer, Relindis Knöchelmann und Viola van den Höfel. *Foto: Bistum Fulda / R. Kunze*

Neben Bischof Gerber werden Weihbischof Dr. Karlheinz Diez, Bischof em. Heinz Josef Algermissen, Domkapitular Thomas Renze, Domkapitular Prof. Cornelius Roth, Regens Dr. Dirk Gärtner und Diakon Alexander v. Rüden an der Wortgottesfeier mitwirken. Die musikalische Ausgestaltung übernehmen der B-Chor und die Singklasse III der Domsingschule unter Leitung von Kerstin Weber. An der Orgel sitzt Domorganist Prof. Hans-Jürgen Kaiser. Die Moderation übernehmen Sebastian Pilz (Leiter Abteilung Lebensalter und Familie) sowie Corinna Antochin (Referentin Familie und Beziehung).

Der „Tag der Ehejubiläen“ wird - so Corinna Antochin - zum einen zeigen, wie hoch es seitens des Bistums Fulda respektive der katholischen Kirche wertgeschätzt wird, dass Paare im Ehesakrament zusammen finden. Zum anderen diene das Ereignis dem Miteinander und dem Austausch der Ehepaare untereinander - gleich welchen Alters. Und natürlich auch dem Dank für die gemeinsam verbrachten Jahre.

Bei Fragen zum Programm können sich Interessierte unter (0661) 87-353 oder familieundbeziehung@bistum-fulda.de melden.

Abos für das Schlosstheater erhältlich

Verkauf hat begonnen

Fulda. Das diesjährige Programm der Saison 2024/25 im Schlosstheaters Fulda verspricht erneut ein brisantes, inspirierendes und emotionales Programm. Zahlreiche Highlight erwarten die Besucher. Große Namen wie Joana Mallwitz, Robben Ford und Ulrich Matthes, Anna Maria Mühe, Oliver Mommsen und Andrea Eckert kommen nach Fulda. Das Collegium Vocale Gent, die brillante Band Kennedy Administration aus New York, die Mozarteum Bigband mit dem Bachchor Salzburg und das Metropol Orkest zusammen mit Sophie Hunger garantieren große Kulturerlebnisse. Die „Atmenden Abonnements“ bieten den Gästen des Theaters mit den Flex-Gutscheinen und der Möglichkeit, die Veranstaltungen eines Abos bei Bedarf zu tauschen, größtmögliche Flexibilität. Die Theaterfans können sich wieder zwischen den breiter angelegten Schauspiel-Abos 1 und 2, den vielseitigen Donnerstags-Abos A und B, sowie einem Klassiker- und einem Gegenwartstheater-Abonnement entscheiden. Das Team des Schlosstheaters berät gern persönlich oder telefonisch unter 0661- 102 1483 zu allen Abos und Möglichkeiten. Die Abonnements sind ab sofort im Ticketshop in der Schlossstraße 5 oder im Webshop (www.schlosstheater-fulda.de) erhältlich. Das Team steht Ihnen im Ticketshop von Montag bis Mittwoch von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 18 Uhr und Freitag von 10 bis 13 Uhr zur Verfügung.

„Wander-Vierer“

Rhönklub Zweigverein Neuhof

Neuhof. Der Rhönklub ZV Neuhof lädt für Sonntag, 7. Juli zur Teilnahme an dem klassischen Wanderevent „Wander-Vierer“ nach Elters ein. Am Startpunkt, an der „Alten Schule“ werden zwei Euro Anmeldegebühr erhoben und drei Wanderwege mit 6 km, 10,5 km und 15 km Länge angeboten.

Unterwegs gibt es an den eingerichteten Kontrollpunkten gesponserte Getränke und auch Obst zur Stärkung. Die Sponsoren des „Wander-Vierer“ unterstützen mit den bei jeder Tour erwanderten Kilometern die Spendenaktion der Fuldaer Zeitung: „Ich brauche Deine Hilfe!”

Ab ca. 15 Uhr ist gemeinsamer Ausklang am Startpunkt geplant und dann Rückfahrt in Fahrgemeinschaften. Treffen zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 9 Uhr am Gemeindezentrum in Neuhof, Hanauer Straße 4. Die Wanderführung hat Gabi Heil. Gäste sind herzlich eingeladen mitzuwandern. Weitere Info auf der Homepage www.rhoenklub-neuhof.de.

ANZEIGE

Brüchige Nägel?

Diese Tipps sollten Sie kennen ...



Gepflegte Fingernägel sind ein wichtiger Teil eines schönen Äußeren. Leider brechen sie oft ab oder reißen ein. Der Wunsch nach festen Nägeln muss aber nicht unerfüllt bleiben.

Der Erhalt schöner Nägel kann durchaus zur Herausforderung werden. Vor allem wenn sie bereits von Natur aus spröde sind. Gleichzeitig können auch äußere Umstände wie häufiges Händewaschen oder der Kontakt mit Putzmitteln dazu beitragen, dass sie austrocknen und dadurch abbrechen. Wir haben uns angesehen, wie man gegensteuern kann.

Alltagstipps gegen brüchige Nägel

Als erste Sofortmaßnahme kann es helfen, die Hände und speziell die Nägel mittels geeigneter Cremes zu pflegen. Sie versorgen die spröden Nägel mit Feuchtigkeit von außen und bewahren auch die Nagelhaut vor dem Einreißen. Auch ein Ölbad kann helfen. Einfach eine kleine Schale mit lauwarmem Olivenöl füllen und die Nägel darin etwa zweimal die Woche 10 Minuten „baden“. Eine Alternative zu Olivenöl ist auch Zitronensaft, der zusätzlich unschöne Verfärbungen entfernen kann.

Problemzone: Nährstoff-Haushalt

Wer sich mit dem Thema auseinandersetzt, stößt auch immer wieder auf die Behauptung, dass ein Mangel an Vitaminen und anderen Mikronährstoffen für die brüchigen Nägel verantwortlich sein kann bzw. das Problem noch verstärkt. Tatsächlich ist es so, dass bei einem Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt zufriedenstellende Ergebnisse ausbleiben – ganz egal wie intensiv man die Nägel von außen pflegt.

Auch Experten sind sich einig: Die Zufuhr der richtigen Nährstoffe ist eine der erfolgversprechendsten Optionen bei brüchigen Nägeln. Diese gelangen über die Blutbahn direkt zu den Nagelwurzeln, wo Zellteilung und Regeneration stattfinden. Sie unterstützen somit genau dort, wo es am effektivsten ist.

Richtige Wahl

Die Wahl des optimalen Produktes für eine sinnvolle und vor allem wirksame Nahrungsergänzung ist für KonsumentInnen nicht immer einfach. Schließlich ist die Auswahl riesig und nur die Wenigsten können sagen, ob die enthaltenen Inhaltsstoffe tatsächlich den gewünschten Effekt herbeiführen können.

Umso vertrauenserweckender ist es da, wenn Pharmazeuten eine klare Empfehlung für ein bestimmtes Präparat aussprechen. So empfiehlt etwa eine deutliche Mehrheit der österreichischen Apotheker Dr. Böhm® Haut Haare Nägel.* Es enthält eine ausgewogene Zusammensetzung essenzieller Nährstoffe für ein gesundes Nagelwachstum, darunter etwa:

- **Silizium** (aus Goldhirse und Kieselerde) als wichtiger Bestandteil fester Nägel. Das Spurenelement trägt auch zur Elastizität bei, was gerade bei spröden Nägeln wichtig ist.
- **Natürlicher Schwefel** (oft als „MSM“ abgekürzt) befindet sich von Natur aus im Körper und ist ein Strukturelement der Nägel. Steht nicht ausreichend davon zur Verfügung, werden sie brüchig.
- **Biotin** zur Erhöhung des Keratin-Anteils im Körper, der ebenfalls die Nägel festigt.

Die Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten sind auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich und begeistern hierzulande schon tausende Anwender mit spür- und sichtbaren Ergebnissen.



„Ich habe schon viel ausprobiert, da meine Fingernägel immer absplittern und sich regelrecht abgeblättert haben. Endlich wachsen sie normal und sind richtig kräftig geworden.“

Johanna S. (42)**

Geduld zahlt sich aus

Da Nägel nur zwischen 0,5 und 1,2 mm pro Woche wachsen, brauchen sie mehrere Monate Zeit, um sich vollständig zu erneuern. Deshalb sollten die Mikronährstoffe zumindest über 8 bis 12 Wochen hinweg eingenommen werden, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Wer Geduld hat, wird mit spürbaren Ergebnissen belohnt.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 10/2023. ** Name und Alter geändert

EMPFEHLUNG der Redaktion



PZN 19236426
UVP 19,90 €

Nur für kurze Zeit

gibt es Dr. Böhm® Haut Haare Nägel im Vorteils-Set. Es enthält eine **Gratis-Tube** der Nr.-1-Fußcreme[1] von Lasepton® in Originalgröße. Erhältlich in Ihrer Apotheke – solange der Vorrat reicht.

[1]lt. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 09/2023

Angebote gültig vom 01.07. – 06.07.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo GETRÄNKE • FACHMARKT

Aktion!

+ 1 Hellbier-Glas GRATIS!

Weltenburger Kloster Bier

hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

ANGEBOT
13.99 12.99** logo App
1 l = 1,30 €

König Pilsener

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,10 €

-31%
10.99

Leikeim Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,10 €

-35%
10.99

Chiemseer Hell

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,70 €

19.99
16.99 15.99** logo App
1 l = 1,60 €

Maisel's Weisse

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

ANGEBOT
14.99 13.99** logo App
1 l = 1,40 €

Holsten Pilsener

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,00 €

-38%
9.99

RhönSprudel Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €

-23%
5.99 5.49** logo App
1 l = 0,46 €

Ehrenberger Pilgerstöffchen

alkoholfrei,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 2,02 €

ProBIERpreis!

-25%
3.99

Kronenbourg 1664 Blanc

französisches Witbier,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 3,03 €

6.99
5.99 4.99** logo App
1 l = 2,52 €

Budweiser Budvar

0,5 l -Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,78 €

Neu im Sortiment!

-36%
0.89

Bad Brückenauer Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,67 €

ANGEBOT
5.99

Gerolsteiner Heilwasser, Mineralwasser

diverse Sorten,
2 Kasten à 6 x 1 l,
zzgl. 4,80 € Pfand,
1 l = 0,75 €

Aktion! DOPPEL-KASTEN! + 2 Gläser GRATIS!

-25%
8.98 7.98** logo App
1 l = 0,67 €

Possmann Äpfelwein, Apfelsaft*

diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,42 €

-23%
8.49 7.99** logo App
1 l = 1,33 €

Rapp's

Apfelsaft, Apfelschorle, Täglich Fit,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,50 €

9.99
8.99

Spezi Original, Zero

koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,30 €

13.99
12.99

Bad Brückenauer Limonade

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,67 €

-25%
5.99 5.49** logo App
1 l = 0,61 €

RhönSprudel

Holler Blüte, Schorle, Vita,
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,94 €

9.79
8.49 7.99** logo App
1 l = 0,89 €

Coca-Cola

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l -Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 2,09 €

ANGEBOT
0.69

Heil Apfelwein*

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 0,33 l,
zzgl. 2,46 € Pfand,
1 l = 1,77 €

-22%
6.99

Jack Daniel's Whiskey

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l -Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 6,03 €

-33%
1.99

Asbach Uralt

0,7 l -Flasche,
1 l = 15,70 €

ANGEBOT
10.99

Tanqueray

London Dry Gin,
0,7 l -Flasche,
1 l = 19,99 €

-30%
13.99

Mega-Sparaktion!

-50% Rabatt auf ausgewählte Weine!

Plaisir de Vie#

diverse Sorten,
0,75 l -Flasche,
1 l = 2,67 €

-50%
2.00

G. Schlink#

diverse Sorten,
0,75 l -Flasche,
1 l = 3,20 €

-50%
2.40

#= Nur solange der Vorrat reicht.
Entdecken Sie weitere Wein-Angebote mit -50% Rabatt in Ihrem logo Getränke-Fachmarkt.

Jetzt online an der Kunden-Umfrage teilnehmen & gewinnen!

logo GETRÄNKE • FACHMARKT

... ist Ihre Meinung wichtig!

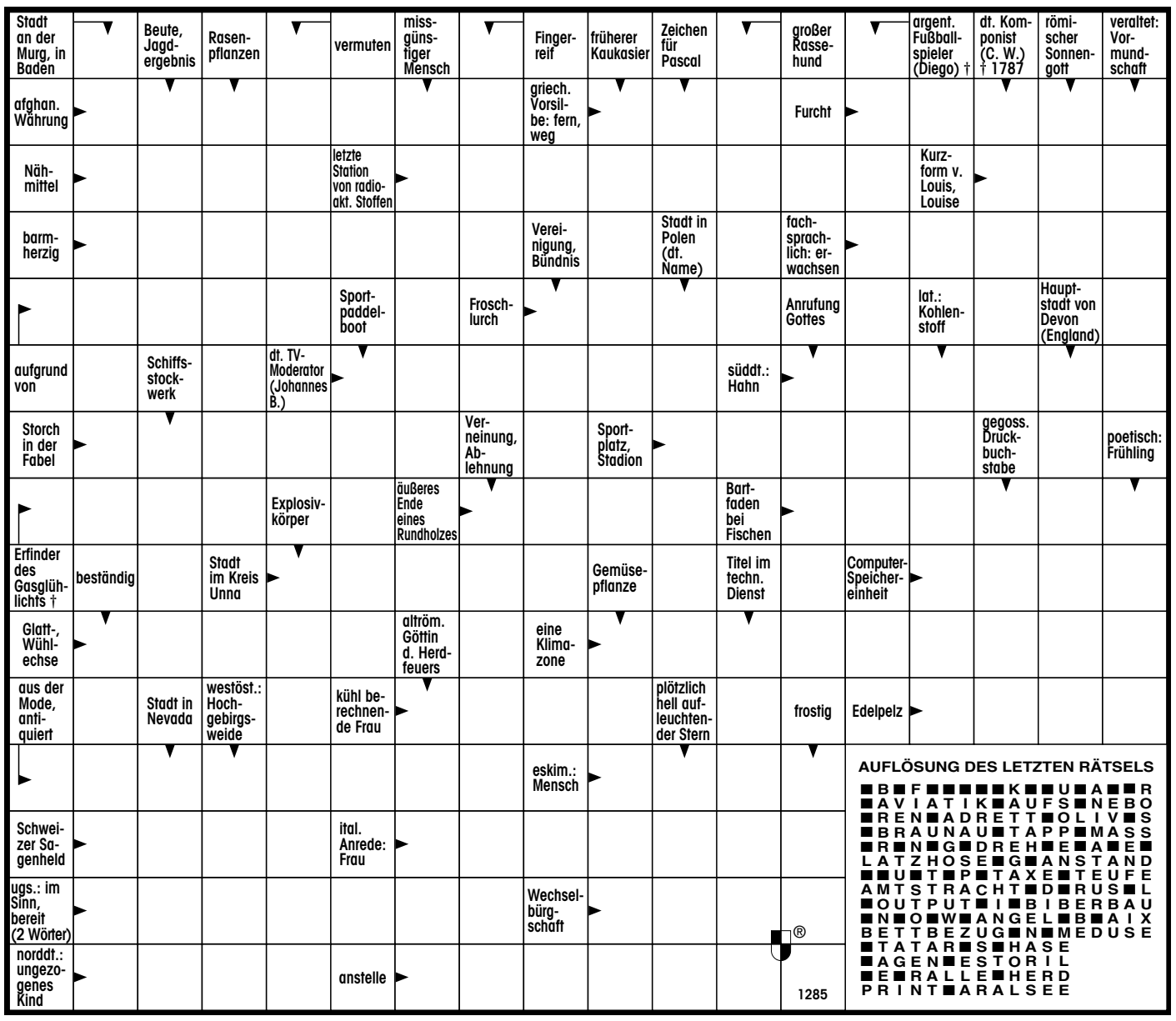
Weitere tolle Gewinne unter www.logo-getraenke.de

Zur Kunden-Umfrage: www.logo-getraenke.de/umfrage

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg

www.logo-getraenke.de



AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

■	B	■	F	■	■	■	■	K	■	■	U	■	A	■	■	R
■	A	V	I	A	T	I	K	■	A	U	F	S	■	N	E	B	O
■	R	E	N	■	A	D	R	E	T	T	■	O	L	I	V	■	S
■	B	R	A	U	N	A	U	■	T	A	P	P	■	M	A	S	S
■	R	■	N	■	G	■	D	R	E	H	■	E	■	A	■	E	■
L	A	T	Z	H	O	S	E	■	G	■	A	N	S	T	A	N	D
■	■	U	■	T	■	P	■	T	A	X	E	■	T	E	U	F	E
A	M	T	S	T	R	A	C	H	T	■	D	■	R	U	S	■	L
■	O	U	T	P	U	T	■	I	■	B	I	B	E	R	B	A	U
■	N	■	O	■	W	■	A	N	G	E	L	■	B	■	A	I	X
B	E	T	T	B	E	Z	U	G	■	N	■	M	E	D	U	S	E
■	T	A	T	A	R	■	S	■	H	A	S	E					
■	A	G	E	N	■	E	S	T	O	R	I	L					
■	E	■	R	A	L	L	E	■	H	E	R	D					
P	R	I	N	T	■	A	R	A	L	S	E	E					

Gaukinderturnfest im Turngau Kinzig

Am Samstag, 29. Juni

Bad Soden-Salmünster. Der TV Salmünster ist am Samstag, 29. Juni, Ausrichter des Gaukinderturnfest im Turngau Kinzig 2024. Zu dem Breitensportevent in der Großsporthalle und auf der Sportanlage Salmünster werden etwa 400 Teilnehmer erwartet.

Reichhaltiges Programm

Beim Gau-Kinderturnfest dürfen sich die Kinder im Gerätturnen, Leichtathletik und Pendelstaffeln sowie Erwachsene bei den Mitmachangeboten auf ein reichhaltiges Programm freuen. Im Mittelpunkt stehen die Turn10-Challenge/Wettkämpfe in den jeweils sieben Altersklassen der Jungen und Mädchen. Die Gerätturnwettbewerbe finden in jedem Fall in der Großsporthalle statt. Geturnt wir ein Vierkampf nach den aktuellen Turn10 Wettkampfbedingungen in der Basisstufe an den Geräten Boden, Sprung/Balken, Reck/Stufenbarren und Minitrampolin. Die Leichtathletik-Disziplinen werden auf der Tartanbahn beziehungsweise dem Rasenplatz des angrenzenden Sportplatzes durchgeführt. In dem leichtathletischen Dreikampf mit Sprint (30/40 oder 50 Meter) gilt es noch Weitsprung sowie Schlagball- oder Ballwurf zu absolvieren. Bei starkem Regen entfallen die Leichtathletik-Wettkämpfe.
Die 4 X 50 Meter Pendelstaffeln der Mädchen, Jungen und gemischten Staffeln in jeweils drei Altersklassen, die in der Halle durchgeführt werden, gehören zu den Highlights jedes Gaukinderturnfestes. Nach der Premiere im Vorjahr beim TV Bad Orb können auch in diesem Jahr beliebige mit Betreuern, Übungsleitern, Eltern, Geschwistern und Besucher an den Staffelwettbewerb teilnehmen. Außer Wettkämpfen und Wettbewerben stehen Mitmachangebote für Klein und Groß auf dem Programm. Für die Besucher und Aktive steht eine freie Spiellandschaft mit unterschiedlichen Sportarten und Geräten zur Verfügung. Das Angebot wird zeitlich gegen Ende der Wettkämpfe zur Verfügung stehen und kann jederzeit genutzt werden. Die genaue Auswahl der Angebote wird anhand der verfügbaren Platzkapazität, Wetter und Ausstattung des TV Salmünster gestaltet.
Alle Teilnehmer/innen bekommen bei der Siegerehrung eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille überreicht.
Zeitplan sieht folgendes vor: Ab 9 Uhr Anreise. 10 Uhr: Wettkampfbeginn. 12 Uhr: Beginn der Mitmachangebote. 13.45 Uhr: Vereinsstaffeln. 14.45 Uhr: Siegerehrung.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Turngau Kinzig unter Turnfeste Link: www.tg-kinzig.de/turnfeste/ zu finden.

Der jüdische Friedhof in Altengronau

Sinntal. Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Sonntag, 14. Juli eine Führung über den jüdischen Friedhof in Altengronau. Er ist der zweitgrößte jüdische Sammelfriedhof in Hessen, unverändert in seinem alten originalen Zustand. Noch fast 1500 Grabsteine sind erhalten, die ältesten aus dem 17. Jahrhundert, der letzte von 1937. Die Führung dauert 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Treffpunkt ist um 14 Uhr in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, An der alten Brücke 1 in Altengronau. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Eine Anmeldung ist erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter 06059 906783 oder bei Ernst Müller-Marschhausen, Telefon 06661 2844. www.naturpark-hessischer-spessart.de



Kunst, Musik und Kultur im botanischen Garten

Steinau. Das Kunst- und Kulturkollektiv Mania veranstaltet eine Fusion aus Kunst, Musik und Kultur am 6. und 7. Juli in einem einzigartigen botanischen Garten. An zwei Tagen haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit tief in das Grün einzutauchen und Kunst in vielfältiger Form zu erleben. Regional, überregional und international präsentieren Künstlerinnen und Künstler neben Ausstellungen auch Video-, Licht- und Soundinstallationen sowie Kunsthandwerk auf einem kleinen Markt. Am Samstag wird die Jazzrock- und Weltmusikband „Embryo“ das Publikum in ihren Bann ziehen. Samstag: Musik ab 17 Uhr, Steinau-Seidenroth, Alte Hauptstraße 8. Samstag 20 Euro / erm. 15 Euro zzgl. VVK-Gebühr. Sonntag freier Eintritt. Mehr Informationen unter instagram.com/mania.kollektiv. Informationen über Tickets, Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten bitte Mail senden unter: info.maniacollective@gmail.com Gefördert von Main-Kinzig-Kreis Kultur, Kultursommer Main-Kinzig-Fulda – gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, unterstützt von der Sparkasse-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.



Ehrungen für langjähriges Musizieren Während der Jahreshauptversammlung des Chors St. Peter und Paul wurden drei aktive Sängerinnen und Sänger für ihr langjähriges Engagement geehrt. Roswitha Jaletzky ist seit 25 Jahren zuverlässige Sängerin um Sopran. Manfred Goldbach wurde für 30 Jahre Unterstützung im Bass geehrt und Gerda Kelsch, ebenfalls seit 30 Jahren im Chor, erhielt ihre Urkunde für ihre langjährige Treue im Alt.

Händel Superstar

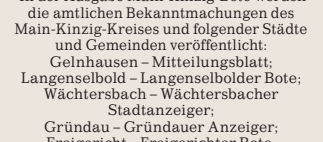
Musikalischer Studientag im Bildungshaus

Bad Soden-Salmünster. Sei es die Feuerwerksmusik, die Wassermusik oder auch der Messias, G.F. Händel hatte ein Gespür für die fulminante Wirkung barocker Klänge.

In seinen Instrumentalbesetzungen, seinen Chören und seinen Soli erzeugte er eine bemerkenswerte Vielfalt und eine Ausdruckskraft, die ihresgleichen sucht.
In 42 Opern und 25 Oratorien war er dabei wie kein anderer Komponist sowohl in weltlichen als auch in geistlichen Thematiken zu Hause, die den Zeitgeist in besonderer Weise ansprachen. Der kurzweilige Fortbildungstag zeichnet Leben und Werk eines genialen Musikers nach und spürt die Ursprünge seiner vitalen Schaffenskraft auf.

Informationen

Termin: 29. Juni, 10 bis 16 Uhr
Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster
www.bildungshaus-salmuenster.de
Referent: Prof. Dr. Magnus Gaul, Regensburg/Bad Soden
Die Anmeldung ist unter www.bildungshaus-salmuenster.de oder über die Homepage des Referenten möglich. Zum Referenten: Magnus Gaul ist für seine kurzweiligen interaktiven Vorträge bekannt und referiert regelmäßig in ganz Deutschland, Frankreich und Italien. www.musikpaedagogikonline.de

... auch als kostenloses epaper


www.bote.de

IMPRESSUM
Mittelhessen-Bote
mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-17.00 Uhr,

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 37/50.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langenselbolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessen-Bote.
In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht:
Gelnhausen – Mitteilungsblatt;
Langenselbold – Langenselbolder Bote;
Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger;
Gründau – Gründauer Anzeiger;
Freigericht – Freigerichter Bote;
Hasselroth – Hasselrother Anzeiger;
Linsengericht – Linsengerichter Anzeiger;
Biebergemünd – Wochenblatt Biebergemünd.
Auflage: 306.360,
Kombination mit Gießener Zeitung,
Auflage: 128.875,
Gesamtauflage: 435.235
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung:
2,50 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an **zustellung@bote.de** zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

2024

Anzeigen	**(06051) 833-244**
Redaktion	**(06051) 833-202**
Vertrieb	**(06051) 833-299**
Telefax	**(06051) 833-230**

- Anzeige -



MAUL WINTERGÄRTEN BIETET DAS BESONDERE ETWAS:

ENTDECKEN SIE UNSERE HOCHWERTIGEN SOMMERGÄRTEN, TERRASSENDÄCHER UND ANBAUBALKONE

Maßgefertigt, individuell und außergewöhnlich: Freuen Sie sich auf handgefertigte und hochwertige Aluminium-Konstruktionen sowie qualitätsvolle Metallbau-Projekte – passgenau auf Ihre Wünsche ausgerichtet. Mit Sitz mitten im Herzen Deutschlands betreut das Team von MAUL Wintergärten GmbH & Co. KG seit mehr als vier Jahrzehnten seine vielseitige Kundschaft: Im Industriepark Rhön in Eichenzell-Welkers entstehen alle Produkte. „Von hier aus betreut unser kompetentes Team sämtliche Projekte und ist Ansprechpartner von der ersten Wunschvorstellung bis hin zum endgültigen Produkt und der Montage“.

KOMPLETTER RUNDUM-SERVICE: VIELSEITIGE ÜBERDACHUNGSMÖGLICHKEITEN NACH MASS

Außer hochwertigen Winter- und Sommergärten zählen Überdachungen aller Art wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Kellerabgangsüberdachungen, Vorbauten und Carports, Zäune, Geländer, Türen und Fenster zum Leistungsspektrum des Fachbetriebes. Als Hersteller mit eigener Produktion ist es somit eine Selbstverständlichkeit den Kunden einen kompletten „Rundum-Service“ anzubieten. Um der wachsenden Nachfrage hierbei gerecht zu werden, hat sich die Firma Maul Wintergärten mittlerweile auf den individuellen Sonderbau spezialisiert. Sie können Ihre Vorstellungen nach Wunsch und Maß angeben. Das Team garantiert Ihnen einen hohen Qualitätsanspruch und bietet vielseitige hauseigene Profile an, welche sie von anderen Mitbewerbern seit Jahren abhebt.

MIT EXPERTISE, ENGAGEMENT UND HERZBLUT

Rund 15 Mitarbeiter kümmern sich mit Expertise, Engagement und Herzblut um Ihre Projekte und sorgen dafür, dass Kundenanliegen zeitnah und zu deren Wünschen umgesetzt





werden. Als zertifizierter Schweißfachbetrieb sind sämtliche Konstruktionen hierbei wartungsfrei, Qualität steht bei Maul Wintergärten an oberster Stelle.

JETZT SCHON VORMERKEN: SOMMERGÄRTEN IM TREND

Freuen Sie sich beispielsweise auf moderne und schicke Sommergärten, die die Outdoorsaison bei Ihnen zuhause verlängern. "Sie liegen aktuell sehr im Trend und können über acht Monate im Jahr von den Kunden genutzt werden. Auch zuhause lässt es sich schön machen und es entsteht ein Gefühl von Urlaub."

INDIVIDUELL AUF BEDÜRFNISSE EINGEHEN: MIT EINEM BERATUNGSTERMIN VOR ORT

Maul Wintergärten berät Sie individuell auf Ihre Bedürfnisse hin: Nach Ihrer Kontaktaufnahme vereinbart der jeweilige Ansprechpartner einen Beratungstermin mit Ihnen – am besten direkt vor Ort. Dabei erfahren Sie alles über Qualität und Dauerhaftigkeit der Materialien und mehr.
Sie sind auf der Suche nach dem passenden Partner für besondere und außergewöhnliche Konstruktionen? Dann sind Sie bei Maul Wintergärten an der richtigen Adresse. Gerne können Sie anrufen, oder sich online bereits einen Überblick über das breit gefächerte Leistungsspektrum des Unternehmens verschaffen. Das Team freut sich darauf, gemeinsam Ihr Projekt in die Wirklichkeit umzusetzen.

MAUL WINTERGÄRTEN
40 Jahre Erfahrung
kostenfreie Telefonnummer:
0800/3362336

MAUL Wintergärten GmbH & Co. KG
Am Märzrasen 10
36124 Eichenzell
Telefon: (06659) 96120
Website: www.maul-wintergarten.de
Mail: info@maul-wintergarten.de

Auf Entdeckungstour in den Sommerferien

Point Alpha: Museumsrallye, Führung oder Wanderung

Landkreis Fulda. Langweile in den Sommerferien muss man in Thüringen oder Hessen nun wirklich nicht haben: Point Alpha hält für Familien, die ein spannendes Ausflugsziel suchen, einige Angebote parat - auch bereits zur Einstimmung auf die bevorstehende Urlaubszeit. Entweder man entdeckt die Ausstellungen bei einer multimedialen Rallye auf eigene Faust oder schließt sich einer Gästeführung oder Wanderung an. Egal, wie man sich entscheidet, in der Gedenkstätte, am Kunstprojekt „Weg der Hoffnung“ oder draußen im Biosphärenreservat am Grünen Band gibt es für Erwachsene, Jugendliche und Kinder allerlei zu entdecken. So stehen zum Beispiel in den Sommermonaten drei große Grenzwanderungen auf dem Programm. Termine sind die Samstage am 6. Juli und 3. August. Bei einer Wanderung entlang des Grenzlehrpfades zur Gedenkstätte kann man ab 14 Uhr die Stationen des



Links der Beobachtungsturm im US Camp, rechts der DDR-Grenzturm.

ehemaligen „Eiserner Vorhangs“ erleben. Ein Gästeführer vermittelt auf der Strecke die Hintergründe der Teilung und erläutert die Entwicklung der Grenzanlagen. Die Kosten betragen 6,50 Euro pro Person, ermäßigt 5,50 Euro. Dauer etwa vier Stunden, Treffpunkt am US Camp. Die Mindesteilnehmeranzahl liegt bei zehn Personen, Anmeldung bis spätestens 15 Uhr am Vortag. Anschließen kann man sich aber auch einer der Museumsführungen, die an allen Sonntagen in der Ferienzeit von 23. Juni bis einschließlich 25. August, offenstehen. Inhaltlich wird durch eine Gästebegleitung ein Überblick über die Themen der Gedenkstätte einschließlich der Grenzsperranlagen geboten. Treffpunkt ist immer um 14 Uhr an der Kasse im Haus auf der Grenze. Die Kosten betragen 3,50 Euro pro Person zuzüglich zum regulären Eintritt. Kinder bis 16 Jahre zahlen nur den Eintritt aber keine Führungsgebühr. Natürlich können Gruppen und Einzelpersonen eine Führung oder Wanderung auch individuell planen und buchen. Bei allen Angeboten ist eine Anmeldung erforderlich: Telefon 06651 / 919030 oder service@pointalpha.com. Weitere Informationen unter www.pointalpha.com.
Für die eigenständige, interaktive Point-Alpha-Rallye kann man sich eine von vier Actionbounds auf das Smartphone herunterladen. Diese Bounds zielen in erster Linie auf das jüngere Publikum, laden aber natürlich auch alle anderen Technikaffinen zum Ausprobieren ein. Anhand von Fragen, die mithilfe der musealen Ausstellungen beantwortet werden, erschließen sich die Anwender den Geschichtsort auf spielerische Art und Weise. Alle nötigen Daten für ein dieses Abenteuer können im WLAN des Kassenbereichs kostenlos heruntergeladen werden. Der authentische Geschichtsort zwischen Rasdorf und Geisa ist also auch in den Sommerferien ein lohnenswertes Ausflugsziel.

Erfolgreiche Judoka des Kodokanteams Neuhof

Judo - Hessenmeisterschaften in Eichenzell



Erfolgreiche Judoka des Kodokanteams Neuhof Kajetan Regula, Michael Szymanski (von links). Foto: Albrecht Melzer

Neuhof. Bei den Hessischen Einzelmeisterschaften der U15 am in Eichenzell sicherte sich das Kodokanteam Neuhof zwei Podestplätze. In seinem ersten Jahr der Zugehörigkeit (U15) überzeugte Kajetan Regula in der Gewichtsklasse bis 34 Kilo mit aktiver Kampfweise und belegte mit zwei Niederlagen und einem Blitzsieg den dritten Platz. Michael Szymanski (über 66 Kilo - offene Klasse) siegte viermal vorzeitig und unterlag lediglich im Finale gegen seinen dreißig Kilo schwereren Kontrahenten durch technischen Vorsprung. Somit konnte Szymanski wie im letzten Jahr mit einem Podestplatz (Silber) überzeugen. Beide Athleten haben sich mit diesem Ergebnis für die Südwestdeutschen Meisterschaften im Saarland (30. Juni 2024) qualifiziert.

Das Handwerksmobil rollt zu den Jugendlichen

Landkreis Fulda. Der Landkreis Fulda fördert das Projekt „Handwerk on the road“, um jungen Menschen die große Vielfalt der Handwerksberufe nahezubringen. „Der Landkreis unterstützt mit dem Infomobil eine rollende Ausbildungsoffensive der Fuldaer Kreishandwerkerschaft“, sagt Landrat Bernd Woide. „Was mit Sinn. Was mit Zukunft. Was mit den Händen.“, mit diesem griffigen Motto auf dem Infomobil geht das „Handwerk on the road“. Kreishandwerksmeister Thorsten Krämer möchte damit die Qualität und die Vielfalt des Handwerks genau dorthin bringen, wo die Zielgruppe ist: in die Schulen. „Wir wollen zeigen, wie interessant das Handwerk ist, das unser aller Leben erleichtert. Jeder nimmt an jedem Tag eine Vielzahl von Handwerkerleistungen in Anspruch: Ohne Handwerk geht im Grunde nichts. Das ist vielen gar nicht mehr bewusst.“ Der Kreishandwerksmeister nimmt wahr, dass politisch und gesellschaftlich durchaus die Anerkennung der Handwerksberufe gewachsen ist. „Aber angesichts der großen Zahl unbesetzter Ausbildungsstellen müssen wir jedes Mittel nutzen und jeden Weg gehen, um den Fachkräftemangel abzumildern“, erklärt Thorsten Krämer. „Digitale Infos sind unerlässlich, aber Handwerk ist definitiv auch etwas zum Anfassen“, sagt Landrat Bernd Woide. Angesprochen sind dabei vor allem die Leitungen aller Schulen und jegliche Schulformen, die ArbeitsCoaches des Landkreises und weitere Akteure im Ausbildungsbereich. „Alle können davon profitieren – bestehende Netzwerke, bereits laufende Initiativen und Partnerorganisationen. Mit dem Infomobil sollen Schülerinnen und Schüler erreicht werden – und das im Wortsinn“, sagt Landrat Woide. Jede Schule kann das Angebot buchen, etwa zu Praxistagen, Schulfesten, Berufsorientierungs- und Beratungsveranstaltungen, individuellen Handwerkstagen von Klassen, Jahrgangsstufen oder der kompletten Schule. „Wir gehen dorthin, wo die jungen Leute sind und bieten ihnen Workshops oder praktische Demonstrationen zu Handwerksberufen von Elektro und Sanitär bis zum Schreiner. Die Palette ist groß““, sagt der Kreishandwerksmeister. An Bord sind erfahrene Handwerkerinnen und Handwerker, die ihren Beruf mit Leidenschaft ausüben und ihr Wissen gern weitergeben und bei praktischen Übungen den Schülerinnen und Schülern zur Seite stehen. Informiert wird auch über Ausbildungswege, Perspektiven und Karrierechancen – und das alles kostenfrei für die Schulen. Das Handwerksmobil kann ebenfalls auf regionalen und überregionalen Veranstaltungen eingesetzt werden, bei der Bildungsmesse, am Stadtfest, am Tag der Regionen und auch an Gewerbefesten in den Kommunen. Buchbar ist das Angebot bei der Kreishandwerkerschaft Fulda über Jeremias Schäfer, Telefon (0661) 90224-34 oder per E-Mail. jeremias.schaefer@kh-fulda.de sowie über https://eveeno.com/handwerk-on-the-road

Fulda feiert Stadtfest

„Feiert den Klang eurer Stadt!“

Fulda. Zahlreiche Acts rund um Live-Musik und Showprogramm erwarten die Besucher und Besucherinnen zum Fuldaer Stadtfest. Für den kulinarischen Genuss bieten die Gastronomen regionale und internationale Spezialitäten an und es gibt vielfältige Möglichkeiten, die Innenstadt bei Aktionen in den Quartieren zu erleben. Beim verkaufsoffenen Sonntag am 30. Juni können alle Shoppingfans pulsierendes Großstadtflair erleben.
Der Samstag, 29. Juni startet um 11 Uhr auf dem Uniplatz mit der Städtischen Musikschule. Im Anschluss folgt der Auftritt des Musikvereins Niesig. Im Abendprogramm geht es um 19.30 Uhr weiter mit einem authentischen Abba-Remake von Agnetha’s Affair. Um 22 Uhr folgt Deutschlands Club Band Nr. 1, die Urban Club Band. Das Ensemble von Spitzenmusikern weiß mit seiner Bühnen-Performance zu glänzen und überzeugt mit einzigartigen Club Sounds. Im Museumshof findet an dem Abend im Rahmen der Reihe von Kultur.Findet.Stadt ein Konzert von Kaffkiez statt (Zutritt nur mit gültigem Ticket).
Der Sonntag, 30. Juni wird um 11.30 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst am Uniplatz eingeleitet. Danach sorgen die Lichtbergkrainer mit ihrer Mischung aus Oberkrainer- und Crossover-Hits für gute Stimmung. Die Tanzgruppen der TSG Künzell, Flying Emotions sowie Minitastix und Funtastix beeindrucken anschließend mit ihren anspruchsvollen Choreographien. Ab 16 Uhr legen John Beton & the five holeblocks mit ihrer Hommage an die gute Laune los. Und um 18 Uhr widmet sich LEO mit großem Spaß dem Soul, Funk und Rock vergangener, aber nicht vergessener Zeiten.
Im Museumshof geht es ab 14.30 Uhr mit den Akrobatix und dem TOGGO Tanz-Workshop des Holodeck Dance Center ebenfalls tänzerisch los. Mit Vorsicht Gebläse gibt es ab 18 Uhr zum Abschluss des Stadtfestes noch ein wahres Feuerwerk bekannter Hits aus Rock, Pop, Funk und Soul.
Beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 Uhr bis 18 Uhr in der Fuldaer Innenstadt kommen wieder alle Shopping Fans auf ihren Genuss.
Kinder und Jugendliche kommen am Borgiasplatz mit einer Menge Spaß auf ihre Kosten. Außerdem präsentieren Richters Event-Service und der S-Club am Borgiasplatz „Frenzy Party Sahne“.
Kultur- und Fotografie-Fans können sich verschiedene Ausstellungen im Konzept-Kaufhaus KARL anschauen. Außerdem eröffnet rechtzeitig zum Stadtfest der neue Bier- und Kulturgarten auf dem Dach des ehemaligen Kaufhauses. Unterm Heilig Kreuz geht es am Samstag ebenfalls musikalisch zu. Um 14 Uhr startet der Musikverein St. Antonius mit einem bunten Musikspektrum und im Anschluss kann den Klängen von Voice Control gelauscht werden.
Auch der Buttermarkt bietet am gesamten Stadtfest-Wochenende musikalische Acts.
Am Samstag begeistert ab 19 Uhr DJ-Teddy-D das Publikum. Abgerundet wird das Programm am Sonntag ab 14 Uhr mit tanzbarer Gute-Laune-Musik durch das Duo Malibu. In der Löherstraße dreht sich am Samstag ab 11 Uhr alles rund um das Fahrrad – hier gibt es einen privaten Fahrradflohmarkt und einen Repair-Workshop. Am Sonntag präsentieren Hobbykünstler ihre selbstgemachten Produkte am Handmade-Markt.
Am Samstag laden zahlreiche Fuldaer Kirchen zur Nacht der offenen Kirchen ein.
Das Kino 35 in der Ohmstraße zeigt verschiedene Filme und im Vonderau Museum kann am Samstag und Sonntag bei freiem Eintritt die Naturkunde-Dauerausstellung besucht werden. Die VILLA Franz Erhard Walther lädt am Samstag ab 14.30 Uhr zu Werk, Wein und Jazz mit Livemusik der Bardomaniacs ein. Das komplette Stadtfest-Programm gibt es bei spuere-fulda.de.

Biosicherungsmaßnahmen sind essenziell

Hinweise zur Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Landkreis Groß-Gerau

Landkreis Fulda. Im Landkreis Groß-Gerau ist bei sechs toten Wildschweinen der Erreger der Afrikanischen Schweinepest (ASP) festgestellt worden. Damit ist erstmals in Hessen ASP nachgewiesen worden. Aus diesem Anlass informiert der Landkreis Fulda über die erforderlichen Biosicherungsmaßnahmen in Hausschweinebeständen. Diese sind unerlässlich, um das Risiko eines Eintrags in die Hausschweinepopulation deutlich zu reduzieren.
Deshalb weist der Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landkreis Fulda auf die rechtlich vorgeschriebenen Maßnahmen hin.
1. Betreten der Stallanlagen ausschließlich in betriebseigener Kleidung
2. Reinigung und Desinfektion des Schuhzeugs und der Hände vor dem Betreten des Stalls. Dies gilt für alle, die den Stall betreten, also auch für den Betriebsinhaber und anderes Personal.
3. Nutzen Sie zur Desinfektion DVG-gelistete Desinfektionsmittel für den Einsatz in der Tierhaltung. Eine aktuelle Liste finden Sie unter www.desinfektion-dvg.de.
4. Sichern der Ein- und Ausgänge inkl. Ausläufen und Freilandhaltungen gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren
5. Fernhalten von betriebsfremden Personen und Haustieren (Hunden, Katzen)
6. Schutz vor Kontakt mit Wildschweinen
7. Wildschweinsichere Aufbewahrung von Futter, Einstreu und sonstigen Gegenständen, die in Kontakt zu den Hausschweinen kommen können.
8. Reinigung und Desinfektion von Fahrzeugen und Gerätschaften nach jeder Ein-/Ausstellung und Transport.
9. Aufbewahrung von Kadavern in geschlossenen Behältern, geschützt gegen unbefugten Zugriff, Schadnagern, Ungeziefer, Wildtieren und auslaufsicher. Reinigung und Desinfektion nach jeder Entleerung. Platzierung der Kadaverlagerung so, dass das Abholfahrzeug so wenig Kontakt zum Betrieb hat wie möglich.
10. Regelmäßige Schadnagerbekämpfung
11. Verhinderung des Eintrags des Virus` über Fleisch, Blut oder Lebensmitteln von infizierten Schweinen (z. B. sichere Entsorgung von Speiseresten) und Sensibilisierung der Mitarbeitenden. Das Virus ist beispielsweise in Schinken und Salami, die von infizierten Tieren stammen, sehr lange infektiös.
12. Informieren Sie Mitarbeiter und sensibilisieren Sie sie für die Eintragswege des Virus`, damit die Biosicherheitsmaßnahmen gewissenhaft umgesetzt werden.

Meldevorgaben:

1. Tätigung aller Meldungen in der HIT-Datenbank (Stichtagsmeldung, Meldung des Zu- oder Abgangs von Schweinen innerhalb von maximal 7 Tagen)
2. Führen eines aktuellen Bestandsregisters
3. Meldungen des Bestandes an die hessische Tierseuchenkasse
4. Meldungen bei Aufnahmen oder Beendigung der Schweinehaltung an den HVL in Alsfeld und den Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landkreis Fulda.

Hilfreiche Informationen und Werkzeuge zur Überprüfung des Biosicherheitskonzeptes des eigenen Betriebes finden Sie u. a. hier:
Checkliste zur Vermeidung der Einschleppung der ASP in Schweinehaltende Betriebe des FLI unter www.openagrar.de (Suchwort Checkliste ASP)
ASP-Risikoampel der Universität Vechta unter www.risikoampel.uni-vechta.de
Informationen des HMLU inkl. Link zur Karte der Restriktionszone zum ASP-Ausbruch im Landkreis Groß-Gerau unter www.landwirtschaft.hessen.de
Jäger werden gebeten, Fallwild (verunfalltes Wildschweine oder Wildschweinkadaver) sowie krank erlegte Wildschweine umgehend an den Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz zu melden, da die rasche und fachgerechte Beprobung dieser Indikatortiere ein essenzielles Werkzeug zur Früherkennung der Einschleppung der ASP darstellt.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz unter veterinaeramt@landkreis-fulda.de oder Tel. 0661 6006-0.

Vorn mit Satellit

Fußball im TV: Warum jubeln die Nachbarn früher?

Das „Whoooooah!“ vom Nachbarn verrät mal wieder, dass der Zweikampf im Mittelfeld der Beginn von etwas ganz Großem war? Wer in dichter bebauten Gebieten Übertragungen von großen Fußballturnieren wie WM oder EM schaut, hat sicher schon einmal festgestellt, dass nicht alle zur selben Zeit auch dieselben Dinge auf dem TV-Schirm sehen.

Grund dafür ist der Weg, wie das TV-Signal ins Haus kommt - und zum Teil auch die genutzte Hardware. Die Fachzeitschrift „c’t“ hat im Vorfeld der Europameisterschaft noch einmal nachgemessen und teils einen erheblichen Zeitversatz zwischen den verschiedenen Übertragungswegen ermittelt.

Am schnellsten demnach: Fernsehen über Satellit. Rund 6 Sekunden, nachdem das Tor im Stadion fällt, kommt es auf dem Fernseher an. Knapp dahinter liegen der TV-Empfang über Antenne mit DVB-T2 und das Kabelfernsehen.



Sie liegen noch gemütlich auf der Couch und in der Nachbarwohnung brandet schon Jubel auf? Dann schauen Sie vielleicht über IP-TV und der Nachbar via Satellit.

Foto: Rolf Vennenbernd/dpa/dpa-mag

Und wie sieht es mit dem Internetfernsehen aus? Beim Empfang über IP-TV-Dienste wird es kompliziert. Die große Anzahl der verschiedenen Anbieter, Apps und Empfangsgeräte macht ein klares Ranking schwierig. Was sich im „c’t“-Test aber abzeichnete: Am flottesten sind die Mediatheken-Apps von ARD und ZDF, installiert auf Empfangs-Sticks oder Boxen. Die TV-Apps der Streamingdienste hinkten dem Satellitensignal hingegen teils deutlich nach, die meisten waren demnach 12 bis 23 Sekunden später dran.

Zuletzt der Livestream: Wer einen Beamer per Notebook und Livestream versorgen, oder einfach am PC schauen will, fährt demnach mit den Angeboten von ARD und ZDF im Browser am schnellsten. Im Check war deren Signal dennoch etwa 2 bis 6 Sekunden länger unterwegs als das Satellitenbild.



Wir suchen bei guter Bezahlung Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren für die Verteilung unserer Verlagsprodukte am Samstag.

Die vollständige Stellenbeschreibung findest Du unter www.dpn-media.de/karriere-zusteller-ferienjob.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833292 oder -293 · E-Mail: vertrieb@gnz.de

Kirchenkino Wallroth geht ins Freie

Open-Air: „Girl You Know It’s True“ am Freitag, 12. Juli

Schlüchtern. Am Freitag, 12. Juli, erwarten die Freunde des Kirchenkinos eine besondere Attraktion. Um 22 Uhr startet im Hof des ehemaligen Pfarrhauses (Wallroth, Grundstraße 4) das Open-Air-Kino mit dem Film „Girl You Know It’s True“. Der Filmtitel leitet sich von einem Hit der Gruppe Milli Vanilli ab, deren Auf-, aber auch Abstieg in dem Streifen erzählt wird.

Produziert von Frank Farian erzielt das aus Fab Morvan und Rob Pilatus bestehende Discopop-Duo Milli Vanilli Ende der 1980er Jahre große Erfolge. Ihr erstes Album wird europaweit erfolgreich und schafft es auf Platz eins der Billboard-Charts. In einer Szene im Studio klärt Farian den Zuschauer auf und präsentiert die eigentlichen Sänger John Davis, Brad Howell und Charles Shaw, die sich während einer Aufnahme hinter einer Glasscheibe befinden. Bei einem Auftritt im Juli 1989 im Rahmen der Musikfestivalreihe „Club MTV Live: The Tour“ im Vergnügungspark Lake Compounce in Connecticut bleibt das Playback hängen, so dass der Text „Girl, you know it’s“ des Liedes Girl You Know It’s True ständig wiederholt wird. Dabei stürmt das Duo von der Bühne.

Nachdem die Gerüchteküche brodelt, gibt Farian bei einer Pressekonferenz bekannt, dass Pilatus und Morvan nicht die Sänger von Milli Vanilli sind. Auch in den USA wird der Skandal in den Medien behandelt. Der Grammy Award wird der Gruppe aberkannt, das Plattenlabel Arista Records beendet die Zusammenarbeit. Nach der Auflösung von Milli Vanilli versuchen Pilatus und Morvan einen Neuanfang, bleiben jedoch erfolglos. Pilatus entwickelt eine Alkoholkrankheit und gerät wegen verschiedener Delikte in Schwierigkeiten mit der Polizei. Farian bezahlt die Kaution, damit Pilatus aus dem Gefängnis in Los Angeles entlassen wird. Pilatus kehrt zurück nach Deutschland und wird im April 1998 tot in einem Hotelzimmer in Deutschland aufgefunden. Im Abspann erfährt der Zuschauer, dass Morvan immer noch als Musiker aktiv ist und Farian inzwischen verstorben ist. Neben den immer noch aktuellen Musiktiteln werden die Besucher wie immer am Buffet verwöhnt. Der Eintritt ist frei, aber eine Spende ist immer willkommen.



Bekanntschaften

MÖCHTEST DU JEDEN MORGEN EIN „ICH LIEBE DICH"-POST-IT AN DEINER KAFFEETASSE HABEN ?!
weiblich 60 J / 1.69, C H R I S T I N E, **verwitwet. Super wäre es, jetzt zusammen unsere Sommerliebe für immer zu leben. Ich bin witzig u. mag Gespräche, die unser Zusammensein beflügeln. Ich bin eine gut situierte Rentnerin/Altersteilzeit, habe auch ein Motorrad und interessiere mich für Motosport. Bin eine gute Mischung, kann als Frau zupacken u. zärtl. Geliebte sein und bin verständnisvolle Zuhörerin, wie alle Frauen so sind und Ihr Männer das so wichtig findet (Spaß). Ich bin natürlich, romantisch, fröhl., bildhübsch mit sexy schlanker Figur, langen Beinen, die in hohen Schuhen genauso super wie in Turnschuhen aussehen; ja, gerade Gegensätze machen das Leben so liebenswert. Ich bin sehr alleine und habe mir gedacht, probier's doch mal mit einer pv Annonce, in der Hoffnung, dass „Du" dich meldest! Ich wünsche mir keinen Superman, sondern einen Partner, für den Treue, Liebe und Croissants zum Frühstück wichtig sind und mit dem ich viele schöne Dinge unternehmen darf ... Unsere Chance (Dein Alter ist egal) ist Dein Anruf: Tel. 0170 - 6113731, od. Mail an: Tine2211@inserat-wz.de.** ***„HERZRASEN KANN MAN NICHT MÄHEN"***

ZU ZWEIT SEIN IST HEIMAT, WO DAS HERZ ZU HAUSE IST + UNSERE LEBENSQUALITÄT STEIGT
H E R B E R T , 83 Jahre jung, **verwitwet, 185 cm groß, Dipl. Ingenieur im Unruhestand. Bin humorvoll, einfühlsam, treu, unternehmungslustig, ein gut aussehender, jugendlicher, gesunder Mann mit breiten Schultern zum Anlehnen. Ich mache etwas Sport, das hält mich fit und jung, liebe meinen Garten vorm Haus, wo ich selber noch gerne viel pflanze, und ich schwimme gerne. Bin kulturell interessiert und möchte mit Ihnen über pv die schönen Erfahrungen meines Lebens teilen, auf den Spuren von da Vinci quer durch Italien. Möchte barfuß Muscheln suchen, den Sonnenuntergang mit einem Glas Rosé genießen und von unserer Zukunft träumen. Wir sind jung, lassen Sie es uns zusammen genießen, ich bin ein Lausbub + altmodischer Kavalier geblieben und fahre sehr gut Auto. Die Qualitäten eines Menschen und die wahre Liebe lernt man ja eh erst kennen, wenn man sich getroffen hat, sich sympathisch findet und wenn man sich nach und nach näher kennenlernt. Nun liegt unser Glück an Ihrem kleinen Finger, der bitte ganz schnell die Telefonnummer 0151 – 59897641 wählt. Dein biologisches Alter ist mir egal, die inneren Werte zählen.**

DIE SCHÖNSTE ZEIT IST, WENN DU SPÜRST, DASS DU DIE ZEIT MIT DEM RICHTIGEN MENSCHEN VERBRINGST
DIREKTOR A. D. R O B E R T , **77 Jahre, innerlich und äußerlich jung geblieben und ein lebendiger Gentleman, der sich wieder eine Beziehung wünscht, in der gegenseitiger Respekt und Achtsamkeit Platz haben. Ich bin ein herzlicher Mann und wünsche mir, dass in einer Beziehung nach und nach eine tiefe Verbundenheit wächst. Werte wie Vertrauen, Zuverlässigkeit und Offenheit sowie gegenseitiges Geben und Nehmen sind mir wichtig in einer Partnerschaft. Ich bin eine reife und stimmige Persönlichkeit mit Stärken und Schwächen und einer großen Portion Liebe im Herzen. Ich habe volles, silbernes Haar u. sportliche Figur. Bin witzig, lach' auch über mich selbst, habe Herzenswärme u. Abenteuergeist. Ich wünsche mir Ehrlichkeit, Zärtlichkeit, Vertrauen u. ewige Liebe! Lassen Sie das Glück u. den Sommer in unsere Herzen. Bitte greifen Sie mutig und gleich zum Telefon, denn auf meine erste pv Anzeige hat sich niemand gemeldet. Handy 0155 - 66721792, od. E-Mail: RobertHuber@zeitung-wz.de**

EINE KLEINE REISE INS GROSSE GLÜCK ... BITTE VERLIERE KEINE ZEIT !
R E N A T E – R E N I, 75 J, verw., **Bin natürlich, temperamentvoll, ehrlich, zärtlich, lache gerne und verwöhne Sie ... der erste gemeinsame romantische Abend ist der Anfang unseres Liebestraums. Ich würde mich riesig freuen, wenn wir uns kennenlernen würden. Man sagte mir heute, ich sei eine super Köchin. Ich brauche keinen George Clooney. Ich möchte einen Mann, der im Leben steht, und kein Wetterfähnchen. Ich mag Städtereisen, bummeln, mit einem Buch den Tag verstreichen lassen, abends ein gutes Glas Wein und Sonnenuntergang! Ich stelle keine hohen Ansprüche, nur zärtlich und lieb solltest du sein und auch viel Fröhlichkeit haben. Gerne lade ich Sie nach ein paar Verabredungen zum Kennenlernen in meine schöne Wohnung ein, würde Sie mit gutem Essen u. romantischer Musik verwöhnen od. mich einfach nur vor dem Fernseher an dich kuscheln. Habe bitte auch Mut und melde Dich über pv, wenn du uns eine Chance gibst: Handy 0151 - 68535162, auch am WE. „Ich bin ortsunabhängig"**

Gundi, 60 J., hübsch u. auch im Herzen jung geblieben. Ich mag das häusl. Leben, Rad fahren, leckeres Essen zaubern, Fußball, fernsehen zu zweit. Es ist so schade um jeden Tag, den ich ohne DICH verbringen muss. Doch jammern bringt nichts! So hoffe ich, Du liest das u. meldest Dich üb. pv, bis bald. ☎ 0176-34488463

Ich, Rosa, 78 J., bin diese Einsamkeit leid, denn als mein Mann verstarb, blieb ich allein zurück. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Ich habe ein Auto u. fahre sicher, führe gerne den Haushalt. Rufen Sie üb. pv an, alles Weitere bereden wir persönlich. ☎ 01520-8293309

Liebe lesende Dame, ich schreibe diese Annonce, um mich bei Ihnen vorzustellen und Sie anzusprechen. Damit du etwas mehr über mich erfährst, ich heiße Rainer , 182 cm groß, bin 64 J. , junggebl., schlank, natürlich, begeisterungsfähig und absolut parkettsicher, mal in Jeans, mal in Anzug. Ich bin Dipl.-Volkswirt in der IT-Branche und mag Fahrradfahren und im Winter Langlauf. Ich bin gesellig, mag den Rheingau, Spaziergänge in der Natur, Reisen, gutes Essen und romantisches Ambiente. Bin offen für alles Neue. Miteinander lachen wäre ein Anfang, miteinander reden können ein Muss, Begeisterung teilen ein Wunsch, alles Übrige einen Versuch wert. Es ist ein wunderschönes Gefühl, sich in einer lebendigen und liebevollen Beziehung mit- und aneinander zu freuen und sich gemeinsam wohlzufühlen, die Leichtigkeit des Seins zu spüren, sich vertrauen und sich aufeinander verlassen können, das bedeutet mir viel. Es würde mich sehr freuen, wenn ich eine Antwort von Ihnen erhalten würde. Vielleicht bis bald? Bitte rufe an: pv handy 0172 - 3712035, od. E-Mail an Rainer182@zeitung-wz.de

EIN SOMMERMÄRCHEN ... EINE NACHT ZUM TRÄUMEN ... EIN LEBEN ZUSAMMEN ...
DOKTOR J O A C H I M, 72 J, verwitweter. **Chemiker/Arzneimittelforschung im Ruhestand. Meine Hobbys sind Flugreisen, Fachliteratur und mit Dir durch einen Park spazieren gehen. Ich bin charmant und ein treuer Mann mit herzlicher Ausstrahlung und mit kleinen Fehlern, die Sie bitte lieben sollen?! Bin ein dynm., natürlicher, abenteuerlustiger, spontaner Mann, fröhlich, mit enormer Ausstrahlung u. Persönlichkeit, symp., einfühlsam u. romantisch. Habe eine gehörige Portion Abenteuergeist, möchte mit dir schöne Urlaube machen u. gemeinsame Ideen verwirklichen. Das Glück liegt nicht auf der Straße u. bei Einladungen habe ich „SIE" nicht gefunden; deswegen diese kl. Annonce, haben auch Sie Mut u. Lust auf einen Start in ein neues Leben mit Liebe? Bitte rufen Sie an: pv Tel. 0172 - 3707138, od. E-Mail an: JoachimDoktor@inserat-wz.de**

Roswitha, 73 J., hübsche Witwe, hier aus der Gegend, bin sauber u. ordentlich, liebe alles Schöne, wie kochen, Auto fahren u. die Natur. Möchte der Einsamkeit ein Ende bereiten. Sie auch? Kann Sie gerne besuchen u. wenn wir uns mögen, können wir gerne zusammen ziehen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Hilde, 68 J., verwitwet, mit schlankweibl. Figur. Bin eine ordentl. u. aufmerksame Hausfrau, die gerne kocht, Auto fährt u. Volksmusik mag. Möchte Ihnen meine Fürsorge u. Liebe schenken. Sollten Sie ortsgeb. sein, kann ich auch zu Ihnen kommen. Folgen Sie Ihrem Herzen u. rufen Sie üb. pv an. ☎ 0162-7939564

Wer hat Lust auf einen Single-Spaziergang im Bad Nauheimer Kurpark? In der Gruppe drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) durch den Park. Anschließend kehren wir noch in einen schönen Biergarten ein. Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter ☎ 06034-4049464

Er, 75 J., 1,75 gr., schlank, geschieden, mit Humor, möchte nette Frau kennenlernen für Freundschaft und Urlaub. Gerne auch Ausländerin. ☎ 0152/02435492

Er, 87, bietet einer älteren Dame Wohngemeinschaft in bester Wohnlage in Hanau, in Einfamilienhaus mit Garten und Garage zu besten Bedingungen. Chiffre 88824

Dienstleistungen

Baugeschäft Meisterbetrieb seit 1972 (schon in der dritten Maurermeistergeneration) führt Maurerarbeiten aller Art (Kellertrockenlegung, Bruchsteinmauerwerk, Sichtmauerwerk, Pflasterarbeiten, Außenfassadengestaltung, Dämmung etc.) sehr preiswert u. termingerecht aus. ☎ 06051-72944, Fax: ☎ -75494, Mobil: ☎ 0171/5834175. E-Mail: m.rimac@t-online.de

BAUMARBEITEN HEE
Baumfällung · Gartenpflege
Tel. 0173/8842112

Sie wollen renovieren? Maler- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183-928475 o. 0179-2108959

Hoti Malermeister: Innen/Außen Anstrich/Putz, Tapezier-/Lackierarbeiten, Trockenbau, Vollwärmeschutz, Badsanierung (auch barrierefrei), Bodenbelag: Fliesen, Laminat, Vinyl. ☎ 0160-96687594

Handwerker Gert übernimmt für Sie Trockenbauarbeiten, Fliesen/Laminat verlegen, tapezieren/streichen, Fassadendämmung/Außenputz, Gerüst stellen, Demontagearbeiten, Renovierungen aller Art. ☎ 0171/5140161

Kleiner Gartenservice übernimmt Rückschnitt von Hecken und Sträuchern, allgemeine Gartenarbeit mit Grünschnittentsorgung. Steinereinigung aller Art mit Versiegelung. ☎ 0157/33182197

Die Firma K&B aus Salmünster bietet Arbeiten rund ums Haus, Gartenarbeit, Terrasse-, Hof- und Fassadenreinigung, Renovierung sowie Entrümplung an. ☎ 0163/3895889

Dienstleistungen

Maurermeisterbetrieb führt Maurerarb. aller Art, Pflaster-, Beton- u. Reparaturarb. fachgerecht zum fairen Preis aus. Ihre Anfrage erreicht uns unter ☎ 0157-38794069

Gartenservice übernimmt Arbeiten rund ums Haus u. Garten. Firma Jakob. ☎ 06053/6182193 oder 0157/87095866

Vinyl, Fliesen, Tapezierer/ Maler/ Trockenbau/ Sanierungsarbeiten. ☎ 0177/3142944 od. 06181/4358764

Flohmarkt

Flohmarkt von drei Haushalten. Alles v. A-Z - 61206 Wöllstadt. Große Braugasse 7 - 28.-30. Juni, 8-18 Uhr - Antikes, Möbel, Deko, Spielsachen, LPs, Vintage uvm.

Haushaltsauflösungen

Die Ameisen: Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Umzüge, Renovierung, Garten- u. Abrissarbeiten, Gewerbe, Haus-, Messi- und Problemwohnungen ☎ 06053-7775, 06184-905729, 01522-2038811 www.ameisen-heimerl.de

Die Fa. Klemens aus Wächtersbach bietet Ihnen zum Sparpreis Umzüge, Haushaltsauflösung, Entsorgungen, Entrümpelungen an. Wir erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot. ☎ 0157/88711778 + 06053/7069134

Haushaltsauflösung: Alles muss raus! Viele Dinge zu verschenken. Am Samstag, 13.07.2024, von 11:30 Uhr bis 15 Uhr in Gartenstr. 2, 63607 Wächtersbach

Kaufgesuche

Frau Danna sucht und kauft Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Ledertaschen und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silber, Bestecke, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Wohnungs- und Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo. - So., 8 - 21 Uhr. ☎ 06031-7768934

Frau Amalia kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck u. Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, 100% seriös u. diskret. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie kostenlose Wertschätzung. Zahle Bar vor Ort, täglich von 07:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069/25718443

Herr Leibnitz kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So 8-20 Uhr ☎ 06104/9879935

Frau Millie kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Möbel, Porzellan, Uhren, Blei- kristall, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Silberbesteck, Zinn, Modeschmuck, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Leder-/Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Bilder, Schallplatten, Orden, Ferngläser u. Puppen, kpl. Nachlässe, auch Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung, zahle bar vor Ort, tägl. von 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. ☎ 069-59772692

Achtung! In welchem Keller o. Dachbo. schlummert eine Eisenbahn? Sammler kauft Eisenbahn. Auch Ankauf, Abbau u. Abholung kompl. Eisenbahnplatten. ☎ 06108-69410

Münzsammler kauft Münzen und Medaillen. Sowie Möbel, Modeschmuck, Uhren, auch Nachlässe ☎ 0172-4097614

Landschaftspflege

MS Garten u. Landschaftspflege Ihr Garten in besten Händen, wir bieten ihnen professionelle Rasenpflege und -Mäharbeiten, Baumpflege, Gartengestaltung uvm. Kontaktieren Sie uns noch heute! M. Simon: ☎ 0176/81448927. Info@ms-garten-landschaftspflege.

MS Garten u. Landschaftspflege Ihr Garten in besten Händen! Wir bieten professionelle Gartenpflege, und fachgerechten Garten u. Landschaftsbau. Kostenlose Beratungstermine! M. Simon: ☎ 0176/81448927

Pflege/Betreuung

Biete 24 h-Betreuung zu Hause. ☎ 0170/2004929

Reinigung

Blitz Blank! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig od. Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche/Teppichböden, Polstermöbel u. Matratzen, antiallergisch, farbfrisch wie neu mit Geruchsbeseitigung und Langzeit Imprägnierung. 52 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb: ☎ 06101-3132

Rund ums Haus

Maler-/Tap.-Arb. m. allen Nebenarb., Parkett/Laminat/Fliesen, Teppbo., Sie brauchen nicht auszuräumen! Auch Holz/Rigips, Sanitär, neue Bäder, auch fugenlos, Hzg./Klima, Elektr., Verputz (auch Lehmputze), Fe./Dachfe. + kpl. Dachausb. + Altbausanierung (auch Abbrucharb. u. Neuaufbau), sowie Fassadenarbeiten. (52 J. Erfahrung) Meisterbetrieb Ralf Hüber, ☎ 06101-3131 www.hueber-innenausbau.de

Umzug

Die Ameisen - Umzüge: Senioren, privat o. gewerblich, nah o. fern, mit Packhilfe o. einfacher Transport - Die Ameisen helfen Ihnen vor Ort. ☎ 06053-7775 und 06184-905729, Mobil: 01522-2038811

C+P Umzüge-Umzüge nah und fern. Keine Anfahrtspauschale, kostenloser Umzugsberater, keine Materialkosten, Küchen- u. Möbelmontage. ☎ 06047-986370, 0173-1700586

Verkäufe

Ran an die Sparfuchsangebote. Jetzt außergewöhnliche Tiefrabatte. Kompl. Küchen + Esstische + Polstergarnituren + vieles mehr, extra jetzt zur EM über 50% billiger, jede Menge sofort. Möbellandhallen Neuberg, Im Unterfeld 2, 63543 Neuberg, Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. bis 16 Uhr. ☎ 06183-8991911

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 10% Online-Rabatt mit dem Code db146 + Lieferung bundesweit. ☎ 03685/40914-143 www.dachbleche24-shop.de

Trapezbleche 2. Wahl: 2 m u. 3 m ab 7,99 €/m². Trapezbleche 1. Wahl: versch. Längen, Farben, Profile, ab 12,99 €/m², ca. 20.000 m² auf Lager. Birstein: ☎ 06054/9071127

Zwei Standlautsprecher zu verkaufen. Spitzenlautsprecher von Canton, Modell Vento 908 Preis Verhandlungssache. ☎ 06050/8811

Verschiedenes

Metall-Recycling Winterstein. Kostenlose Schrottabholung, Sonstiges auf Anfrage. ☎ 0162/8108466

Erde abzugeben. Kostenloses Transportieren. ☎ 0177-5454654



ERLEBEN SIE DAS
ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Luchse, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

Lokales

ANZEIGE

Von innen gestärkt

Kalifornische Trockenpflaumen als natürliche Unterstützung für die Knochen

Wer jeden Tag Trockenpflaumen isst, tut sich selbst etwas Gutes. Prall gefüllt mit wertvollen Inhaltsstoffen unterstützen die natürlichen Kraftpakete einen bewussten Alltag in jedem Lebensalter.

Sie gelten zudem als Geheimtipp für die Knochen, denn durch Ernährung und Bewegung können wir aktiv den Zustand unserer Knochen beeinflussen. Wie Studien zeigen, kann sich der tägliche Verzehr von fünf bis sechs Trockenpflaumen (ca. 50 g) bereits auf die Stabilität der Knochen auswirken und helfen, Knochenabbau vorzubeugen.

Süß oder herzhaft – mit ihrem vollmundigen Geschmack und ihrer angenehmen Süße bereichern sie gekonnt den täglichen Speiseplan. Egal, ob morgens im Müsli oder als herzhafte Zutat in Salaten, Fleischgerichten sowie fein vermahlen als Dip – sie verleihen Gerichten das gewisse Etwas und einen Nährstoff-Boost.

Entdecken Sie abwechslungsreiche Rezepte unter **www.kalifornischetrockenpflaumen.de**



ANZEIGE

Leichter Sommergenuss mit Montagnolo

Nach einem heißen Sommertag sehnen sich viele Menschen nach einem leckeren und leichten Abendessen. Ein beliebtes Duo für besondere Genussmomente sind Salat und Weichkäse. Mit der Weichkäsespezialität Montagnolo von „Lust auf Käse" entsteht eine ganz besondere Kombination: Feldsalat, Montagnolo und ein weiterer Klassiker der Sommerküche, Kartoffelsalat. Ergänzt durch Bohnen und Nüsse entsteht ein leichter, wohlschmeckender Sommerabendgenuss.

Dafür zuerst die Kartoffeln im Backofen zubereiten bis sie goldbraun sind. Zwischenzeitlich die Bohnen blanchieren, die Nüsse kleinhacken und den Feldsalat waschen. Die Zutaten nun miteinander vermengen. Aus Senf, Honig, Öl, Pfeffer und Salz ein Dressing zubereiten und dieses über den Salat geben. Zum Schluss nach Belieben mit Montagnolo (gewürfelt oder in Scheiben) verfeinern.

Unter **www.lust-auf-kaese.de** oder mit diesem QR-Code finden Sie das detaillierte Rezept.

Wir wünschen einen guten Appetit.



Helfen Sie Menschen mit geistiger Behinderung!
www.lebenshilfe-vererben.de
Bedenken Sie die Lebenshilfe in Ihrem Testament.
Gerne senden wir Ihnen unseren Ratgeber
zum sinnerfüllten Vererben zu und beraten Sie persönlich.
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Raiffeisenstraße 18, 35043 Marburg
Ihr Ansprechpartner:
Jürgen Reuter, Tel.: 06421 491-113, reuter@lebenshilfe.de

Hilfe im Notfall

Polizei 110 · Feuerwehr 112 · Rettungsdienst 112
Giftnotruf (06131) 19240

Altkreis Schlüchtern **29. Juni bis 05. Juli 2024**

■ Ärzte

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Kinzig-Ost**
Gelnhausen, Linsengericht, Hasselroth, Freigericht, Gründau (Lieblos, Rothenbergen und Niedergründau), Biebergemünd. Brachttal, Birstein, Wächtersbach, Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Sinntal, Steinau a. d. Straße, Jossgrund, Flörsbachtal, Schlüchtern.
Der regionale **Ärztliche Bereitschaftsdienst** ist erreichbar außerhalb der Praxiszeiten unter **Tel. 116117.** Wenn die Beschwerden keinen Aufschub bis zur regulären Sprechstunde erlauben, können Sie auch die Bereitschaftsdienstzentrale aufsuchen. Die **Bereitschaftsdienstzentrale in Schlüchtern** in den Main-Kinzig-Kliniken ist geöffnet am Wochenende Samstag und Sonntag sowie an Feier- und Brückentagen ab 8.00 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag ab 14.00 Uhr, jeweils bis 22.00 Uhr.

■ Apotheken

Der Wechsel der Dienstbereitschaft auf die nächste dienstbereite Apotheke erfolgt täglich zwischen 8.30 und 9.00 Uhr.

29.06.24: ■ **Alte Apotheke,** Flieden
Schlüchterner Str. 2 ..... **(06655) 4242**
30.06.24: ■ **Bergwinkel-Apotheke,** Schlüchtern
Grabenstr. 1 a ..... **(06661) 2020**
01.07.24: ■ **Bahnhof-Apotheke,** Neuhof
Bahnhofstr. 7 ..... **(06655) 9868613**
02.07.24: ■ **Löwen-Apotheke,** Sinntal
Brückenauer Str. 34 ..... **(06664) 96100**
03.07.24: ■ **Einhorn-Apotheke,** Sinntal
Schlüchterner Str. 9 ..... **(06664) 208**
04.07.24: ■ **Rosen-Apotheke,** Wächtersbach
Poststr. 6 ..... **(06053) 1696**
05.07.24: ■ **Apotheke am Schloss,** Birstein
Schlossstraße 10 ..... **(06054) 6371**

Auto & Verkehr

Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu reellen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 0170-9669002

AUTOHAUS SCHRAMM
Ankauf aller Marken
06051 - 9155849 od. 06181 - 1808488

Reisemobile

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de Firma

ImmobilienMarkt

Garagen

Garagen, Lagerräume, 4 - 45 m², in gepfl., sicherer Liegenschaft, 3 Min. vom Amtsgericht Hanau entfernt. ☎ 01520-2311680

Grundstücke

Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Äcker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerkte Kunden.
Grasmück GmbH, 63654 Büdingen
Tel. (06042) 6691 oder 0171-5734404

Immob.-Gesuche

Attraktives Wohnhaus in Gelnhausen, Gründau und Umgebung gesucht.
Jung's Immobilien
06051 / 977677 od. 0151/23277610
www.aj-immo.de

Immobilien

Grossenhausen von privat; gepfl. Einfamilienhaus/Villa, ruhig (Bj 2000), Wohnfl. ca. 200 m² + Terrasse. Grundstück ca. 950 m²; Doppelgarage; Niedrig-Energiehaus. Preis VB 615.000,-€. ☎ 0151-51910247

Haus in Gründau zu verkaufen. Grundstück 280 m², Wohnfläche 148 m², BJ 1975, 430.000 ,- € ☎ 0151-15629900

Vermietungen

Langenselbold: Bezugsfertige, gr. 3-Zimmer-DG-Wohnung, Balkon, Keller, Waschraum und PKW-Stellplatz. 1.050,-€ + Umlagen + Kaution. Keine Haustiere. ☎ 0170/6542766

65 m², 2 ZKB, DG, in Gelnhausen zu vermieten. Miete 650,- € + NK + 2 MM Kt. E-Mail: ilerch.lerch@googlemail.com

Bauen & Wohnen

Nachholbedarf bei der Haussicherung

Alarmanlagen und Sicherheitssysteme

Wohnungseinbruch stellt mit das am häufigsten gefürchtete Delikt dar, das unseren Alltag bedroht. Und Alarmsysteme tragen nachgewiesenermaßen dazu bei, Einbrüche zu vereiteln. So scheitert fast die Hälfte der Wohnungseinbrüche an sicherheitstechnischen Maßnahmen.

„Voraussetzung für ein hohes Schutzniveau sind Systeme, welche einschlägigen Normen und Richtlinien zum Beispiel der VDS Schadenverhütung entsprechen“, sagt Oliver Wild, Sicherheitsexperte bei Telenot.

Viele Smarthome-Systeme bieten Alarmanlagen-Funktionen, doch nicht alle halten, was sie versprechen. Es lohnt sich daher, Informationen und Rat einzuholen, zum Beispiel bei der Kriminalpolizei.

Thema
Gutes Handwerk

Stellengesuche

Ich suche eine Stelle für spät Mittags, 2-3 h im Raum Hasselroth, Freigericht, Langenselbold, Neuberg, Hailer, Meerholz. Informationen unter ☎ 0152/28467700

Nette, deutschsprachige Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen. ☎ 06053/8099809

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048-1009

Stellenangebote

24-Std. Betreuung f. weibl. leicht demente Person in 2-Per. Haushalt in Birstein ab ca. 9/24 gesucht. I.d.R. keine nächtl. Einsätze, Übernachtung aber Voraussetzung. E-Mail: be.hiederer@gmail.com

Stellenangebote

Beschichtungsfachmann oder Maler mit Erfahrung in Bodenbeschichtungen und Bauhelfer mit Führerschein bei bester Bezahlung ab sofort gesucht. Rödling Beschichtungssysteme, Lohmühlenweg 20, Gelnhausen. ☎ 0170/8245185 oder 06051/471982

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Mitarbeiter in Vollzeit und als Aushilfe im Krankentransport. Bewerbung unter: info@krankentransporte-fischer.de

Büroaushilfskraft in Rodenbach gesucht. Bezahlung per Vereinbarung. ☎ 0177-5454654. E-Mail: slh-bausanierung@gmx.de

Täglich Bargeld für Direktverkäufer/Vertreter im Haustürgeschäft. ☎ 0177/8624634



TANZ' VOR FREUDE!

Werde **Zusteller** (m/w/d) in:

- **Steinau – Bellings**
- **Sinntal – alle Ortsteile**
- **Freiensteinau – alle Ortsteile**

Wir suchen bei guter Bezahlung Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833292 oder -293 · E-Mail: vertrieb@gnz.de

Mittelhessen-Bote Jobbörse
Telefon 06051 833-241



Das Druck- und Pressehaus Naumann ist ein renommiertes Unternehmen in der Medienbranche, das sich den Herausforderungen einer digitalen Zukunft stellt. Am Firmensitz in Gelnhausen treiben wir die Transformation in einer sich wandelnden Medienlandschaft voran, um zu einem führenden, modernen Mediendienstleister in der Region zu werden.

Für unsere gemeinsame zukünftige Entwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
für unsere Rotation

Sie werden eingesetzt für
- Umrüsten der Aufträge an der Druckmaschine
- Wartung und Pflege der Druckmaschine
- Bestücken und Wechseln der Papierrollen
- Be- und Entladen von LKWs

Sie bringen mit
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Einsetzbarkeit im 2-Schicht-Dienst auch am Wochenende
- Eine technische Ausbildung
- Erfahrung im Umgang mit Maschinen idealerweise in der Verlagsbranche
- Staplerführerschein wäre wünschenswert

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.dpn-media.de/karriere-prod-rotation.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Personalabteilung.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833104 · E-Mail: personal@gnz.de

STADT SCHLÜCHTERN
Die Stadt Schlüchtern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

(M/W/D)
PERSONAL FÜR DAS EINWOHNERMELDEAMT
(SACHBEARBEITUNG, LEITUNG)

Details zur Ausschreibung und Informationen zur Bewerbung auf:
www.schluechtern.de/rathaus-politik/stellenausschreibungen

SCHLÜCHTERN
Ankommen, durchatmen, aufleben.

MKK
MAIN-KINZIG-KREIS

Geschäftszeichen: 11.1/2/54/2024

Für das **Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum, Abteilung Entwicklung Ländlicher Raum** – mit Sitz in Gelnhausen – suchen wir zum 01.10.2024 eine/einen

Fachreferent*in (m/w/d)
für den Bereich Dorf- und Regionalentwicklung

Das Stellenprofil erfordert einen einschlägigen Studienabschluss (vorzugsweise aus dem Bereich Architektur, Stadt- und Regionalplanung, Raumplanung, Geographie oder ähnlicher Studiengänge).

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen relevanten Informationen finden Sie im Internet unter: **karriere.mkk.de**

Pädagogische Fachkräfte gesucht ...

... für unsere Heilpädagogische Wohneinrichtung in Gründau-Gettenbach.

Du willst für echte Teilhabe sorgen, Menschen stärken, sie stets in den Mittelpunkt deiner Arbeit stellen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Gerne auch als Quereinsteiger

ib-suedwest.de/inklusion-leben

Dein Kontakt:
Bernhard Schäfer-Bopp
Einrichtungsleitung
06058 9019-31

Menschsein stärken IB Südwest



Das Druck- und Pressehaus Naumann ist ein renommiertes Unternehmen in der Medienbranche, das sich den Herausforderungen einer digitalen Zukunft stellt. Am Firmensitz in Gelnhausen treiben wir die Transformation in einer sich wandelnden Medienlandschaft voran, um zu einem führenden, modernen Mediendienstleister in der Region zu werden.

Für unsere gemeinsame zukünftige Entwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d)
Rechnungswesen

Sie werden eingesetzt für
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Vorbereitung zum Monats-/Jahresabschluss
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Sie bringen mit
- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufspraxis im Rechnungswesen
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Ein gutes Zahlenverständnis
- Eine strukturierte, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.dpn-media.de/karriere-sb-rewe.

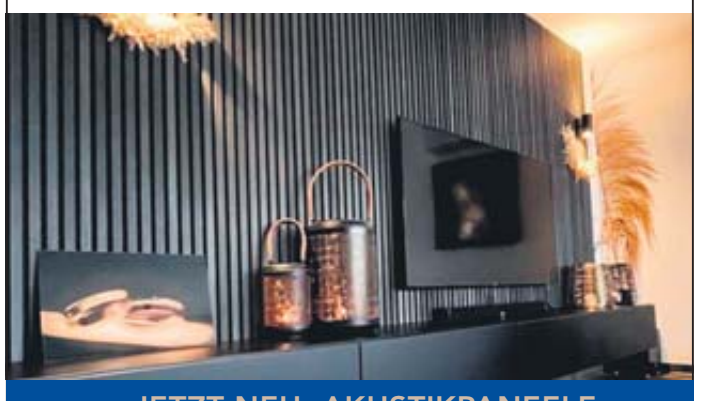
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Personalabteilung.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833104 · E-Mail: personal@gnz.de



Main-Kinzig-Str. 30
63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 6189-0
Montag-Freitag
07:00 bis 12:30 Uhr
13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag
08:00 bis 13:00 Uhr
(April bis Oktober)
Für Privat & Gewerbe
Drive-in & Lieferservice
Musterausstellung
Betontankstelle
WWW.MHI-NBS.DE

HERBERT HOLZ



JETZT NEU: AKUSTIKPANEELE
TÜREN | BAUHOLZ | FUSSBÖDEN
HOBELWARE | PLATTEN

TH. HERBERT GMBH & CO. KG
Fuldaer Str. 14 | 97786 Motten
Tel. 09748/9119-0 | herbert-holz.de

NORMA®

EM FUSSBALL FIEBER

ab Montag, 1. Juli

Premium Pfirsiche Spanien Kl. I, ausgewählte, große Früchte, Kal. A/AA, 1,5-kg-Schale
(1 kg = 2,22)
je Schale
große Früchte! XXL • 1,5 kg!
3,33*

Premium Kultur-Heidelbeeren Deutschland, Hof Röhrkasten/Niedersachsen
Kl. I, 400-g-Schale
(1 kg = 9,98)
je Schale
400 g!
3,99*

Paprika Sweet Mix Niederlande, Kl. I, rot und gelb, 1-kg-Netz
(1 kg = 2,99)
je Netz
XXL 1 kg!
2,99*

2 Kästen Pils
2x20x0,5-l-Flasche, zzgl. 2x3,10 Pfand (1 l = –,69)
je 2 Kästen
2 Kästen! 29% billiger
statt 19,60
13,80*
Aktionszeitraum: 01.07. bis 07.07.2024
zzgl. 2x3,10 Pfand

koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk im Friendspack
10x0,33-l-Dose, zzgl. 10x –,25 Pfand (1 l = 1,51)
je 10er-Pack
47% billiger
Zum Vergleich: UVP Einzeldose = –,95
4,99*
10er-Pack

granini Die Limo Zitrone-Minze, Orange-Lemongras, Kirsche-Zitrone oder Limette-Zitrone
1-l-Flasche, zzgl. –,25 Pfand (1 l = 1,19)
je Flasche
UVP 1,69
1,19*
1 Liter
29% billiger

Klassischer Eintopf Erbsen-Eintopf, Linsen-Eintopf, Hühner-Suppentopf oder Graupentopf
800-g-Dose (1 kg = 2,36)
je Dose
17% billiger
UVP 2,29
1,89*
800 g

HARIBO Kiosk-Klassiker Happy-Cola, Pfirsiche, Weinland oder Riesen Erdbeeren
650-g-Dose (1 kg = 5,68)
je Dose
UVP 4,59
3,69*
650 g
19% billiger

Sahnelikör Orange Minze oder Erdbeere Minze
15 % vol, 0,5-l-Flasche
(1 l = 11,98)
je Flasche
5,99*
500 ml
NEU

MOSER Südtiroler Speck g.g.A.
Duo-Pack
2x90-g-Packung
(1 kg = 19,39)
16% billiger
UVP 4,19
3,49*

Sprite ABSOLUT Spirituosen-Mixgetränk Absolut Vodka und Sprite 10 % vol, 250-ml-Dose, zzgl. –,25 Pfand (1 l = 7,96)
UVP 2,79
1,99*
28% billiger

MAXIMAL sauber!

Über 50 weitere Artikel in Ihrer Filiale erhältlich!

multiTEC Duft-Zugbandsäcke
Limette 15x50-Liter-Rolle, **Lavendel** 25x30-Liter-Rolle **oder NEU: Melon Tropic** 30x20-Liter-Rolle
je Rolle
NEU mit Duft
1,99*

Sofin Weichspüler Floral Passion, Fresh Morning oder Perfume Pleasure 2,5-l-Flasche für 100 Waschladungen (pro Waschgang –,03)
je Flasche
25% billiger
UVP 3,99
2,99*
2,5 Liter
100 WL

Calgon 4in1 Power Gel Anti: Kalk, Schmutz, Korrosion und Gerüche 2,1-l-Flasche für 43 Waschladungen (pro Waschgang –,20)
33% billiger
zum Vergleich: UVP 15 WL = 4,45
8,49*

HEITMANN pure Reine Citronen Säure
Pulver 350-g-Packung (1 kg = 7,11) **oder flüssig** 500-ml-Flasche (1 l = 4,98)
je Artikel
23% billiger
UVP 3,25
2,49*
WEITERER ARTIKEL
Flecken-Spray 250-ml-Spray: 2,79 (1 l = 11,16)

BIS ZU 67% SPAREN

Aloe Vera Jersey-Bettwäsche in 3 Größen
• 100 % Baumwolle • Geschmeidig im Griff durch Aloe-Vera-Ausrüstung • Hautsympathisch, pflegeleicht und bügelfrei • Mit YKK-Marken-Reißverschluss
• Einlaufschutz durch Sanfor-Knit-Ausrüstung
je Bettwäsche
Brigdet Silber-Aqua
TOP PREIS-LEISTUNG 17% billiger
statt ~~27,99~~
1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 155x200 cm
22,99*
TOP PREIS-LEISTUNG 16% billiger
statt ~~29,99~~
2 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 200x200 cm
24,99*
1 Kissen ca. 80x80 cm, 1 Bezug ca. 135x200 cm
19,99*
Karo Atlas Beere-Silber
Doreen Grün (in ca. 135x200 cm erhältlich)
Karo Streifen Beige (in ca. 135x200 cm und 155x220 cm erhältlich)
SOFT TOUCH • feinfädiges Gewebe • weicher Griff • edle Oberfläche
SANFOR KNIT
OEKO TEX® MADE IN GREEN M1NMNK7H6 Hohenstein HTTI www.oeko-tex.com
Auch online

Ronley Sweat-Cargo-Bermuda für Herren • 60 % Baumwolle/40 % Polyester • Größen M (48/50) – XXL (60/62)
je Bermuda
Black Iris
Schwarz
9,99*
Camouflage
Auch online
Praktische Cargotasche
Camouflage
Schwarz/Kreise
Blau/Blume
Violett/Quartz Blume
Seidig weiche Viskose-Qualität

ElleNor Seersucker-Hose für Damen
• 55 % Polyester, 45 % Baumwolle • Mit modischem Bindegürtel • Größen S (36/38) – XL (48/50)
je Hose
Trendige 7/8 länge mit weiten Beinen
Schwarz/Weiß
Dunkelblau/Weiß
8,99*
Auch online

ORTHO-Vital Wende-Sommer-Leichtsteppbett
• Beidseitig verwendbar – Vorderseite mit Design/Rückseite Unifarben
• Auch für Allergiker geeignet
je Steppbett
Auch online
Wendeoptik Uni
Tulpen Grün
Karo Beere
Karo Petrol
Magnolie Grün
ca. 135x200 cm **9,99***
ca. 155x220 cm **12,99***
ca. 200x200 cm **16,99***

DREAMTEX Aloe Vera Jersey-Spannbetttuch in 3 Größen
• 100 % Baumwolle • Mit Aloe-Vera-Ausrüstung • Steghöhe ca. 30 cm
Auch online
ca. 90–100x200 cm **7,99***
ca. 140–160x200 cm **9,99***
ca. 180–200x200 cm **11,99***
Grün, Offwhite, Mint, Grau, Silber, Anthrazit
OEKO TEX® MADE IN GREEN M1NMNK7H6 Hohenstein HTTI www.oeko-tex.com

ElleNor Pumphose 3/4 Länge
für Damen • Extra breiter Bund mit modischer Raffung • Oberstoff aus 100 % Viskose • Gummibund am Beinabschluss • Größen S (36/38) – XL (48/50)
je Pumphose
6,99*
Auch online

Ronley ElleNor Sneakersocken
20 + 3 Paar gratis für Damen oder Herren • 71 % gekämmte Baumwolle, 27 % Polyester, 2 % Elasthan
• Bequemer Komfortbund
• Größen 35/38 – 43/46 (Farbbeispiele)
20 + 3 Paar
11,99*
OEKO TEX® STANDARD 100 16.0.85500 Hohenstein HTTI www.oeko-tex.com

DIAMOND CAR XXXL Teleskop-Universal-Waschbürste 5 m
• Teleskopierbarer Aluminium-Griff • Praktischer Absperrhahn zur Wasserregulierung
3 Jahre Garantie
Auch online
CERTIFIED hansecontrol Gebrauchstauglich GUT (2,0) ID: #07654 myhansecontrol.com
Großer Bürstenkopf mit schonend weichen Borsten
Mit Gummilippe als Fensterabzieher
Direkter Anschluss an den Wasserschlauch
XXXL Ausziehbar bis zu ca. 5 m
34,99*
Auch zur Reinigung von großen Fensterflächen und Photovoltaikanlagen geeignet

TOPTEX PRO Arbeits-Softshell-Bermuda für Herren
• Wasser- und winddichtes Softshell-Material mit schmutzabweisender BIONIC FINISH®ECO Ausrüstung
• Obermaterial 94 % Polyester, 6 % Elasthan
• Größen M (48/50) – XL (56)
BIONIC FINISH®ECO
Anthrazit
Teilgummizug im Bund
Seitliche Reißverschlusstasche
Schwarz
Zollstocktasche
je Bermuda
14,99*
Auch online
OEKO TEX® STANDARD 100 16.0.85500 Hohenstein HTTI www.oeko-tex.com

bruno banani Modisches Nachthemd für Damen • 100 % Baumwolle
• Größen S (36/38) – XL (48/50)
je Nachthemd
NEU
Angenehm weiche Single-Jersey-Qualität
67% billiger
UVP 39,99
je Ausführung
12,99*
Marine
Pink
Flieder
OEKO TEX® STANDARD 100 16.0.85500 Hohenstein HTTI www.oeko-tex.com

* Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung. Letzter gezeigter Preis aus ❶ KW 05/24.

Artikel mit „Auch online" sind ab sofort in dieser oder anderer Ausführung unter www.norma24.de bestellbar (Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)

27/24

NORMA®
www.norma-online.de

DIE NEUE NORMA®-APP IST DA!
NEU
DIE GANZE NORMA-WELT IN EINER APP!
→ Filialangebote
→ Online-Prospekte
→ Norma24-Onlineshop
Hier gratis downloaden oder updaten

NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

Samstag, 29. Juni 2024



MKK

50 Jahre

MAIN-KINZIG-KREIS

Sonderveröffentlichung von Mittelhessen-Bote und Gelnhäuser Neue Zeitung

Inhaltsverzeichnis

Main-Kinzig-Kreis feiert 50-jähriges Bestehen rund um das Landratsamt ... Seite 4
Präsentation der Ämter, Referate und Eigenbetriebe des Main-Kinzig-Kreises ... Seite 6
Vorträge, Aktionen und Ehrungen ... Seite 8
Musikalisches Programm ... Seite 10
Angebote für Kinder ... Seite 11
Gesprächsrunde mit Zeitzeugen ... Seite 12
Wuchs am Ende tatsächlich zusammen, was zusammengehört? ... Seite 14
Gebietsreform mit Irrungen und Wirrungen, die letztlich doch gelang ... Seite 16
Von Gelnhausen nach Berlin ... Seite 18
Viele Antworten rund um die Kreisverwaltung ... Seite 22
Anfahrt und Parkmöglichkeiten zum Jubiläumsfest ... Seite 24
Kleiner Fluss mit großen Aufgaben ... Seite 26
Zeitstrahl durch 50 Jahre Main-Kinzig-Kreis ... Seite 30
Zahlen und Fakten über den Main-Kinzig-Kreis ... Seite 34
Der Weg zum Main-Kinzig-Kreis ... Seite 36
Der MKK und seine „Töchter": Eigenbetriebe, Gesellschaften, Sparkassen ... Seite 40
Politik und Verwaltung sind eng verknüpft ... Seite 42
Ein Getränk und seine Kultur ... Seite 44
Wilde Kulturlandschaft voller Mythen und Geschichte ... Seite 46
Besonderheiten im MKK ... Seite 50
Treffpunkte mit Tradition ... Seite 52
Ein umfassender Wandel der Wirtschaft ... Seite 56
Die Städte und Gemeinden im MKK ... Seite 58

MKK 50 Jahre MAIN-KINZIG-KREIS

EIN GRUND ZUM FEIERN.

50 Jahre

Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte EAM

WIR GRATULIEREN DEM MAIN KINZIG KREIS ZUM

50. GEBURTSTAG!

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 1 | 63571 Gelnhausen | www.dpn-media.de

IMPRESSUM

Verlag und Herstellung: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 100
E-Mail: geschaeftsfuehrung@gnz.de

Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Genannten.

Verleger: Oliver Naumann
Geschäftsführung: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Anzeigenleitung: Johanna Röder
Chefredakteur: Thomas Welz
Layout und Satz: Markus Dörr

Copyright und Autorenschutz sowie Idee und Konzept liegen bei der Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG. Für Druckfehler sowie den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Grußworte der Kreisspitze

„50 Jahre Main-Kinzig-Kreis sind eine Erfolgsgeschichte. Die Zusammenlegung im Zuge der Gebietsreform war damals keine Liebeshochzeit, sondern geprägt durch ganz pragmatische Überlegungen. Heute wissen wir, dass diese Entscheidung genau richtig war. Der Main-Kinzig-Kreis ist ein erfolgreicher Wirtschaftsstandort und er ist attraktiv zum Wohnen. Unser Kreis ist gekennzeichnet durch ein sehr breit aufgestelltes bürgerschaftliches Engagement und einen starken gesellschaftlichen Zusammenhalt. Hinzu kommt, dass unser Kreis sowohl urban als auch ländlich geprägt ist mit kurzen Wegen ins Rhein-Main-Gebiet, aber auch in den Spessart, den Vogelsberg und die Rhön. Unser Landkreis ist ein Spiegelbild Hessens."

Thorsten Stolz
Landrat





„Die damalige Idee, einen Ausgleich zu schaffen zwischen dem ländlichen Raum und den städtischen Strukturen, ist sehr gut aufgegangen. Hier ist eine starke Einheit entstanden als zuverlässiger Partner für die Städte und Gemeinden sowie die hier lebenden Menschen. Gemeinsam schaffen wir die Voraussetzungen, damit die Bürgerinnen und Bürger von klein auf bis ins hohe Alter gerne sein wollen und gut leben können. Neben guten Rahmenbedingungen und einer attraktiven Arbeitswelt geht es zunehmend um Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz und um sinnvolle Anpassungen an die veränderten Klimabedingungen. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass sich viele Menschen aktiv engagieren und einbringen, wichtige Projekte unterstützen und auch Neues anpacken – und das in allen Bereichen unseres Alltags. So entstehen herausragende Ideen, sinnvolle Möglichkeiten und Angebote, die unseren Main-Kinzig-Kreis so lebenswert machen.

Andreas Hofmann
Erster Kreisbeigeordneter

„Der Main-Kinzig-Kreis ist meine Heimat und ein Ort, an dem junge Menschen mit tollen beruflichen Perspektiven sicher aufwachsen können. Unser Landkreis hat sich in den zurückliegenden 50 Jahren sehr gut entwickelt. Wir haben kräftig in die Infrastruktur investiert. Insbesondere an unseren Schulen wurde in diesem Zeitraum sehr viel gebaut und die Ausstattung auf einen neuen Stand gebracht. Ein leistungsstarkes Glasfasernetz ist zum Teil schon vorhanden und wird noch weiter ausgebaut, sodass bald alle Gebäude über einen gigabitfähigen Anschluss verfügen werden. Ich freue mich über das bereits Erreichte und das, was wir noch umsetzen werden."

Winfried Ottmann
Kreisbeigeordneter



Dachdecker Viehmann
seit über 80 Jahren
AUF HÖCHSTEM NIVEAU.
ALLES RUND UMS DACH.
STEILDACH
FLACHDACH
PHOTOVOLTAIK
FASSADEN
WÄRMEDÄMMUNG
info@dachdecker-viehmann.de
www.dachdecker-viehmann.de

Main-Kinzig-Kreis feiert 50-jähriges Bestehen rund um das Landratsamt

Unterhaltsames Bürger- und Familienfest vom 5. bis 7. Juli

Der Main-Kinzig-Kreis wird in diesem Sommer 50 Jahre alt. Der Höhepunkt anlässlich des Jubiläumsjahres ist das unterhaltsame und informative Bürger- und Familienfest am Wochenende vom 5. bis zum 7. Juli in Gelnhausen rund um das Main-Kinzig-Forum und im Innenbereich. Mit einem vielfältigen Programm unter dem Motto „Ein Grund zum Feiern" sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Darüber hinaus nutzt der Main-Kinzig-Kreis das Jubiläumsjahr, um sich unter der Dachmarke „50 Jahre MKK" als moderner Dienstleister sowie attraktiver Arbeitgeber darzustellen.



Das Main-Kinzig-Forum aus der Vogelperspektive. *Foto: Häsler*

Das gesamte Jahr 2024 steht bereits unter dem Eindruck des Jubiläums. So greifen zahlreiche Veranstaltungen im Kreisgebiet das Thema „50 Jahre MKK" auf sehr unterschiedliche Weise auf. „Neben Freude und Unterhaltung ist auch eine inhaltliche Beschäftigung mit der Geschichte und den Perspektiven unseres Landkreises vorgesehen", sagt Landrat Thorsten Stolz mit Blick auf das geplante Festwochenende, das zum großen Teil von den Beschäftigten der Kreisverwaltung selbst organisiert wird. Gefeiert wird am Samstag von 12 bis 22 Uhr und am Sonntag von 10 bis 19 Uhr.

Aufgaben und Arbeitsfelder der Kreisverwaltung werden abgebildet

Mehr als 20 Ämter, Referate und Fachbereiche sowie die Eigenbetriebe und Gesellschaften werden ihre tägliche Arbeit für die Menschen kreativ abbilden und interaktive Mitmachangebote präsentieren. Es wird Gewinnspiele, Experimente, Vorträge, Aufführungen und andere Darbietungen geben. Darüber hinaus sind kulturelle und unterhaltsame Elemente, etwa aus den Bereichen Kleinkunst und Vereinsleben, vorgesehen. Hinter dem Landratsamt an der Kinzig wird das „Kunterbunte Kinderzelt" mit Hüpfburg und vielen attraktiven Spielmöglichkeiten aufgebaut. Ebenfalls an Kinder richten sich am Sonntag die zwei Aufführungen des „Theatriums Steinau" im Barbarossasaal. Auch dieses Angebot ist für alle Gäste kostenfrei.

Wie der Landrat hervorhebt, wird für das Geburtstagsfest bewusst auf die vorhandene Infrastruktur rund um das Main-Kinzig-Forum sowie auf das Gelände der Kreiswerke gesetzt. „Wir wollen ein interessantes und vielfältiges Programm bieten und dabei den organisatorischen und finanziellen Aufwand möglichst sparsam halten", sagt Thorsten Stolz. Zudem soll das Fest genutzt werden, um die vielen Aufgaben und Arbeitsfelder der Kreisverwaltung unterhaltsam abzubilden. Auch für Speisen und Getränke wird ausreichend gesorgt sein.

Musikalische Abwechslung auf der Bühne der Kreiswerke

Die Bandbreite der Themen und Aktionen reicht von der virtuellen Arbeitswelt über Gesundheitsschutz und Gefahrenabwehr, Umweltschutz und Gewässerkunde, Schulbau, Jugendhilfe bis hin zu Tiergesundheit, Digitalisierung sowie Leben im Alter. Es geht außerdem um Landwirtschaft, Brandschutz, Archäologie, Migration, soziale Teilhabe, blühende Vielfalt, Klimawandel, Dorfentwicklung, Sport und Freizeit und Tourismus.

„Wer sich schon einmal gefragt hat, was der Main-Kinzig-Kreis eigentlich macht, der wird an diesem Wochenende sehr viele Antworten erhalten", sagt Landrat Stolz. Zudem haben sich die zahlreichen Abteilungen anlässlich der Geburtstagsfeier intensiv darauf vorbereitet, ihre vielfältige Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger sichtbar und verständlich zu machen.

An beiden Tagen wird zudem für große musikalische Abwechslung gesorgt. Auf der Bühne auf dem Gelände der Kreiswerke Main-Kinzig treten Chöre und Musikgruppen auf, die Bigband „17m", die bekannte Sängerin Dannyjune Smith sowie am Samstagabend, 19 Uhr, als temperamentvoller Abschluss des Tages die heimische Formation „Love Ashbury", die „Meilensteine der Rock- und Popgeschichte" aus der Gründungszeit des Main-Kinzig-Kreises verspricht.

„Lange Nacht der Volkshochschule" und Festkommers mit politischen Zeitzeugen

Den Auftakt des Wochenendes gestalten die Bildungspartner Main-Kinzig bereits am Freitag, 5. Juli, mit der „Langen Nacht der Volkshochschule". Das Fest wird dann am Samstag ab 12.30 Uhr im und um das Main-Kinzig-Forum fortgesetzt. Die offizielle Eröffnung durch Landrat Stolz wird um 13 Uhr stattfinden. Im Barbarossasaal ist am Vormittag zudem ein offizieller Festkommers mit geladenen Gästen geplant. Ein interessanter Programmpunkt ist anschließend ab 14 Uhr die öffentliche Gesprächsrunde mit politischen Zeitzeugen. Dazu eingeladen sind Landrat a. D. Karl Eyerkaufer, Günter Frenz, Lothar Klemm, Dr. Rolf Müller und Helmut Weider. Die Moderation übernimmt die (noch amtierende) Bürgermeisterin von Schöneck, Cornelia Rück.

Zusätzliche Buslinie vom Bahnhof zum Landratsamt

Für den Weg zum Veranstaltungsgelände am Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen empfehlen die Organisatoren öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad. Vom Bahnhof Gelnhausen wird eine zusätzliche Buslinie an beiden Tagen halbstündlich das Landratsamt direkt ansteuern. Der Fahrplan orientiert sich an den Zugverbindungen und am Festprogramm und wird bis zum späten Abend angeboten.

Die detaillierten Informationen zum Programm finden Sie auf den folgenden Seiten und auch auf der Homepage **www.mkk.de**.

FÜR DIE ZUKUNFT

LORENZ ENERGIE

ENERGIEWENDE ZUHAUSE

Photovoltaik Wärmepumpen Elektro Sanitär

50 JAHRE voller Energie

Wir gratulieren dem Main-Kinzig-Kreis.

www.lorenzenergie.de

Die **LORENZ ENERGIE GmbH** gratuliert herzlich zum 50-jährigen Bestehen des Main-Kinzig-Kreises. Ein halbes Jahrhundert voller Erfolg, Fortschritt und Gemeinschaft. Als regionales Unternehmen sind wir stolz darauf, Teil dieses dynamischen und vielfältigen Kreises zu sein. Gemeinsam haben wir in den vergangenen Jahren viel erreicht. Ob durch die Förderung erneuerbarer Energien, die Umsetzung nachhaltiger Projekte oder die Unterstützung lokaler Initiativen – wir sind fest entschlossen, weiterhin aktiv zur positiven Entwicklung unseres Kreises beizutragen.!

Wir planen für die Zukunft, planen Sie mit uns!

LORENZ ENERGIE GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 • 63584 Gründau
Telefon: 06051 884450

Partner der mainova AG

mainova

Präsentation der Ämter, Referate und Eigenbetriebe des Main-Kinzig-Kreises

Durchgehend Samstag, 13.00 – 18.00 Uhr, und Sonntag, 10.00 – 18.00 Uhr

Wo? – Außengelände Haupteingang

KCA – Kommunales Center für Arbeit
• Virtual-Reality-Brillen, mit denen man über 200 verschiedene Berufe erleben und in den Arbeitsalltag reinschnuppern kann

aQa – Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung mbH
• Informationen zum Seminar- und Ausbildungsangebot
• Mitmachaktion „Heißer Draht"

Führerscheinstelle (Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration)
• Vorstellung des Umtauschmobils
• Informationen zum Führerschein sowie Pflichtumtausch und Möglichkeit, den Umtausch vor Ort zu beantragen.

Gasversorgung Main-Kinzig GmbH
• Informationen zu unseren Wärmedienstleistungen, Informationen zu unseren Ausbildungsplätzen. Wurfspaß für Groß und Klein mit Gewinnen und süßen Leckereien.

Sparkassen des Main-Kinzig-Kreises
• Informationen, Spiele und weitere Aktionen

Wo? – Bürgerportal

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst (Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr)
• u. a. Angebot eines Hör- und Sehtests (inkl. räumlichen Sehens)
• Untersuchungen in der Teddybärenklinik (Kinder können ihre eigenen Teddys mitbringen)
• Mitmachaktionen wie Malen und Basteln

Amtsärztlicher Dienst (Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr)
• u. a. Vorsorgecheck und Erstellung eines tagesaktuellen Risikoscores anhand verschiedener Messungen (Blutzucker, Blutdruck, Puls, Cholesterin und Sauerstoffsättigung)
• Impfberatung
Hinweis: Die Messungen und Beratungen finden im Labor und Belehrungsraum des Gesundheitsamtes statt, Zugang über das Bürgerportal

Main-Kinzig-Kliniken
• Präsentation aller Ausbildungsberufe, vakanter Stellen sowie der Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung
• Antworten auf Gesundheitsfragen
• Gesundheitsmessungen (Blutzucker, BMI, Blutdruck, Puls)

Amt für Soziale Förderung und Teilhabe
• u. a. Stapelchallenge: Wer stapelt am schnellsten Akten und Büromaterial?,
• Quiz mit Sofortgewinnen, Puzzle zum Bildungs- und Teilhabepaket
• Informationen über das Leben im Alter: Vorstellung von technischen Hilfsmitteln zur selbstständigen Bewältigung des Alltags in der eigenen Häuslichkeit
• Was ist zu tun, wenn ich mit einer Behördenentscheidung nicht einverstanden bin?:
• Der Weg eines Widerspruchs …

Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und Zentrale Dienste
• u. a. Zahlen, Daten, Fakten aus den verschiedenen Bereichen
• Interaktive Präsentationen und Informationen zu Schulsanierungen, Neubauten und energetischem Bauen

Jugendamt
• u. a. Informationen zu den Themenbereichen Kinder (frühe Hilfen, Kita, Kindertagespflege) und Jugend (Alkoholpräventionsprogramm HaLT!, Jugendarbeit, Haus des Jugendrechts)
• Button-Maschine

Referat für Wirtschaft, Arbeit und digitale Infrastruktur

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
• Vorstellung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft – seit mehr als 30 Jahren sichere Entsorgung Ihrer Abfälle
• Informationsangebot zum Abfallwirtschaftszentrum und zu zukunftsorientierter Kreislaufwirtschaft – ein wichtiger Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit
• Was weiß ich über Abfallentsorgung? - Mitmachaktionen und Spiele nicht nur für Kinder
• Digitaler Abfallkalender & Abfall-App des MKK
• Tipps zur Abfallvermeidung, z. B. unser Verschenkmarkt
• Aktuelle Jobangebote

Amt für Personal, Planung und Organisation
• u. a. Informationen zum Main-Kinzig-Kreis als Arbeitgeber
• Berufe-Podcasts und Ausbildungs-Videos

67 Jahre Autohaus Günther
Über 67 Jahre BMW!
Günther GmbH
BMW + MINI Service
FÜR SIE DA, WENN ES HART AUF HART KOMMT.
BMW + MINI SERVICE.
FÜR SORGENFREIE FREUDE AM FAHREN.
BMW + MINI REPARATUR.
WEIL IHR BMW NUR DAS BESTE VERDIENT.

Autohaus Günther GmbH • Leipziger Allee 51 • 63571 Gelnhausen • Tel. 06051-976-00
info@bmw-guenther.de – www.bmw-guenther.de

Im Namen der Gemeinde Jossgrund möchte ich dem **Main-Kinzig-Kreis** herzlich zum
JOSSGRUND ...natürlich miteinander
50-jährigen Jubiläum
gratulieren!
In diesen fünf Jahrzehnten hat der Kreis eine bemerkenswerte Entwicklung durchlaufen und eine Vielzahl von Veränderungen erlebt. Doch eins ist konstant geblieben – die Verbundenheit und der Zusammenhalt unserer Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis.
Möge dieses Jubiläum nicht nur ein Anlass zum Feiern sein, sondern auch eine Ermutigung, weiterhin gemeinsam an einer lebendigen Zukunft für unseren Main-Kinzig-Kreis zu arbeiten.
Mit den besten Grüßen,
Victor Röder, Bürgermeister

• Informationen aus dem und über das Personalamt im Gespräch

Amt für Finanzen und Controlling
• Informationen u. a. zu Themen wie Finanzströme, Mengendarstellungen, den Aufgabengebieten des Amtes heute und vor 25 Jahren

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
• Präsentation aus der Praxis der Überwachungstätigkeiten
• Informationen zu den Arbeitsbereichen und Jobgeboten des Amtes

Amt für Digitalisierung, IT und eGovernment
• Von der Tafel zum Whiteboard: Klassenzimmer 1974 und 2024
• Präsentation von eID/elektronischem Personalausweis durch Bürgerservice org: Nach kurzer Einweisung kann man beispielsweise seinen Punktestand in Flensburg oder eine aktuelle Rentenauskunft abrufen oder eine Wohnsitzanmeldung und Registrierung im Organspenderegister vornehmen.
Hinweis: Es empfiehlt sich, neben Personalausweis und Smartphone auch den PIN-Brief zum Personalausweis zum Stand mitzubringen.

Wo? – Außenfläche Besucherparkplatz und Radweg R3

Brand- und Katastrophenschutz (Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr)
• Feuerlöschtrainer und Brandschutzerziehungsmobil
• Informationen zu Jugendfeuerwehr, vorbeugendem Brandschutz sowie Warnung und Vorsorge der Bevölkerung

Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit
• Informationen u. a. zu Themen wie Gleichstellung, LSBTIQ* und Gewaltprävention
• Programm Female Empowerment 2.0

Zahnärztlicher Dienst (Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr)
• Beratung und Mitmachangebot rund um mundgesundes Verhalten

Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
• Wassermalbücher, Melkkuh und Spessart-Thron
• Ausstellung Main.Kinzig.Blüht.Netz
• Informationen zu den Themen des Amtes Wasser- und Bodenschutz, Landwirtschaft, Umwelt-und Naturschutz, Immissionsschutz, Klimaschutz und Klimaanpassung, Vorstellung der Dorf- und Regionalentwicklung sowie Informationen zum Thema Fairtrade.

Bauamt
• Aktionsfläche mit Bauwagen
• Mitmachaktion für Kinder: Archäologische Grabung im Sandkasten

BikA – Büro für interkulturelle Angelegenheiten (Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration)
• Allgemeine Informationen und Verkaufsstand für das Kochbuch „So is(s)t der Main-Kinzig-Kreis"

Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
• u. a. Kinderaktivität: Bastele dein eigenes Kennzeichen
• Rätsel zu Zahlen, Daten, Fakten des Amtes

Spessart Tourismus und Marketing GmbH und Naturpark Hessischer Spessart
• Informationen über die Tourismus- und Freizeitregion Spessart (Radfahren, Wandern, Spessart Magazin, Jahresprogramm etc.)



Infomobil Regionalpark Rhein-Main

Breitband Main-Kinzig GmbH

Wo? – Außengelände Hintereingang Main-Kinzig-Forum

Kinderprogramm des Kunterbunten Kinderzelts
• Das Kunterbunte Kinderzelt wird präsentiert von mainkinzigGas

Nur am Samstag, 6. Juli:
• SHK Service gemeinnützige GmbH in Kooperation mit dem Amt für Soziale Förderung und Teilhabe
• Rollstuhlparcours: Der Parcours bringt Menschen ohne Rollstuhl das Leben von Menschen mit einer Körperbehinderung näher.

Wo? – Außengelände Kreiswerke

Kreiswerke Main-Kinzig

KVG – Die KreisVerkehrsGesellschaft Main Kinzig mbH als Partner des Rhein-Main-Verkehrsverbundes mit gemeinsamem Infostand.
• Jede Menge Spiel & Spaß und natürlich Informationen rund um den Nahverkehr in der Region. Versuchen Sie Ihr Glück am Plinko-Spiel, vielleicht landet Ihre Glücksmünze auf einem Gewinnfeld, und ein kleines Geschenk gehört Ihnen. Am Sonntag stehen die Kids im Mittelpunkt und können sich über kostenloses Kinderschminken freuen. Falls es dabei zu Wartezeiten kommt, können sich Kinder und Erwachsene beim Buba-Memory die Zeit vertreiben.
• u. a. Eventspiele und Kinderschminken.

Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises
• Allgemeine Informationen zum Angebot Rikscha-Fahrten



Vorträge, Aktionen und Ehrungen

Samstag, 6. Juli

13.00 Uhr
Festeröffnung durch Landrat Thorsten Stolz
Bühne Kreiswerke

14.00–15.00 Uhr
Talkrunde mit Kreisbeigeordneten und Kreistagsmitgliedern der ersten Stunde
Barbarossasaal

14.00 Uhr–15.00 Uhr
Malen und basteln
Main.Kinzig.Blüht.Netz-Führung Blühwiese
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg)

14.00–15.00 Uhr
Workshop „Nett kann ich auch - bringt aber nichts". Eine Kostprobe aus Female Empowerment 2.0 – Wiedereinstieg, berufliche und digitale Bildung für Frauen im MKK
Raum Petrus Lotichius

14.00–16.30 Uhr
Kurzvorträge des Bauamtes
14.00 – 14.30 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: Planungs- und Baurecht
14.30 – 15.00 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: Bauantrag und Baugenehmigung
15.00 – 15.30 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: digitales Bauantragsverfahren
15.30 – 16.00 Uhr – Die umfassende Betrachtung: Themen der Kreisentwicklung
16.00 – 16.30 Uhr – Denkmalschutz: einfach erklärt
Jeweils 20 Minuten Vortrag und 10 Minuten Diskussionsrunde
Raum Bettine von Arnim

14.30–16.00 Uhr
Demenzparcours des Amtes für soziale Förderung und Teilhabe
Brüder-Grimm-Zimmer
Der Demenzparcours ermöglicht es Menschen ohne Demenz, sich in die Lebenswelt betroffener Personen einzufühlen. Der Parcours ist für Menschen mit Demenz nicht geeignet. Es kann damit auch keine Diagnose gestellt werden.

15.00 Uhr–16.00 Uhr
Bau von Insektenhotels
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

15.30–16.30 Uhr
„SANIEREN · SPAREN · SCHÜTZEN – Klimafreundlich wohnen durch Energieeffizienzsteigerung und Nutzung von erneuerbaren Energien"
Vortrag von Herrn Markus Lämmer, LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
Raum Petrus Lotichius

16.00–16.45 Uhr
Preisverleihung zum Schreibwettbewerb „Gleichstellung" (Kooperationsprojekt der aQa und des Referates für Frauenfragen und Chancengleichheit)
Bühne Kreiswerke

16.00–17.00 Uhr
Wasserexperimente
Treffpunkt am Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

Sonntag, 7. Juli

10.30–11.30 Uhr
Theatrium Steinau: „Pettersson und Findus – Ein Feuerwerk für den Fuchs"
Puppentheater für Kinder ab 4 Jahre
Barbarossasaal
Hinweis: Eine weitere Aufführung findet um 12.00 Uhr statt.

10.30–12.30 Uhr
Demenzparcours des Amtes für soziale Förderung und Teilhabe
Brüder-Grimm-Zimmer
Der Demenzparcours ermöglicht es Menschen ohne Demenz, sich in die Lebenswelt betroffener Personen einzufühlen. Der Parcours ist für Menschen mit Demenz nicht geeignet. Es kann damit auch keine Diagnose gestellt werden.

11.00–12.00 Uhr
Aktion zum Thema „Fairtrade"
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

12.00–13.00 Uhr
Main.Kinzig.Blüht.Netz-Führung Blühwiese
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

14.30 Uhr
Preisverleihung Stadtradeln durch Landrat Thorsten Stolz
Bühne Kreiswerke

14.00–15.00 Uhr
Malen und basteln
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

14.00–16.30 Uhr
Kurzvorträge des Bauamtes
14.00 – 14.30 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: Planungs- und Baurecht
14.30 – 15.00 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: Bauantrag und Baugenehmigung
15.00 – 15.30 Uhr – Von der Idee zum Traumhaus: digitales Bauantragsverfahren
15.30 – 16.00 Uhr – Die umfassende Betrachtung: Themen der Kreisentwicklung
16.00 – 16.30 Uhr – Denkmalschutz: einfach erklärt
Jeweils 20 Minuten Vortrag und 10 Minuten Diskussionsrunde
Raum Bettine von Arnim

15.00–15:30 Uhr
Präsentation Kunstradfahren des RSV Langenselbold
Lea-Victoria Styber und Nico Rödiger, Vizeweltmeister 2023
Bühne Kreiswerke

15.00–16.00 Uhr
Immissionsschutz-Messungen (Licht, Lärm)
Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

16.00–16.30 Uhr
Auftritt der Folkloregruppe Linsengericht
Bühne Kreiswerke

16.00–17.00 Uhr
Wasserexperimente
Treffpunkt am Stand des Umweltamtes
(Außengelände Radweg R3)

MKK 50 Jahre MAIN-KINZIG-KREIS

Weitere Informationen unter www.mkk.de

EIN GRUND ZUM FEIERN. 50 Jahre

MAINKÖRPER 360°

PHYSIOTHERAPIE • OSTEOPATHIE • TRAINING



IHR ZENTRUM RUND
IM HERZEN DES
MAIN-KINZIG-KREISES
UM IHREN KÖRPER

mainkoerper360.de

Alle Infos, Online-Shop
Terminbuchung und vieles mehr

- Osteopathie | Kinder-Osteopathie
- Physiotherapie | Sportphysiotherapie
- Medizinische Trainingstherapie



MAINKÖRPER 360°

Grasweg 10 | 63584 Gründau - Lieblos

Tel.: 06051 - 53 83 680 | www.mainkoerper360.de

Musikalisches Programm

Samstag, 6. Juli

12.30–15.30 Uhr
Was? – Come Together
Einmal rund um den musikalischen Globus mit brasilianischen Rhythmen, perkussiven Grooves, Jazz, Swing und Funk sowie rockigem Biss
Nana Pastorello, DRUM'RUM, SOS-Streetband & Back To Monday
Bühne Kreiswerke

13.00 Uhr
Festeröffnung durch Landrat Thorsten Stolz
Bühne Kreiswerke

16.00–17.30 Uhr
Gemeinsames Konzert der Chöre niddersound, belcanto Linsengericht und GrimmMischChor
Barbarossasaal

18.00–18.30 Uhr
The Clan Pipers Frankfurt
Deutschlands älteste Dudelsackband (1974 gegründet)
Bühne Kreiswerke

19.00–22.00 Uhr
Love Ashbury mit Songs der späten 60er- und frühen 70er-Jahre
Bühne Kreiswerke, präsentiert von den Sparkassen des Main-Kinzig-Kreises

Sonntag, 7. Juli

10.15–12.00 Uhr
Sinfonisches Blasorchester des Musikvereins „Viktoria" Altenmittlau
Bühne Kreiswerke

13:00–14:00 Uhr:
Danny June Smith (Solo mit Gitarre)
Bühne Kreiswerke

16.00–16.30 Uhr
Auftritt der Folkloregruppe Linsengericht
Bühne Kreiswerke

17.00–18.30 Uhr
Musikalisches Abschlussfeuerwerk
mit der Bigband 17 m und zahlreichen, überraschenden musikaktiven Gästen unserer Region
Bühne Kreiswerke



STREB GMBH STEUERBERATUNG

Bonifatiusstraße 20
63579 Freigericht

Donaustraße 8
63452 Hanau

www.streb.gmbh
06055-93050
info@streb.gmbh

persönlich betreut –
kompetent beraten …

… denn Beratung ist unsere Leidenschaft.

Zeit für Veränderungen?
Wir suchen Verstärkung
mit Herz und Zahlenverstand
für unser Team!

DW KANZLEI DIANA WEISS
Notarin | Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Wir beraten und begleiten Sie im Arbeitsrecht, Bau-und Architektenrecht, Allgemeinen Zivilrecht, Unfallrecht, Mietrecht und Erbrecht.



www.dianaweiss.de | Würzburger Straße 7 | 63619 Bad Orb
+49 6052 604440 | anwalt@dianaweiss.de

Angebote für Kinder

Kinderprogramm Kunterbuntes Kinderzelt, Hüpfburg u. a.
Außengelände Hintereingang Main-Kinzig-Forum

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst (Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr)
• Untersuchungen in der Teddybärenklinik (Kinder können ihre eigenen Teddys mitbringen)
• Mitmachaktionen wie Malen und Basteln
Bürgerportal

Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
• Wassermalbücher, Melkkuh und Spessart-Thron
• Ausstellung Main.Kinzig.Blüht. Netz
Außenfläche am Radweg R3

Bauamt
• Mitmachaktion für Kinder: Archäologische Grabung im Sandkasten
Außenfläche am Radweg R3

Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
• Bastele dein eigenes Kennzeichen

KVG – Die KreisVerkehrs-Gesellschaft Main Kinzig mbH
• u. a. Eventspiele und Kinderschminken
Außengelände Kreiswerke

Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises
• Rikscha-Fahrten

Samstag, 6. Juli

16.00–17.00 Uhr
Wasserexperimente
Treffpunkt am Stand des Umweltamts (Außengelände Radweg R3)

Sonntag, 7. Juli

10.30–11.30 Uhr und 12.00–13.00 Uhr
Theatrium Steinau: „Pettersson und Findus – Ein Feuerwerk für den Fuchs"
Puppentheater für Kinder ab 4 Jahre
Barbarossasaal

14.30–16.00 Uhr
Märchenerzählerin Athena Schreiber
Brüder-Grimm-Zimmer

14.00–15.00 Uhr
Malen und Basteln
Stand des Umweltamtes (Außengelände Radweg R3)

16.00–17.00 Uhr
Wasserexperimente
Treffpunkt am Stand des Umweltamtes (Außengelände Radweg R3)



MVZ UNIMEDIS AUGENHEILKUNDE
IHRE AUGEN IM MITTELPUNKT

Mit Empathie und Kompetenz für Sie da. Wir sind Ihr Ansprechpartner für Qualitätsmedizin in der Augenheilkunde an insgesamt sechs Standorten in Ihrer Region.

DAS IST UNIMEDIS AUGENHEILKUNDE

- Ganzheitliche Augenheilkunde von Jung bis Alt
- Ein umfangreiches operatives und nichtoperatives Leistungsspektrum
- Moderne Medizintechnik – innovative Diagnostik
- **2 hochmoderne OP-Zentren in Hanau und Gelnhausen mit Spezialisierung auf die Operation des grauen Stars (Katarakt) und die Einspritzung von Medikamenten**

Wir sind Ihr direkter Draht zum Universitätsklinikum Frankfurt am Main. Sie profitieren dadurch gleich doppelt von unserer Expertise und regionale Verankerung.

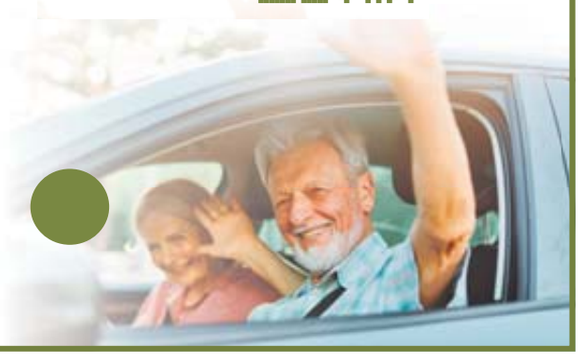
MVZ UNIMEDIS • AUGENHEILKUNDE
DES UNIVERSITÄTSKLINIKUM FRANKFURT GMBH
UNIMEDIS-AUGENHEILKUNDE.DE

unimedis AUGENHEILKUNDE

HANAU
Kurt-Blaum-Platz 8
63450 Hanau
TEL 06181 490 300

GELNHAUSEN
Hailerer Str. 16
63571 Gelnhausen
TEL 06051 476 350

Hier geht es zur Terminvereinbarung:



Gesprächsrunde mit Zeitzeugen

Wenn der Main-Kinzig-Kreis am ersten Juli-Wochenende sein 50-jähriges Bestehen feiert, geben einige Protagonisten der ersten Stunde Auskunft über die spannende und teils turbulente Gründungszeit. Auf einem Podium nehmen Günter Frenz, Lothar Klemm, Karl Eyerkaufer, Dr. Rolf Müller und Helmut Weider gemeinsam Platz. Sie alle waren bereits in den in den 1970er-Jahren kreispolitisch aktiv und verbinden mit der Entstehungsgeschichte und der weiteren Entwicklung des Main-Kinzig-Kreises ganz besondere Erinnerungen. Diese **öffentliche Talkrunde**, moderiert von Kreispressesprecher John Mewes, findet statt am **Samstag, 6. Juli, um 14 Uhr im Barbarossasaal des Main-Kinzig-Forums**.

Die Anfangsjahre des Main-Kinzig-Kreises wurden durch weitreichende politische Entscheidungen geprägt. In den Bereichen Schulentwicklung, Abfallentsorgung und Autobahnausbau galt es, langfristig tragfähige Lösungen zu finden, und dafür war bereits in hohem Maße gemarkungsübergreifendes Denken gefordert. Die Kreistags- und Ausschusssitzungen verliefen mitunter hitzig. Und doch fanden die Abgeordneten Kompromisse, die den Weg für eine erfolgreiche Kreisentwicklung ebneten, darunter diese Politiker:

Günter Frenz (CDU, Sinntal) war seinerzeit mit 23 Jahren jüngster Abgeordneter und ist der einzige noch aktive Kreispolitiker aus der Anfangszeit; nach seiner hauptamtlichen Tätigkeit als Erster Kreisbeigeordneter und Kreisbeigeordneter arbeitet er aktuell als Fraktionsmitglied der CDU im Kreistag mit.

Landrat a. D. Karl Eyerkaufer (SPD, Maintal) brachte sich zunächst als Kreistagsabgeordneter und Fraktionsvorsitzender der SPD, von 1987 bis 2005 als Landrat für den Main-Kinzig-Kreis ein, für zwei Monate war er auch Mitglied des Landtags; nach der verheerenden Tsunami-Katastrophe in Sri Lanka gründete er 2005 die bis heute aktive Kreis-Initiative für Berulawala.

Dr. Rolf Müller (CDU, Gelnhausen) kann auf eine kreis- und landespolitische Karriere zurückblicken; im Kreistag hatte er die Funktionen des Fraktionsvorsitzenden und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden inne, in Wiesbaden war Müller zunächst Landtagsabgeordneter und von 1989 bis 1991 Staatssekretär in der Hessischen Staatskanzlei.

Lothar Klemm (SPD, seinerzeit Maintal) weist eine ebenso kreis- wie landespolitische Laufbahn auf, als Kreistagsabgeordneter, acht Jahre lang als Kreistagsvorsitzender des Main-Kinzig-Kreises sowie als Landtagsabgeordneter und – von 1994 bis 1999 – Wirtschaftsminister im Land Hessen.

Helmut Weider (CDU, Nidderau) arbeitete in der CDU-Fraktion im Kreistag mit, ebenso als Beigeordneter im Kreisausschuss; der Nidderauer Stadtrat war zudem um den Jahreswechsel 1976/1977 vertretungsweise für zwölf Tage Landrat.

Vom Gründungsgeist jener Jahre und den Beharrungskräften der Anfangszeit können die fünf Politiker einiges berichten, die sich jahrzehntelang politisch, sozial und ehrenamtlich stark eingebracht haben.

GARAGENTORHELD



Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Kontakt
Garagentorheld GmbH
Weißkirchenweg 6
63571 Gelnhausen
040 / 987 681 320
info@garagentorheld.de
www.garagentorheld.de
040 / 987 681 320

50 JAHRE
Main-Kinzig-Kreis:



Als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation sind wir dem MKK ein zuverlässiger Partner.

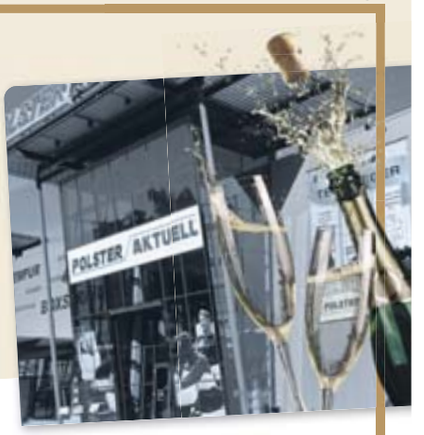
Seit vielen Jahren verbunden durch unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Seit 1869. Tradition.
Heute und in Zukunft.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hanau e. V.

-Anzeige-

POLSTER AKTUELL®



Wir sagen Danke für Ihre Treue!

18-JÄHRIGES JUBILÄUM

Gelebte Kompetenz und exklusive Qualität seit 18 Jahren – Hanau wird volljährig!

„Wir feiern nicht nur ein einfaches Jubiläum unseres Hanauer Standortes, sondern 18 Jahre voller Leidenschaft, Innovation und Engagement“, sagt Katharina Müller, Geschäftsführerin von Polster Aktuell. „Unsere treuen Kunden haben uns in diesen Jahren begleitet und durch ihre wertvollen Anregungen und Rückmeldungen entscheidend dabei geholfen, stets besser zu werden.“

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist Polster Aktuell ein Synonym für gesundheitsfördernde und komfortable Polstermöbel. Was Gregor Zwingmann im Jahr 2000 mit seinem visionären Kundenversprechen „Qualität, Exklusivität und Individualität“ in Lübeck begann, hat er gemeinsam mit seinen Mitgeschäftsführern Stephan Müller und Charalampos Perezidis zu einem der führenden Polsterspezialisten Deutschlands entwickelt, mit inzwischen 14 erfolgreichen Verkaufshäusern.

Innovation steht von Anfang an im Mittelpunkt. Seit der Gründung im Jahr 2006 symbolisiert Polster Aktuell Individualität und Qualität im Wohn- und Schlafbereich. Die innovativen Polstermöbel, ausgestattet mit Relaxfunktion für perfekte Entspannung und Herz-Waage zur Entlastung des Herz-Kreislauf-Systems, Komfort-Bettenfunktion für erholsame Nächte, sowie die zukunftsweisenden Boxspringbetten mit dem eigenen Orthopädika-Konzept, bieten individuellen Schlaf- und Liegekomfort für jeden. „Unsere Philosophie des gesunden Schlafens und ergonomischen Sitzens leben wir tagtäglich in jeder Beratung“, betont Katharina Müller. „Auf einer beeindruckenden Verkaufsfläche von 4.000 Quadratmetern und mit einem engagierten Team von 22 motivierten Mitarbeitern haben wir dank der Anregungen unserer treuen Kunden kontinuierlich unsere Produkte verbessert und neue Innovationen entwickelt.“

Gemeinsam mit führenden deutschen Markenherstellern werden exklusive Produktserien entwickelt, die individuelle Lösungen für verschiedene Sitz- und Liegeprobleme sowie unterschiedliche Körperkonstitutionen bieten – und das stets unter strenger Beachtung der Sicherheits- und Ökotex-Richtlinien. „Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der Innovation und des Wachstums“, so Katharina Müller abschließend.

Polster Aktuell Hanau

Polster Aktuell Hessen GmbH & Co. KG
Oderstraße 16
63452 Hanau
Tel.: 06181 / 42877-0
Fax: 06181 / 42877-20
E-Mail: infohu@polsteraktuell.de

Öffnungszeiten

MO bis FR: 09.30 – 19.00 Uhr
SAMSTAG: 09.30 – 18.00 Uhr

14 x in Deutschland – unsere Verkaufshäuser

Bocholt, Bonn, Braunschweig, Bremen, Dülmen, Essen, Geldern, Hamm, Hanau, Koblenz, Köln, Lübeck & „Der Boxspring-Spezialist im LUV-Shopping-Center“ Lübeck und Wesel



ZUSÄTZLICH FÜR DIE LESER

WERTGUTSCHEIN

200 €*

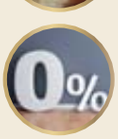
NUR GÜLTIG BIS 31.08.24

Ausschneiden & mitbringen.

*) Jetzt einmalig beim Kauf Ihres neuen Möbelstücks im Wert ab 2000 €. Egal ob Sofas, Sessel, Betten, Matratzen, Stühle oder Tische. Geben Sie beim Abschluss Ihres Kaufvertrags an, dass Sie den Gutschein gesehen haben oder bringen Sie ihn ausgeschnitten mit. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.



- **Zertifizierte Expertenberatung**
  - fachkundige und persönliche Beratung
  - maßgeschneiderte Empfehlung

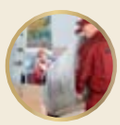


- **0 %-Finanzierung****
  - 10 Monate Laufzeit ohne Zusatzkosten

  **) 0% eff. Jahreszins bei 10 Monaten Laufzeit über TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf.



- **kostenlose Lieferung & Montage**
  - Wunschtermin im 2-Stunden-Fenster
  - Zielraum-Platzierung & kompetente Möbel-Montage durch unsere ausgebildeten Service-Mitarbeiter
  - umweltgerechte Entsorgung des Verpackungsmaterials



- **Altmöbel-Rücknahme** (Mehrpreis)
  - sorgenfreie und umweltbewusste Entsorgung des alten Mobelstücks



- **Jahresinspektion**
  - Begutachtung des Möbelstücks nach einem Jahr durch unseren versierten Qualitätsbeauftragten
  - Klärung von Rückfragen und Pflege-Tipps
  - Behebung / Ausbesserung von eventuellen Mängeln

www.polsteraktuell.de

Wuchs am Ende tatsächlich zusammen, was zusammengehört?

Die Gründung des Main-Kinzig-Kreises war 1974 alles andere als einfach

VON DR. ROLF MÜLLER

„Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört." Dieser berühmte Satz von Willy Brandt, den er im Prozess der Deutschen Einheit formulierte, galt mit Sicherheit nicht für den Prozess der Bildung des Main-Kinzig-Kreises. Der triumphale Erfolg der CDU mit ihrer absoluten Mehrheit bei der ersten Kreistagswahl im Jahr 1974 hing zu einem großen Teil mit der weitverbreiteten Ablehnung dieses „Mammutkreises" zusammen.

Im Vorfeld hatten sich der Hanauer Landrat Martin Woythal (SPD), der Hanauer Oberbürgermeister Hans Martin (SPD) und der Schlüchterner Landrat Dr. Eckhard Momberger (SPD) zwar vehement und fast schwärmerisch für das neue kommunale Gebilde ausgesprochen, damit aber offensichtlich nicht der Einschätzung der Mehrheit der Wähler entsprochen. Im Gegensatz dazu hatten sich die CDU und eine sehr aktive Bürgerinitiative gegen diesen großen Kreis, der sich von den Grenzen Frankfurts bis zum Distelrasen erstreckte, starkgemacht und als Alternative einen Zusammenschluss der Kreise Gelnhausen und Schlüchtern vorgeschlagen.

Das Wahlergebnis brachte mit der absoluten Mehrheit einen Erdrutschsieg der CDU, aber mindestens genauso bemerkenswert war die außergewöhnlich hohe Wahlbeteiligung von 86 Prozent (zum Vergleich: 2023 beteiligten sich gerade mal 26,7 Prozent der Wahlberechtigten an der Landratswahl). So brachte das Wahlergebnis die paradoxe Situation, dass diejenigen um Landrat Hans Rüger (CDU), die den „Mammutkreis" vehement bekämpft hatten, sich plötzlich in die Lage versetzt sahen, diesen Kreis gestalten und zusammenführen zu sollen.

Inzwischen sind fünf Jahrzehnte ins Land gegangen, und die Frage, ob sich in dieser Zeit eine echte Kreisidentität oder gar ein Gemeinschaftsgefühl im mit 434.000 Einwohnern bevölkerungsreichsten Landkreis in Hessen entwickelt hat, ist aus meiner Sicht nicht eindeutig nur positiv zu beantworten. Es ist sicher ein – wenn auch kein entscheidendes – Indiz, dass viele Kraftfahrzeughalter wieder selbstbewusst auf die „alten" Kennzeichen SLÜ und GN anstatt auf MKK zurückgreifen, aber es sind doch kleine emotionale Zeichen für eine Sehnsucht vieler Bürger nach größerer regionaler Sichtbarkeit.

Gravierender ist da schon der 2026 anstehende „Austritt" der Stadt Hanau aus dem Main-Kinzig-Kreis, der viele der ursprünglichen Argumente der damaligen Großkreisbefürworter nachträglich Lügen straft. Denn die Eingliederung der kreisfreien Stadt Hanau in den neu zu bildenden Main-Kinzig-Kreis wurde im damaligen Gesetzentwurf der SPD-FDP-Koalition gerade damit begründet, die „Verwaltungsorganisation zu vereinfachen und die Leistungskraft der Selbstverwaltungskörperschaft auszugleichen, zu stärken und erhöhten Anforderungen anzupassen".

Hanaus jetziger Schritt in die erneute Kreisfreiheit spricht nicht dafür, dass diese formulierten Ziele der Landesregierung von 1974 eingetreten wären. Die Autobahnen A 66 und A45 sowie



Zur Person

Der gebürtige Gelnhäuser Dr. Rolf Müller (76) studierte nach seinem Abitur am Grimmelshausen-Gymnasium Germanistik und Politikwissenschaften an der Goethe-Universität in Frankfurt. Von 1972 bis 1974 arbeitete er als Referendar am Wolfgang-Ernst-Gymnasium in Büdingen und von 1974 bis 1978 als Studienrat an den Beruflichen Schulen in Gelnhausen. Von 1970 bis 1978 war er Stadtverordneter in Gelnhausen und von 1974 bis 2012 Kreistagsabgeordneter der CDU, ab 1990 deren Fraktionsvorsitzender. Dem Hessischen Landtag gehörte Müller zunächst von 1978 bis 1988 an. Von 1989 bis 1991 war er als Staatssekretär in der Hessischen Staatskanzlei auch Sprecher der Landesregierung, von 2003 bis 2014 erneut Landtagsabgeordneter und dort zuletzt Vorsitzender der Enquetekommission „Demografischer Wandel" sowie seit 2012 hochschul- und wissenschaftspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion. Rolf Müller war außerdem viele Jahre Mitglied im Rundfunkrat des Hessischen Rundfunks und 25 Jahre Vorsitzender des Landessportbundes Hessen.



50 Jahre Main-Kinzig-Kreis und 146 Jahre Kreissparkasse Gelnhausen - zwei starke Partner in der Region.

Wir gratulieren zum Jubiläum!

Weil's um mehr als Geld geht.

Kreissparkasse Gelnhausen

das zentrale Landratsamt in Gelnhausen, das 31 Jahre nach der Gebietsreform fertiggestellt wurde, haben sicher zu einem gewissen strukturellen Zusammenwachsen des so heterogenen Kreisgebildes beigetragen. Während der dichter besiedelte Südwesten um die Städte Hanau und Maintal zur Frankfurter Stadtregion gehören, stellen sich das Kinzigtal sowie die Ausläufer von Vogelsberg, Spessart und Rhön völlig anders dar.

Aber vielleicht liegt auch gerade ein Reiz des Main-Kinzig-Kreises in dieser Vielfalt der unterschiedlichen Landschaften, Strukturen und seiner Geschichte. Was für große Organisationen wie die Kirchen, die Gewerkschaften oder auch für Vereine gilt, dass Bindungen abnehmen oder gar zerbrechen, gilt natürlich auch für kommunale Einrichtungen, zumal auch starke Veränderungen durch Zuzüge, demografische Entwicklungen, größere Mobilität und einen Wandel in der Bevölkerungsstruktur ihre Spuren hinterlassen.

„Hanaus jetziger Schritt in die erneute Kreisfreiheit spricht nicht dafür, dass die formulierten Ziele der Landesregierung von 1974 eingetreten wären."

Dr. Rolf Müller

Aus diesen Gründen ist der Wunsch nach einem homogenen Landkreis, der seine Einwohner in eine emotionale Identifikation führen könnte, ein unrealistischer Trug. Stattdessen bieten gerade die Unterschiede, die Vielfalt und das Zusammentreffen von Altvertrautem und Neuem viele Chancen. Dies sind wichtige Zeichen in einer modernen Gesellschaft, mit allen positiven, aber auch negativen Folgen für das soziale Zusammenleben.

Für viele Menschen, zu denen ich mich zähle, sind Landkreise wichtige Verwaltungseinheiten, die für die Infrastruktur wie Straßen, Krankenhäuser, Sparkassen, Schulen, Abfallentsorgung, wichtige Sozialleistungen und mehr verantwortlich sind und die kreisangehörigen Gemeinden in ihrer Arbeit unterstützen. Dies führt jedoch eher zu einer Identifikation mit den Kreiseinrichtungen („unsere Schule", „unser Krankenhaus", „meine Sparkasse") als mit dem doch sehr abstrakten Träger dieser Institutionen, dem Kreis.

Aber am Ende ist es eine geschichtliche Tatsache: Der Main-Kinzig-Kreis besteht seit 50 Jahren, und das ist ein objektiver Grund, dieses Jubiläum feierlich zu begehen. Ob man ihn nun als eine „Erfolgsgeschichte" bewertet oder in ihm weniger pathetisch eine „größere Verwaltungseinheit" als kommunales Dach für 29 leistungsfähige Kommunen sieht, bleibt der individuellen Sichtweise jedes Einzelnen überlassen.

Ich gratuliere dem Main-Kinzig-Kreis ganz herzlich zu seinem 50. Geburtstag und wünsche ihm eine gute Zukunft im Sinne seiner Bürgerinnen und Bürger!

main kinzigGas

Wenn unser Kreis feiert, feiern wir natürlich mit!



50 Jahre Main-Kinzig-Kreis: Wir gratulieren von Herzen. Schließlich ist der MKK auch unsere Heimat, die wir ebenso lange mit großer Freude mit Wärme versorgen.

Deshalb werden Sie uns auch am 6. und 7. Juli vor dem Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen finden. Besuchen Sie uns – und freuen Sie sich auf süße Leckereien sowie einige Volltreffer mit Gewinngarantie.
Das klingt spannend? Wir sehen uns!

Erdgas und noch viel mehr
www.mainkinziggas.de

Kostenfreie Service-Hotline
08000 605 605

Gebietsreform mit Irrungen und Wirrungen, die letztlich doch gelang

Karl Eyerkaufer hat die Gründung des Kreises am eigenen Leibe erlebt

VON LANDRAT A. D.
KARL EYERKAUFER

Bereits 1968 hat der damalige hessische Ministerpräsident Georg August Zinn mit finanziellen Anreizen aus dem kommunalen Finanzausgleich für freiwillige Zusammenschlüsse von Städten und Gemeinden geworben, „um das finanzielle, adminstrative und infrastrukturelle Gefälle der Dörfer auf dem flachen Land zu den Städten zu beseitigen", wie er ausführte. Zum damaligen Zeitpunkt war ich mit 28 Jahren der jüngste Kreistagsabgeordnete im Landkreis Hanau, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD und von der Notwendigkeit einer Gebietsreform überzeugt, um für die Bevölkerung in einer Region gleiche Bildungschancen, soziale Betreuung junger und alter Menschen, hygienische und sanitäre Einrichtungen im Bereich von Kanal und Abwasser zu schaffen.

Nach dem Ergebnis der Landtagswahlen 1970 kam es dann zu einer Koaltion aus SPD und FDP. Beide Parteien stellten die Notwendigkeit und die Umsetzung einer Gebiets- und Verwaltungsreform in Hessen bis zum Ende der Legislaturperiode 1974 in den Mittelpunkt. Während es 1970 in Hessen noch 2642 selbstständige Gemeinden und 39 Landkreise gab, waren es nach der Gebietsreform nur noch 416 Gemeinden und 21 Landkreise. Die überwiegende Anzahl der Gemeinden hatten 1970 unter 500 Einwohner, und es gab damals Landkreise mit unter 50.000 Einwohnern, wie zum Beispiel den Landkreis Hünfeld mit nur 34.000, den Landkreis Lauterbach mit nur 46.000 oder den Landkreis Schlüchtern mit nur 43.600 Einwohnern.

Der Plan der Landesregierung mit Innenminister Hans-Heinz Bielefeld (FDP) sah für unsere Region den Zusammenschluss der Kreise Gelnhausen und Schlüchtern und die Fusion der Stadt Hanau mit dem Landkreis Hanau vor. Vom späteren Main-Kinzig-Kreis war keine Rede, bis der damalige Landrat des Kreises Hanau, Martin Woythal (SPD), ein Gutachten in Auftrag gab mit dem Titel „Der Wirtschaftsraum Kinzigtal, Spessart, Vogelsberg". Landrat Woythal war damals in Hessen und darüber hinaus einer der bekanntesten Kommunalpolitiker, regelmäßig im Fernsehen mit seinem Plan, ein klassenloses Krankenhaus zu errichten. Er wollte der Landesregierung mit dem Gutachten beweisen, dass die drei Landkreise Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern sowie die Stadt Hanau ein Wirtschaftsraum seien und deshalb der Zusammenschluss zu einem Großkreis eine sinnvolle Entscheidung darstelle. Gründe eines Großkreises wurden im Gutachten mit dem wirtschaftlichen Ausgleich zwischen den strukturell sehr unterschiedlichen Regionen beschrieben, den Pendlerzahlen aus den Landkreisen Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern in die „Boom-Stadt" Hanau, dem Bau der A 66 und der geplanten nordmainischen S-Bahn von Frankfurt über Hanau nach Gelnhausen und Schlüchtern, die auch 50 Jahre später noch auf ihre Realisierung wartet.

So einsichtig für mich als junger Kreistagsabgeordneter die Argumente des Gutachtens waren, sofort regte sich Widerstand in den Landkreisen Gelnhausen und Schlüchtern, aber auch in der Stadt Hanau wegen des drohenden Verlustes der Kreisfreiheit. Nennenswerter Protest kam vor allem von den Kommunalpolitikern, schwappte aber sehr schnell auf weite Teile der Bevölkerung über. Am 1. März 1972 stellte die Hessische Landesregierung in Gelnhausen den Großkreis Main-Kinzig vor, begleitet von Unmutsbekundungen von Bürgerinitiativen gegen den geplanten „Mammutkreis". Doch aller Protest half nichts. Am 6. März 1974 beschloss der Hessische Landtag das Gesetz zur Schaffung des Main-Kinzig-Kreises, und dann begann ein siebenmonatiger Wahlkampf bis zum 27. Oktober 1974, dem Tag der Kreistagswahl im neuen Großkreis. Im Wahlkampf-Team der SPD habe ich damals viele Veranstaltungen ausgerichtet, vor allem in den Landkreisen Gelnhausen und Schlüchtern. Es war für mich ein Spießrutenlaufen, denn die Vorstellungen der SPD zur strukturellen Fortentwicklung



Zur Person

Karl Eyerkaufer (84) wuchs in Landshut auf. Nach dem Abitur zog es ihn des Sports wegen nach Frankfurt, wo er an der Goethe-Universität Mathematik und Politik auf Lehramt studierte. Mit Anfang 20 war er einer der schnellsten Mittelstreckenläufer der Welt. Seine herausragende Disziplin waren die 1.500 Meter. Als Athlet errang er fünf Deutsche Meisterschaften, hielt lange Jahre den Deutschen Rekord über 1.500 Meter und erhielt 51 internationale Berufungen in allen Kontinenten rund um die Welt. Seine Tätigkeit als Lehrer begann Eyerkaufer an der Hohen Landesschule in Hanau, unterrichtete dann an der Gesamtschule und der Gymnasialen Oberstufenschule in Bruchköbel. 1974 kam das Angebot, das heutige Albert-Einstein-Gymnasium in Maintal aufzubauen, dessen Leiter er dann bis Januar 1987 war. Bereits 1965 trat Eyerkaufer in die SPD ein. 1968 wurde er Mitglied der Gemeindevertretung Hochstadt und des Hanauer Kreistags, später des Main-Kinzig-Kreises. Von 1987 bis 2005 war Karl Eyerkaufer Landrat des Main-Kinzig-Kreises.



der damaligen Landkreise Gelnhausen und Schlüchtern wollte man nicht hören. Es gab laufend Zwischenrufe wie „Wir brauchen keinen Heilsbringer aus Hanau“, „Wir wollen keine sozialistischen Einheitsschulen wie in Hanau“ – gemeint waren Gesamtschulen.

Als ich das neue Altenzentrum Rodenbach im Landkreis Hanau vorstellte, gab es den Zwischenruf „Sowas brauchen wir nicht, bei uns werden Oma und Opa zu Hause gepflegt“. Und als ich vom Schullandheim Bernau im Schwarzwald berichtete, in dem dann natürlich auch Kinder aus den Kreisen Gelnhausen und Schlüchtern Ferienfreizeiten erleben würden, schrie ein Besucher: „Unsere Kinder müssen nicht bis in den Schwarzwald, die sind mit der Waldschule Hoppenstein in Katholisch Willenroth zufrieden“. Und dann immer wieder: „Ihr Sozis könnt nicht mit Geld umgehen. Der Landkreis Hanau ist mit über 100 Millionen D-Mark verschuldet, und jetzt wollt ihr uns ins finanzielle Chaos stürzen!“

Aus den Erfahrungen meiner Veranstaltungen war mir im Vorfeld der Wahl schon klar, dass die SPD nicht erfolgreich sein würde. Und so ist es auch gekommen: Bei einer Rekordwahlbeteiligung von 86 Prozent war die SPD mit Landrat Martin Woythal der große Verlierer. Der damalige Landrat des Landkreises Gelnhausen, Hans Rüger (CDU), erreichte die absolute Mehrheit und wurde am 27. Januar 1975 zum ersten Landrat des Main-Kinzig-Kreises gewählt. Ihm ist es zu verdanken, dass in den zwölf Jahren seines Wirkens die drei Kreise und die Stadt Hanau zu einer Einheit zusammengeführt wurden. Es hat allerdings 30 Jahre bedurft, bis es mir als Landrat gelang, die drei Landratsämter in Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern zu schließen und durch den Neubau eines zentralen Landratsamtes in Gelnhausen zu ersetzen. Meine Bemühung, eine Identifikation mit dem Main-Kinzig-Kreis durch ein einheitliches Autokennzeichen MKK zu schaffen, hat nur ein Jahrzehnt „gehalten“. Die Bundesregierung genehmigte wieder bundesweit die Kennzeichen der früheren Landkreise, sodass man heute wieder die Auswahl zwischen HU, GN, SLÜ und MKK hat.

50 Jahre nach der Gebietsreform ist der Main-Kinzig-Kreis nach nur zwei Generationen eine Erfolgsgeschichte. Es war fürwahr keine Liebesheirat, aber heute stellt sich der Kreis im produzierenden Gewerbe, im Handel, bei den Dienstleistungen bei einer Exportquote von über 60 Prozent mit führend in Hessen dar. Ein Erfolgskurs, der durch bemerkenswerte Investitionen im Sozial- und Bildungsbereich unterstrichen wird, ein attraktiver und lebenswerter Wohn- und Wirtschaftsstandort mit einer großen Zukunft.

> „Der Wahlkampf 1974 war für mich ein Spießrutenlaufen, denn die Vorstellungen der SPD zur strukturellen Fortentwicklung der damaligen Landkreise Gelnhausen und Schlüchtern wollte man nicht hören.“
>
> **Karl Eyerkaufer**





Von Gelnhausen nach Berlin

Der Main-Kinzig-Kreis setzt im Bund kommunale sozialpolitische Impulse

Seit vielen Jahren ist der Sozialetat mit Abstand der größte Posten im Bundeshaushalt. Für keine Aufgabe wendet der Staat mehr finanzielle Mittel auf. Die vergangenen Jahrzehnte waren in diesem Bereich geprägt von gleichermaßen wegweisenden wie tiefgreifenden Reformen. Doch in welcher Weise ist die Geschichte des Main-Kinzig-Kreises mit diesen Entwicklungen verwoben?
Michael Krumbe war von 2010 bis 2020 Vorstand und Vorstandsvorsitzender des Kommunalen Centers für Arbeit (KCA) und hat genau das hautnah miterlebt. Er wagt gemeinsam mit seiner Nachfolgerin Beate Langhammer sowohl den Blick zurück als auch in die Zukunft.

Arbeitslosengeld, Hartz IV oder Bürgergeld – für viele Menschen ist unser Sozialsystem nur noch schwer zu durchschauen. Könnten Sie in kurzen Worten erläutern, worum es geht und wer dabei welche Aufgabe hat?

Michael Krumbe: Der Kerngedanke unseres solidarischen Sozialstaates ist ganz einfach: Die Gemeinschaft unterstützt diejenigen, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigener Kraft bestreiten können. Viele Jahrzehnte lang hat man das in Deutschland in Form der klassischen Sozialhilfe gemacht. Das Problem dabei war, dass man die Betroffenen mehr verwaltet und verwahrt hat, statt ihnen Anreize zu setzen, etwas an ihrer Situation zu ändern und sie dabei auch zu unterstützen. Solange deren Zahl nicht zu groß wurde, konnte sich das eine starke Volkswirtschaft wie die Bundesrepublik leisten. Aber Anfang der 2000er-Jahre geriet unser Land in eine ökonomische Depression, die Zahl der Arbeitslosen stieg sprunghaft an, und es wurde offensichtlich, dass es so nicht weiter funktioniert. Der damalige Bundeskanzler Gerhard Schröder setzte mit einer Expertenkommission um den früheren VW-Personalvorstand Peter Hartz die berühmte Agenda 2010 um. Es war eine fundamentale Revolution der Sozialgesetzgebung, die die Leistungsgewährung für Erwerbsfähige erstmals an Bedingungen knüpfte beziehungsweise von ihnen eine aktive Mitwirkung verlangte. Auf den Punkt gebracht wurde dies in der einfachen Formel „Fördern und Fordern".
Nun ging es darum, die Menschen viel intensiver zu betreuen, zu qualifizieren und somit wieder in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu integrieren. Diese Aufgabe übernahmen ab 2005 die Jobcenter in Deutschland als eigenständige Institutionen neben der Bundesagentur für Arbeit. Die Aufgabenverteilung zwischen beiden Behörden war simpel gesagt folgende: Die Arbeitsagentur kümmert sich das erste Jahr um denjenigen, der arbeitslos geworden ist, das Jobcenter kümmert sich um alle anderen, die im erwerbsfähigen Alter sind.



Der ehemalige Vorstandsvorsitzende des KCA, Michael Krumbe, im Gespräch mit der ehemaligen Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Simmler.



LÖWENHERZ
Sicherheit durch Stärke
Ihr Ambulanter Pflegedienst
Christina Hochheim
Pflegefachkraft und PDL
Leipziger Str. 41
63571 Gelnhausen-Roth
Tel.: 06051 618835
Fax: 06051 886238
E-Mail: apd-loewenherz@web.de
www.loewenherz-pflegedienst.de

Beate Langhammer: Seit der Geburtsstunde des Sozialgesetzbuches II im Jahr 2005, wie sie Michael Krumbe beschrieben hat, sind inzwischen fast zwei Jahrzehnte vergangen. In dieser Zeit hat der Gesetzgeber kontinuierlich erhebliche Veränderungen vorgenommen. Zuletzt hat die aktuelle Regierung mit dem Wechsel auf das Bürgergeld einige Regelungen aufgeweicht. Die Grundlinie ist aber dennoch weiterhin erkennbar die gleiche: Nach wie vor ist es als Jobcenter unsere vorrangige Verantwortung, Menschen dazu zu ermächtigen, für sich selbst sorgen zu können.

Inwiefern spielt der Main-Kinzig-Kreis hierbei eine herausgehobene Rolle – es handelt sich doch um eine deutschlandweite Aufgabe?

Michael Krumbe: Man könnte den Main-Kinzig-Kreis in vielerlei Hinsicht als unorthodoxen Innovator beschreiben. Das gilt insbesondere auf dem Feld der Sozialpolitik. Dazu möchte ich gerne in Erinnerung rufen, dass der damalige Sozialdezernent und spätere Landrat Erich Pipa bereits 1996 ein Programm ins Leben gerufen hat, das „Neue Wege in schwieriger Zeit" hieß. Damals ging es schon darum, Bürger in einer sozialen Notlage interdisziplinär in sogenannten Modellteams zu betreuen. Verschiedene Behörden arbeiteten Hand in Hand, unbürokratisch und pragmatisch. Man kann schon sagen, dass wir hier das Grundprinzip dessen vorweggenommen haben, was dann später die Kernphilosophie der Agenda 2010 werden sollte: Menschen nicht verwahren, sondern aktivieren und sie in die Verantwortung nehmen. Wie bei dem altbekannten Sinnbild, einem Hungernden nicht bloß regelmäßig Fisch zu geben, sondern ihn das Angeln zu lehren. 2005 war Erich Pipa dann gemeinsam mit dem hessischen Ministerpräsidenten Roland Koch sehr umtriebig bei der Ausgestaltung des Gesetz es. Pipa war ein anerkannter Experte, dessen Wort Gewicht hatte und der aus eigenen Erfahrungen zu berichten wusste. Insofern kann man durchaus sagen, dass die Agenda 2010 auch ein Stück weit seine Handschrift trägt.



KCA-Vorstandsvorsitzende Beate Langhammer, mit Landrat Thorsten Stolz (links) und dem Ersten Kreisbeigeordneten Andreas Hofmann.

Beate Langhammer: Vieles von dem, was zwischen Schlüchtern und Maintal entsteht und passiert, hat Strahlkraft über die Grenzen unseres Landkreises hinaus. Das gilt für unseren

TRADITION IM NEUEN GEWAND

AVEMO

Unter unserer neuen Marke AVEMO bieten wir seit Anfang 2023 gemeinsam Mobilität für Menschen und Unternehmen an. Wir die Autohäuser Schmitt und Geiger & Liebsch sind Teil dieses Zusammenschlusses und freuen uns, Ihnen gemeinsam noch mehr Vorteile bieten zu können. Wir sind weiterhin wie gewohnt unter unseren bekannten Namen für Sie da.

Immer in Ihrer Nähe
38
Standorte in Deutschland



Attraktive, gemeinsame Angebote



GEIGER & LIEBSCH
Im Niederfeld 2 + 5
63589 Linsengericht
Telefon 06051 9733 0

SCHMITT
Hanauer Straße 61
63579 Freigericht
Telefon 06055 9152 0

avemo-group.de

VW VW Nutzfahrzeuge SKODA SEAT CUPRA Audi ETRVSCO

Maßnahmeträger, die Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung – kurz aQa. Die aQa ist eine Kreistochter genau wie das Kommunale Center für Arbeit. Beide Organisationen arbeiten extrem eng und vertrauensvoll zusammen. Auf diese Weise können wir beispielsweise Seminare konzipieren und entwickeln, ohne dass es zu ständigen Veränderungen der Zuständigkeiten käme. Das ist eine komfortable Situation, die es so andernorts nicht gibt, wo die Jobcenter mit einer heterogenen und wechselhaften Trägerlandschaft konfrontiert sind. Und auch bei ganz neuen Formaten wie unserem Job-Speeddating Meet-Match-Work, bei dem wir Arbeitgeber und Arbeitsuchende zusammenführen, oder unseren digitalen Plattformen zu Themen wie Stellenvermittlung, aktiver Jobsuche und Antragsstellung brauchen wir den Vergleich nicht zu scheuen. Das KCA ist vielfältig vernetzt – sowohl in Hessen als auch in ganz Deutschland. Die Stimme des Main-Kinzig-Kreises hat in der Jobcenterwelt Gewicht. Das haben wir eindrucksvoll im letzten Sommer erlebt, als es der damaligen Sozialdezernentin und KCA-Verwaltungsratsvorsitzenden Susanne Simmler federführend gelungen ist, eine bundespolitische Fehlentscheidung zu revidieren. Bundessozialminister Hubertus Heil hatte den Plan, den Jobcentern die Verantwortung für junge Menschen zu entziehen und diese von der Bundesagentur für Arbeit versorgen zu lassen. Das hätte aus unserer Sicht katastrophale Folgen für die jungen Menschen gehabt. Susanne Simmler hat sich an die Spitze des hessischen Protestes gestellt und letztlich dafür gesorgt, dass dieser Plan gekippt ist. Ein sehr besonderer Vorgang und ein deutliches Zeichen dafür, dass der Main-Kinzig-Kreis stolz auf seine herausragende Rolle als Optionskommune sein darf.

Was bedeutet der Begriff Optionskommune, und wie wirkt sich das auf das Jobcenter des Main-Kinzig-Kreises aus?

Michael Krumbe: Das ist ein ganz wesentlicher Punkt, ohne den man unsere eigenständige Entwicklung nicht nachvollziehen könnte. Als man 2005 die Jobcenter aus der Taufe hob, gab es die Vorstellung, dass diese jeweils in einer Kooperation zwischen Landkreis beziehungsweise kreisfreier Stadt sowie der ortsansässigen Arbeitsagentur organisiert werden würden. An dieser Stelle regte sich Protest aus Hessen und hier erneut maßgeblich aus dem Main-Kinzig-Kreis. Roland Koch und Erich Pipa waren der Auffassung, dass die Kommune diese Aufgabe besser unabhängig und eigenverantwortlich wahrnehmen könne. Sie kämpften dafür, ein sogenanntes Optionsmodell zu etablieren, also eine Wahlmöglichkeit: Entweder ein Kreis betreibt sein Jobcenter zusammen mit der regionalen Agentur für Arbeit oder er macht dies selbstständig. Es gab ein langes politisches Ringen. Am Ende einigte man sich darauf, dass etwa ein Viertel der Jobcenter in Deutschland diese Option der kommunalen Eigenverantwortung ziehen können, und der Rest macht es wie eingangs beschrieben. Hessen ist bis heute das einzige Bundesland in Deutschland, in dem die Mehrheit der Jobcenter Optionskommunen sind. Dieser Geist von Freiheit, Unabhängigkeit und einer gewissen



Erich Pipa hat als Landrat die Sozialpolitik maßgeblich geprägt.

Aufmüpfigkeit der zentralistischen Bundesbehörde gegenüber prägt uns bis heute.

Beate Langhammer: Das mag für die meisten Bürgerinnen und Bürger vielleicht nach einem administrativen Detail klingen. Tatsächlich ist diese Frage der kommunalen Eigenverantwortung in der Sozial- und Arbeitspolitik bis heute absolut entscheidend. Deswegen werden wir im Main-Kinzig-Kreis auch nach 20 Jahren nicht müde, unsere Unabhängigkeit vehement zu verteidigen. Wir sind zutiefst davon überzeugt, dass das der richtige Weg ist, und wir sind den politisch Verantwortlichen an der Kreisspitze – insbesondere unserem Landrat Thorsten Stolz sowie unserem neuen Sozialdezernenten Andreas Hofmann – sehr dank-

Die Brüder-Grimm-Stadt Hanau

gratuliert dem Main-Kinzig-Kreis zum
50-jährigen Bestehen.
Seit einem halben Jahrhundert ist
der Landkreis eine starke Stimme
in der Metropolregion Rhein-Main
und ein verlässlicher Partner
bei der Verwirklichung wichtiger Projekte.
Gemeinsam haben Kreis und Stadt
zahlreiche Herausforderungen gemeistert
und Erfolge gefeiert.
Auch künftig wird die Großstadt Hanau
als Partner an der Seite des Main-Kinzig-Kreises
die Interessen der Menschen vertreten.
Wir blicken optimistisch in die Zukunft
und freuen uns auf viele weitere Jahre voller
gemeinsamer Projekte.

Claus Kaminsky
Oberbürgermeister

Beate Funck
Stadtverordnetenvorsteherin

DRK-Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Deutsches Rotes Kreuz



Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

Wir brauchen aber auch Sie – als Helfer oder Förderer!

www.drk-gelnhausen-schluechtern.de

bar für deren anhaltende Rückendeckung.

Wie hat sich die Arbeit im KCA-Jobcenter über die Jahre verändert?

Michael Krumbe: Ich habe bis 2020 Verantwortung für das KCA getragen, und in meine Zeit fallen natürlich etliche Dinge. Sehr eindrücklich ist mir noch die große Flüchtlingsbewegung von 2015/2016 im Gedächtnis. Wir waren in sehr kurzer Zeit mit einer großen Personengruppe konfrontiert, auf die unsere bis dahin rein deutschsprachigen Angebote einfach nicht mehr gepasst haben. Über Nacht haben wir eine eigenständige Linie etabliert, Flyer auf Arabisch oder Dari gedruckt, neue Teams gebildet, neue Seminare konzipiert. Das war und bleibt eine gewaltige Aufgabe sowohl für die Sozialverwaltung als auch für die Zivilgesellschaft. Aber da sind auch viele Dinge sehr, sehr gut gelaufen. Unter Druck formt man ja Diamanten, heißt es, und diese äußeren Faktoren haben unser Jobcenter in vielfacher Hinsicht nach vorne gebracht.

Beate Langhammer: Da darf ich mich anschließen und vielleicht noch einige Punkte ergänzen. Die Corona-Pandemie, der Ukraine-Krieg, die sich rasant entwickelnde Digitalisierung – das alles sind Rahmenbedingungen, mit denen keiner der Schöpfer der Agenda 2010 gerechnet hat. Für uns bedeutet es, dass wir als Organisation immer agil sein müssen. Wir müssen uns schnell und konsequent anpassen, dürfen nie der Versuchung erliegen, stillzustehen. Das ist herausfordernd, auch mental. Aber andererseits verhindert es wirksam, dass sich Trott und Langeweile einschleichen. Wir sehen unsere Aufgabe als echte Berufung – die über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KCA machen jeden Tag einen sehr wichtigen, häufig schwierigen und manchmal auch undankbaren Job. Aber sie tragen wesentlich dazu bei, den sozialen Frieden in unserer Region zu wahren. Und das wollen wir alle gemeinsam aus voller Überzeugung auch weiterhin tun.

Zum Abschluss: Gibt es etwas, das bei Ihnen ganz persönlich nachhallt?

Michael Krumbe: Bei weit über 40 Berufsjahren in der Sozialverwaltung gab es natürlich zahlreiche Ereignisse und Begegnungen, die ich nicht vergessen habe. Da waren auch mal kritische Momente dabei, wenn Menschen aggressiv geworden sind beispielsweise. Aber am meisten denke ich doch an die schönen Erfolge zurück. Wenn es uns als KCA gelungen ist, einer alleinerziehenden Mutter allen Widrigkeiten zum Trotz den Weg in eine Ausbildung zu bahnen. Oder wenn wir jemanden mit schweren gesundheitlichen Einschränkungen in den Arbeitsmarkt einmünden lassen konnten oder gerade auch bei älteren Arbeitslosen, die nach vielen Jahren den Mut schon verloren hatten. Diese ganz individuellen, menschlichen Augenblicke wirken ganz besonders nach und erfüllen mich heute noch mit Dankbarkeit und Demut. Sie erinnern uns daran, dass wir es immer mit realen Schicksalen zu tun haben, und mahnen uns zu viel Respekt und Verständnis für unser Gegenüber.

Beate Langhammer: Die Worte von Michael Krumbe sprechen mir aus tiefster Seele und sie bringen auf den Punkt, was mich auch ganz persönlich antreibt. Ich bin jedes Mal sehr glücklich, wenn ich unmittelbar mit Betroffenen ins Gespräch kommen kann – etwa bei unseren Job-Speeddatings oder anderen Veranstaltungen. Das führt mir dann vor Augen, wofür und vor allem für wen wir jeden Tag unserer Aufgabe nachgehen.

SEIT 1965 Rs REIFEN SIMON
Reifen Simon
REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE
www.reifen-simon.de
IHR SERVICE-PARTNER RUND UMS AUTO
Montage und Wuchten

stock.adobe.com_k&u_annas
Einlagerungsservice

Elektro-Kompetenz

Archivbild © Dezent
Autoglas-Sofortservice

stock.adobe.com_k&u_foton
Inspektion und Wartung

iStock_kupicoo
HU inkl. AU-Service

stock.adobe.com_didesign
Zentrale: Reifen Simon e. K., Inh. Anja Simon-Herber, Fuldaer Str. 35, 36381 Schlüchtern
Weitere Filialen unter www.reifen-simon.de

Viele Antworten rund um die Kreisverwaltung

Am Geburtstagsfest des Main-Kinzig-Kreises: Rätseln und tolle Preise gewinnen

Mit einer Rätselrallye können sich die Besucherinnen und Besucher am Geburtstagsfest des Main-Kinzig-Kreises mit den vielfältigen Themenbereichen der Kreisverwaltung beschäftigen. Die Antworten gibt es jeweils an den Informationsständen der Ämter, Sachgebiete und Betriebe. So fragt die Zulassungsstelle nach der Zahl der angemeldeten Autos im MKK (ohne Hanau), und der Kinder- und Jugendärztlicher Dienst möchte wissen, was bei der Schuleingangsuntersuchung mit einem Audiometer getestet wird? Der Bereich Brandschutz fragt nach einer einfachen technischen Einrichtung, die bei einem Zimmer- oder Wohnungsbrand unter Umständen Leben retten kann.

Als Preise locken Eintrittskarten in den Erlebnispark Steinau oder in die Thermen in Bad Orb und Bad Soden-Salmünster. Außerdem gibt es als kleinere Präsente das erstmals aufgelegte Main-Kinzig-Puzzle, das originelle MKK-Quartett, den Main-Kinzig-Kreis(el) oder auch eine Frisbee oder einen Jojo. Diese kleinen Spielzeuge wurden extra zum Jubiläumsfest gefertigt und können nicht im Handel erworben werden.



EIN GRUND ZUM FEIERN.
50
Jahre

50 Jahre MKK
wir feiern gemeinsam...
Jubiläumsfest in unserem Hof
Tolle Mitmach-Aktionen für „Groß und Klein“ und die Möglichkeit in die „Kreiswerke-Welt“ zu schnuppern.
Kommt vorbei!
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de
Kreiswerke Main-Kinzig

Seit 1954 Meisterbetrieb in Bad Orb
Metzler
Heizung
Sanitär · Lüftung
Metzler GmbH &Co KG · Am Aubach 18 · 63619 Bad Orb im Spessart
☎ (06052) 2568 + 1022 · Fax (06052) 4801
E-Mail: metzler-gmbhcokg @t-online.de

– Anzeige –

50 JAHRE MAIN-KINZIG-KREIS: AHS-SOLAR feiert mit und bringt die Energiewende voran!

AHS-SOLAR, Ihr Partner für hochwertige Photovoltaik-Anlagen und Gewerbespeicher im Main-Kinzig-Kreis und Umgebung, gratuliert der Region zu diesem besonderen Meilenstein. Seit Jahren setzen wir uns dafür ein, Unternehmen und Privatpersonen mit zukunftsweisender Solartechnologie auszustatten und so zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen.







Mit AHS-SOLAR auf der Sonnenseite: Profitieren Sie von unserer Expertise

Als absoluter Experte in der Branche bieten wir Ihnen umfassende Dienstleistungen rund um die Installation und Wartung von Photovoltaik-Anlagen und Gewerbespeichern:

- **Abnahme der PV-Anlage durch TÜV-zertifizierten Gutachter vor Inbetriebnahme**
- **Dokumentation inklusive Thermografie- und Luftaufnahmen**
- **5 Jahre Gewährleistung auf Gewerbeanlagen**
- **Sicherer Verbau nach höchsten Brandschutzanforderungen**
- **Kostenloses und unverbindliches Angebot**
- **Vor-Ort-Termin**
- **Anmeldung beim EVU**
- **Registrierung beim Marktstammdatenregister im vorgegebenen Zeitfenster, um Strafzahlungen zu vermeiden**
- **Service-Hotline für alle Fragen und Störungen während der kompletten Laufzeit**
- **Erweitern Sie Ihre Energiebilanz mit unseren Großanlagen**

Neben der Installation von Photovoltaik-Anlagen für Privat- und Gewerbekunden sind wir auch auf die Realisierung von Freiflächenanlagen spezialisiert.

Profitieren Sie von unserem Know-how und lassen Sie sich von uns beraten, wie Sie Ihr Unternehmen mit einer leistungsstarken Photovoltaikanlage zukunftsorientiert aufwerten können.

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft.

Mit AHS-SOLAR setzen Sie auf einen verlässlichen Partner, der Ihnen von der Planung bis zur Inbetriebnahme und darüber hinaus zur Seite steht.

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Energiewende im Main-Kinzig-Kreis tatkräftig zu unterstützen.

AHS-SOLAR
AHS - SOLAR GMBH & CO. KG

Besuchen Sie unsere Homepage gerne unter www.ahs-solar.de und überzeugen Sie sich selbst von unseren Leistungen und rufen Sie uns an unter 06050/307660.

Christof Stiller
Praxis für Zahnheilkunde
Implantologie

Alles aus einer Hand: von der Implantation bis zum Zahnersatz

20 Jahre Erfahrung und Kompetenz

Minimalinvasiv, schmerzarm und schnell!



August-Schärttner-Straße 17 (Nebengebäude)
63452 Hanau
Telefon: 06181-18067 63
www.zahnarzthanau-stiller.de
Eigene Parkplätze vorhanden



Anfahrt und Parkmöglichkeiten

Rund um das Veranstaltungsgelände am Main-Kinzig-Forum sind die Parkmöglichkeiten sehr begrenzt. Für den Weg zur Barbarossastraße empfehlen die Organisatoren daher öffentliche Verkehrsmittel und das Fahrrad. Vom Bahnhof Gelnhausen wird eine zusätzliche Buslinie an beiden Tagen halbstündlich das Landratsamt direkt ansteuern. Der Fahrplan orientiert sich an den Zugverbindungen und am Festprogramm und wird bis zum späten Abend angeboten.
Parkmöglichkeiten für Autos stehen unter anderem im Parkhaus Stadtmitte zur Verfügung. Der Parkplatz an der Bleiche ist am Sonntag, 7. Juli, durch einen Flohmarkt belegt.
Für Fahrräder werden entsprechende Abstellmöglichkeiten am Radweg R3 (Himmelauer Mühle und am Haupteingang zusätzlich aufgestellt.

Sommer, Sonne, Spaß ...

e-Bikes kauft man bei e-motion in HANAU!

- Große Auswahl
- Tolle Angebote
- Kompetenter Service

E-BIKES VOM EXPERTEN







e-motion e-Bike Welt Hanau
Tel.: 06181 99 11 990
Johann-Carl-Koch-Straße 7 | 63452 Hanau
hanau@emotion-technologies.de

Scanne den QR-Code und buche jetzt einen persönlichen und kostenlosen Beratungstermin bei uns im Shop!

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN

Zusatzfahrten zwischen GN-Bahnhof und GN Landratsamt (MKK-Forum)

Samstag, 6. Juli 2024

Regionalverkehr Main-Kinzig GmbH

Haltestellen:		Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	ab:	**12:36**			**13:10**	**13:36**	**14:10**	**14:36**			**15:10**	**15:36**	**16:10**	**16:36**		
Gelnhausen Im Ziegelhaus		12:37			13:11	13:37	14:11	14:37			15:11	15:37	16:11	16:37		
Gelnhausen Am Ziegelturm		12:38			13:12	13:38	14:12	14:38			15:12	15:38	16:12	16:38		
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**an:**	**12:40**			**13:14**	**13:40**	**14:14**	**14:40**			**15:14**	**15:40**	**16:14**	**16:40**		
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**ab:**		**12:39**	**13:15**		**13:41**	**14:15**		**14:39**	**15:15**		**15:41**	**16:15**		**16:39**	**17:15**
Gelnhausen Berliner Str.			12:40	13:17		13:43	14:17		14:40	15:17		15:43	16:17		16:40	17:17
Gelnhausen Phillip-Reis-Schule			12:41	13:18		13:44	14:18		14:41	15:18		15:44	16:18		16:41	17:18
Gelnhausen Schifftorstr			12:42	13:19		13:45	14:19		14:42	15:19		15:45	16:19		16:42	17:19
Gelnhausen Im Ziegelhaus			12:43	13:20		13:46	14:20		14:43	15:20		15:46	16:20		16:43	17:20
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	**an:**		**12:46**	**13:23**		**13:49**	**14:23**		**14:46**	**15:23**		**15:49**	**16:23**		**16:46**	**17:23**

Haltestellen:	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	**17:10**	**17:36**	**18:10**	**18:36**			**19:10**	**19:36**	**20:10**	**20:36**			**21:10**	**21:36**	**22:10**
Gelnhausen Im Ziegelhaus	17:11	17:37	18:11	18:37			19:11	19:37	20:11	20:37			21:11	21:37	22:11
Gelnhausen Am Ziegelturm	17:12	17:38	18:12	18:38			19:12	19:38	20:12	20:38			21:12	21:38	22:12
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**17:14**	**17:40**	**18:14**	**18:40**			**19:14**	**19:40**	**20:14**	**20:40**			**21:14**	**21:40**	**22:14**
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt		**17:41**	**18:15**		**18:39**	**18:15**		**19:41**	**20:15**		**20:39**	**21:15**		**21:41**	**22:15**
Gelnhausen Berliner Str.		17:43	18:17		18:40	18:17		19:43	20:17		20:40	21:17		21:43	22:17
Gelnhausen Phillip-Reis-Schule		17:44	18:18		18:41	18:18		19:44	20:18		20:41	21:18		21:44	22:18
Gelnhausen Schifftorstr		17:45	18:19		18:42	18:19		19:45	20:19		20:42	21:19		21:45	22:19
Gelnhausen Im Ziegelhaus		17:46	18:20		18:43	18:20		19:46	20:20		20:43	21:20		21:46	22:20
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7		**17:49**	**18:23**		**18:46**	**18:23**		**19:49**	**20:23**		**20:46**	**21:23**		**21:49**	**22:23**

Zusatzfahrten zwischen GN-Bahnhof und GN Landratsamt (MKK-Forum)

Sonntag, 7. Juli 2024

Regionalverkehr Main-Kinzig GmbH

Haltestellen:		Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	ab:	**10:10**	**10:36**			**11:10**	**11:36**	**12:10**	**12:36**			**13:10**	**13:36**	**14:10**	**14:36**	
Gelnhausen Im Ziegelhaus		10:11	10:37			11:11	11:37	12:11	12:37			13:11	13:37	14:11	14:37	
Gelnhausen Am Ziegelturm		10:12	10:38			11:12	11:38	12:12	12:38			13:12	13:38	14:12	14:38	
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**an:**	**10:14**	**10:40**			**11:14**	**11:40**	**12:14**	**12:40**			**13:14**	**13:40**	**14:14**	**14:40**	
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**ab:**	**10:15**		**10:39**	**11:15**		**11:41**	**12:15**		**12:39**	**13:15**		**13:41**	**14:15**		**14:39**
Gelnhausen Berliner Str.		10:17		10:40	11:16		11:43	12:17		12:40	13:17		13:43	14:17		14:40
Gelnhausen Phillip-Reis-Schule		10:18		10:41	11:17		11:44	12:18		12:41	13:18		13:44	14:18		14:41
Gelnhausen Schifftorstr		10:19		10:42	11:18		11:45	12:19		12:42	13:19		13:45	14:19		14:42
Gelnhausen Im Ziegelhaus		10:20		10:43	11:19		11:46	12:20		12:43	13:20		13:46	14:20		14:43
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	**an:**	**10:23**		**10:46**	**11:22**		**11:49**	**12:23**		**12:46**	**13:23**		**13:49**	**14:23**		**14:46**

Haltestellen:	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64	Shuttle	Shuttle	Shuttle	MKK 64	Shuttle	MKK 64
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7		**15:10**	**15:36**	**16:10**	**16:36**			**17:10**	**17:36**	**18:10**	**18:36**			**19:10**
Gelnhausen Im Ziegelhaus		15:11	15:37	16:11	16:37			17:11	17:37	18:11	18:37			19:11
Gelnhausen Am Ziegelturm		15:12	15:38	16:12	16:38			17:12	17:38	18:12	18:38			19:12
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt		**15:14**	**15:40**	**16:14**	**16:40**			**17:14**	**17:40**	**18:14**	**18:40**			**19:14**
Gelnhausen Ersatzhaltestelle Landratsamt	**15:15**		**15:41**	**16:15**		**16:39**	**17:15**		**17:41**	**18:15**		**18:39**	**19:15**	
Gelnhausen Berliner Str.	15:17		15:43	16:17		16:40	17:17		17:43	18:17		18:40	19:17	
Gelnhausen Phillip-Reis-Schule	15:18		15:44	16:18		16:41	17:18		17:44	18:18		18:41	19:18	
Gelnhausen Schifftorstr	15:19		15:45	16:19		16:42	17:19		17:45	18:19		18:42	19:19	
Gelnhausen Im Ziegelhaus	15:20		15:46	16:20		16:43	17:20		17:46	18:20		18:43	19:20	
Gelnhausen Busbahnhof Steig 7	**15:23**		**15:49**	**16:23**		**16:46**	**17:23**		**17:49**	**18:23**		**18:46**	**19:23**	

Weidenhof
WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.
Öffnungszeiten:
Di. von 9 bis 13 Uhr, Do u. Fr. von 9 bis 13 Uhr
u. 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 7 bis 13 Uhr
Weidenstraße 5-7 · 63607 Wächtersbach-Neudorf
Tel.: 0 60 53 - 60 19 22 · **www.weidenhofladen.de**

MITSUBISHI MOTORS
Autohaus Siegfried Morkel GmbH
GWM
ORA-Vertragshändler – Elektromobilität
Mitsubishi-Vertragshändler · Suzuki-Servicepartner
63589 Linsengericht-Altenhaßlau · Stadtweg 1
Tel.: 0 60 51 / 7 11 55 · info@autohaus-morkel.de
www.morkel-autohaus.de

Kleiner Fluss mit großen Aufgaben

Die Kinzig gestaltet mit ihren Auen einen wertvollen Lebensraum



Aus guten Gründen trägt der Main-Kinzig-Kreis sie im Namen: Die Kinzig prägt seine Landschaft ebenso wie der Spessart mit seinen verwunschenen Wäldern und sanften Hügeln. Der Fluss schützt mit seinen Auen menschliche Siedlungen vor Hochwasser, bietet an seinen Ufern artenreiche Refugien für Tiere und Pflanzen und er verbindet den ländlich geprägten Ostkreis mit dem urbanen Westkreis. Von der Quelle in Sinntal-Sterbfritz bis zur Mündung in den Main in Hanau fließt die Kinzig auf 86 Kilometern von Ost nach West quer durch das Kreisgebiet. Ein System von Fließgewässern speist den Fluss auf seinem Weg durchs Tal. Zu den größeren Zuflüssen zählen Steinebach, Ulmbach, Salz, Bracht, Orb, Bieber, Birkigsbach, Gründau, Lache und Fallbach – einige Ortschaften im Kreis sind nach den Nebenflüssen benannt.

Die Kinzig bildet die natürliche Nordgrenze des Spessarts. Im Kontrast zu den dichten, hügeligen Spessartwäldern öffnet sich im Kinzigtal eine flache, weitläufige Auenlandschaft, durch die sich das von Gehölzen wie Erlen und Weiden gesäumte Flüsschen schlängelt. Die Ufer der Kinzig sind ein beliebtes Naherholungsgebiet und ideal für Spaziergänge und Radtouren ohne heftige Anstiege. Rücksicht auf die Natur ist dabei unerlässlich: Die Auen der Kinzig sind Landschaftsschutzgebiete. Der Auenverbund Kinzig umfasst nahezu den ganzen Main-Kinzig-Kreis, den Osten des Wetteraukreises und zwei Kommunen im Vogelsbergkreis. Er ist einer der bedeutendsten in Hessen.

Wer gern auf zwei Rädern unterwegs ist – ob mit oder ohne Elektroantrieb – kann es auf dem Radfernweg R 3 einmal richtig rollen lassen. Von Hanau im Westen bis Schlüchtern im

HERBERT HOLZFACHMARKT



TÜREN • BAUHOLZ
FUSSBÖDEN • HOBELWARE
PLATTEN • HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS

97786 Motten • Tel. 09748/9119-0 • www.herbert-holz.de

SARIS-PKW-Anhänger vom Fachmann



Unser Sortiment reicht
von privat über Freizeit
bis Anhänger für Gewerbe

Besuchen Sie uns auf unserem
Ausstellungsgelände

Hessberger-Fahrzeugbau
Bremsendienste • LKW- und Anhängervermietung
TÜV-Vorbereitung und 2 x wöchentlich TÜV-Abnahme
Frankfurter Straße 76–80 • 63599 Biebergemünd-WIRTHEIM
☎ (06050) 97140 • Fax (06050) 7839
www.hessberger.de • E-Mail: info@hessberger.de



Osten schlängelt sich der Radweg durchs Kinzigtal und bietet wunderschöne Ausblicke auf Wasser und Wiesen. In Erlensee sind den Sommer über Wasserbüffel als wertvolle Pfleger der Auenlandschaft zu beobachten. Im Naturschutzgebiet „Weideswiesen“ grasen die eindrucksvollen schwarzen Tiere in den Feuchtwiesen, halten die Landschaft offen und sorgen dafür, dass sich das wegen der hohen Wasserstände anders schwer zu pflegende Biotop wieder erholt hat und zahlreiche Vögel, Insekten und Pflanzen zurückkehren. Das erfolgreiche Weideprojekt läuft seit 2011. Überhaupt bietet das Auental entlang des R 3 Spannendes am Wegesrand für (fast) jeden Geschmack. Wie wäre es mit einer Reise ins Mittelalter? Mit einem Abstecher nach Gelnhausen hinein ist man in wenigen Minuten an der Kaiserpfalz von Friedrich I. Barbarossa. Früher war das Bauwerk an der Burgstraße als Wasserburg komplett von der Kinzig umflossen. Nach einer langen Radtour ist Entspannung im warmen Thermalwasser angesagt? Der R 3 führt durch Bad Soden-Salmünster, wo die Spessart-Therme täglich den Gästen offen steht.



Auftanken am Stausee

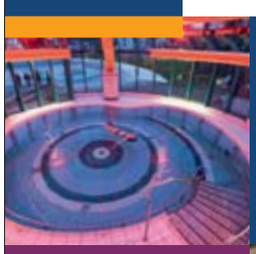
Am Ahler Stausee zwischen Bad Soden-Salmünster und Steinau ragt eine imposante Staumauer in die Höhe: die Kinzigtalsperre. 2022/2023 wurde das von 1976 bis 1979 errichtete Bauwerk komplett saniert. Der Stausee hat sich längst zu einem Biotop entwickelt, in dem besonders viele Wasservögel leben. Der Familienrundweg „Ardeas Seenwelt“ ist nach dem Graureiher (Ardea cinerea) benannt. Auf sechs Kilometern Länge erfahren Kinder und Erwachsene Spannendes und Wissenswertes über Flora und Fauna in diesem geschützten Lebensraum. Am See bietet sich das Bootshaus zum Auftanken an – hier gibt es eine Ladestation fürs



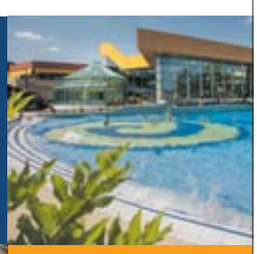


E-Bike und in der Saison leckeres Essen mit regionalen Zutaten. Märchenhaft wird es in Steinau an der Straße, wo im Museum Brüder-Grimm-Haus Leben und Märchen der berühmten Sprachforscher lebendig werden. Die in Hanau geborenen Brüder Jacob und Wilhelm Grimm verbrachten ihre Kinderjahre in Steinau.
In Schlüchtern, der Stadt im Bergwinkel von Spessart, Rhön und Vogelsberg, lohnt sich ein Kurztrip nach Sinntal-Sterbfritz zur Quelle der Kinzig.
So beliebt das Kinzigtal bei Menschen ist, die gern draußen unterwegs sind, so wertvoll ist die Auenlandschaft als Ökosystem. Die sanftmütige Kinzig wechselt regelmäßig ihr Gesicht. Bei starkem oder lang anhaltendem Regen wird aus ihr ein breiter, brauner Strom, der die angrenzenden Auen überflutet. So bleibt das Wasser um den Fluss herum stehen und versickert langsam. Das schützt

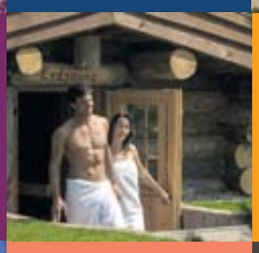
Spessart Therme
Bad Soden-Salmünster



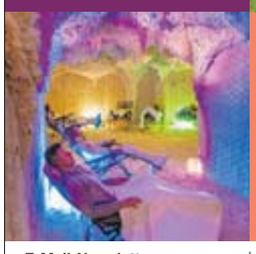
Badespaß in Thermal-Sole
Gesundes Heilwasser, Aqua-Fitness und Wellen-Spaß in den Sommermonaten



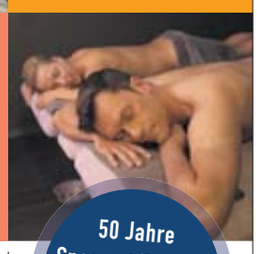
Totes-Meer-Salzgrotte
Sanfte Entspannung und tief durchatmen im wohltuenden „Meeresklima“



4-Sterne-Sauna am Kurpark
Event-Aufgüsse, lange Saunanächte und Saunagarten mit Sole-Gradierwerk



WellVitamed: Reich der Sinne
Pure Senses oder Aromaöl-Massagen, Biomaris-Beauty und Auszeit-Pakete



50 Jahre Spessart Therme: Save the date 4. April 2025

E-Mail-Newsletter:
Schnell informiert. Jetzt kostenlos und unverbindlich anmelden.

Kur und Freizeit GmbH
Frowin-von-Hutten-Straße 5
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon 06056 744-162
spessart-therme.de

§
Dr. Hamm // Scherer // Heß
RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE IN GELNHAUSEN

JÜRGEN SCHERER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht | Fachanwalt für Verkehrsrecht

STEFFEN HEß
Rechtsanwalt und Mediator
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
Weiterer Schwerpunkt: Strafrecht

DAGMAR MAIER-FUCHS
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Weiterer Schwerpunkt: Erbrecht



AM ZIEGELTURM 11 TELEFON (06051) 889090
63571 GELNHAUSEN TELEFAX (06051) 88909-29
E-Mail: info@hamm-scherer.de | www.hamm-scherer-hess.de

vor Hochwasser, weil verhindert oder zumindest verzögert wird, dass Überschwemmungen in den Siedlungen Schaden anrichten. Die Kinzig mäandert durchs Tal, sie folgt dem von der Landschaft vorgegebenen, kurvenreichen Verlauf und ist nicht künstlich begradigt und in einen Kanal gezwängt worden. Das Gewässersystem hat über 30 Zuflüsse, zahlreiche naturnahe Bachläufe, 38 Altgewässer und reich strukturierte Uferbereiche. Der ständige Wechsel von Hoch- und Niedrigwasser bietet unterschiedlichsten Tieren und Pflanzen Lebensräume, darunter sind auch seltene und bedrohte Arten.



Laubfrosch und Feuersalamander

Flussauen sind „Kinderstube" für zahlreiche Fischarten und Amphibien. Viele Vögel finden hier Brutplätze und ein reiches Nahrungsangebot. An der Kinzig leben Kiebitze, Bekassinen und Uferschnepfen, Feuersalamander, Laubfrösche und Gelbbauchunken. Auch der Biber baut dort seine Dämme. Weißstörche ziehen in den Kinzigauen im Frühjahr ihre Jungen auf. Einige bleiben inzwischen auch im Winter und ziehen nicht mehr in den Süden – die guten Lebensbedingungen sind ein Grund, ein weiterer die milderen Winter im Zuge des Klimawandels. Im Naturwaldreservat Kinzigaue südlich von Erlensee-Rückingen leben weit über 5.000 Tierarten, viele von ihnen stehen auf der Roten Liste. Flussauen zählen zu den am stärksten gefährdeten Lebensräumen der Erde.

MERKUR PRIVATBANK

Angebot freibleibend.

4,5 % p.a.

€uro ABSOLUT Empfehlenswert Vermögensverwaltung Ausgabe 03/2024

Für 3, 6 oder 9 Monate.

Testen Sie jetzt unsere mehrfach ausgezeichnete Vermögensverwaltung und sichern sich zusätzlich 4,50 % Zinsen p.a. für eine Anlage in gleicher Höhe.

06051 47 47 10 www.merkur-privatbank.de/jetzt-testen

Zeitstrahl durch 50 Jahre Main-Kinzig-Kreis

1. Juli 1974
Gesetz zur kommunalen Neuordnung tritt in Kraft, der Main-Kinzig-Kreis entsteht

27. Oktober 1974
Wahlen zum ersten Kreistag: CDU 48,62 %, SPD 41,92 %, FDP 6,31 %

27. Januar 1975
Hans Rüger (CDU) wird vom Kreistag zum ersten Landrat des MKK gewählt

1. Januar 1977
Bergen-Enkheim wird mit 15.000 Einwohnern ein Stadtteil von Frankfurt

26. Juni 1978
A 45 vom Gambacher Kreuz bis Seligenstadt fertiggestellt

5. September 1986
Kreistag wählt Karl Eyerkaufer (SPD) zum neuen Landrat (Amtsantritt 1.2.1987)

9. Mai 1993
Karl Eyerkaufer wird in der ersten Direktwahl als Landrat im Amt bestätigt mit 50,08 %

16. Dezember 1994
Lückenschluss der A 66 von Bad Soden-Salmünster bis Schlüchtern-Nord

28. Juni 1996
Eröffnung des Hessentages in Gelnhausen

1. Januar 1997
MKK überschreitet Einwohnerzahl von 400.000, der Kreistag wächst damit auf 93 Abgeordnete

September 2002
Kreistag fasst Beschluss zur Zentralisierung der Kreisverwaltung in Gelnhausen

26. März 2004
Kreistag beschließt Verkleinerung auf 87 Abgeordnete zur Legislaturperiode 2006

27. Juni 2004
Main-Kinzig-Kreis wird erste hessische Optionskommune und übernimmt damit Verantwortung für rund 12.000 Langzeitarbeitslose

13. Oktober 2004
Richtfest für das Main-Kinzig-Forum an der Barbarossastraße in Gelnhausen

1. April 2005
Durch das Kommunalisierungsgesetz übernimmt der MKK vom Land 120 Beschäftigte für folgende Aufgaben: Wasser- und Bodenschutz, Ausländeramt, Jagd- und Fischereiwesen, Gewerbe und Schwarzarbeit, Verkehrswesen, Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung, Lebensmittelüberwachung, Schlacht- und Fleischhygiene, landwirtschaftliche Förderung, Landschaftspflege, Dorferneuerung und Regionalentwicklung

18. Juni 2005
Erich Pipa (SPD) wird Landrat des Main-Kinzig-Kreises

1. Januar 2007
Getreidefeld bei Gelnhausen-Meerholz wird als geografischer Mittelpunkt der EU ausgewiesen

Oktober 2007
US-Army verlässt den Fliegerhorst Erlensee und schließt die Militärbasis

5. Juni 2009
Eröffnung des Hessentages in Langenselbold

30. April 2010
In Bad Orb eröffnet die moderne Toskana-Therme, die mithilfe des MKK errichtet wurde

30. März 2012
Kreistag beschließt Gründung der Breitband Main-Kinzig GmbH

8. bis 13. Juli 2014
Main-Kinzig-Kreis feiert sein 40-jähriges Bestehen parallel zur Fußball-WM

5. März 2017
Thorsten Stolz (SPD) wird der nächste Landrat des Main-Kinzig-Kreises

20. August 2018
Hanauer Stadtverordnete fassen einstimmigen Grundsatzbeschluss zur Ablösung aus dem Main-Kinzig-Kreis

1. Januar 2023
Im Main-Kinzig-Kreis leben jetzt über 430.000 Menschen

5. bis 7. Juli 2024
Geburtstagsfest zum 50. Jubiläum des Main-Kinzig-Kreises

BADEN IN LICHT UND MUSIK



GENIESSEN SIE VIELFALT UND QUALITÄT | **HOTEL** AN DER THERME BAD ORB | **TOSKANA** THERME BAD ORB
Therme Bad Orb GmbH | Horststraße 1 • 63619 Bad Orb

stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl



Mehr Rad für's Geld!

Testen - Auswählen - Mitnehmen

Ihr Nummer 1 Leasing-Partner!

Wir arbeiten mit allen führenden Anbietern zusammen z.B.:

BUSINESS BIKE · EURORAD das Dienstrad · lease a bike · mein-dienstrad.de · JOBRAD

Wir beraten Sie gerne!

Indooor Teststrecke



Werkstatt-Termin

Bequem und unkompliziert online buchen.

https://shop.zweirad-stadler.de/termin

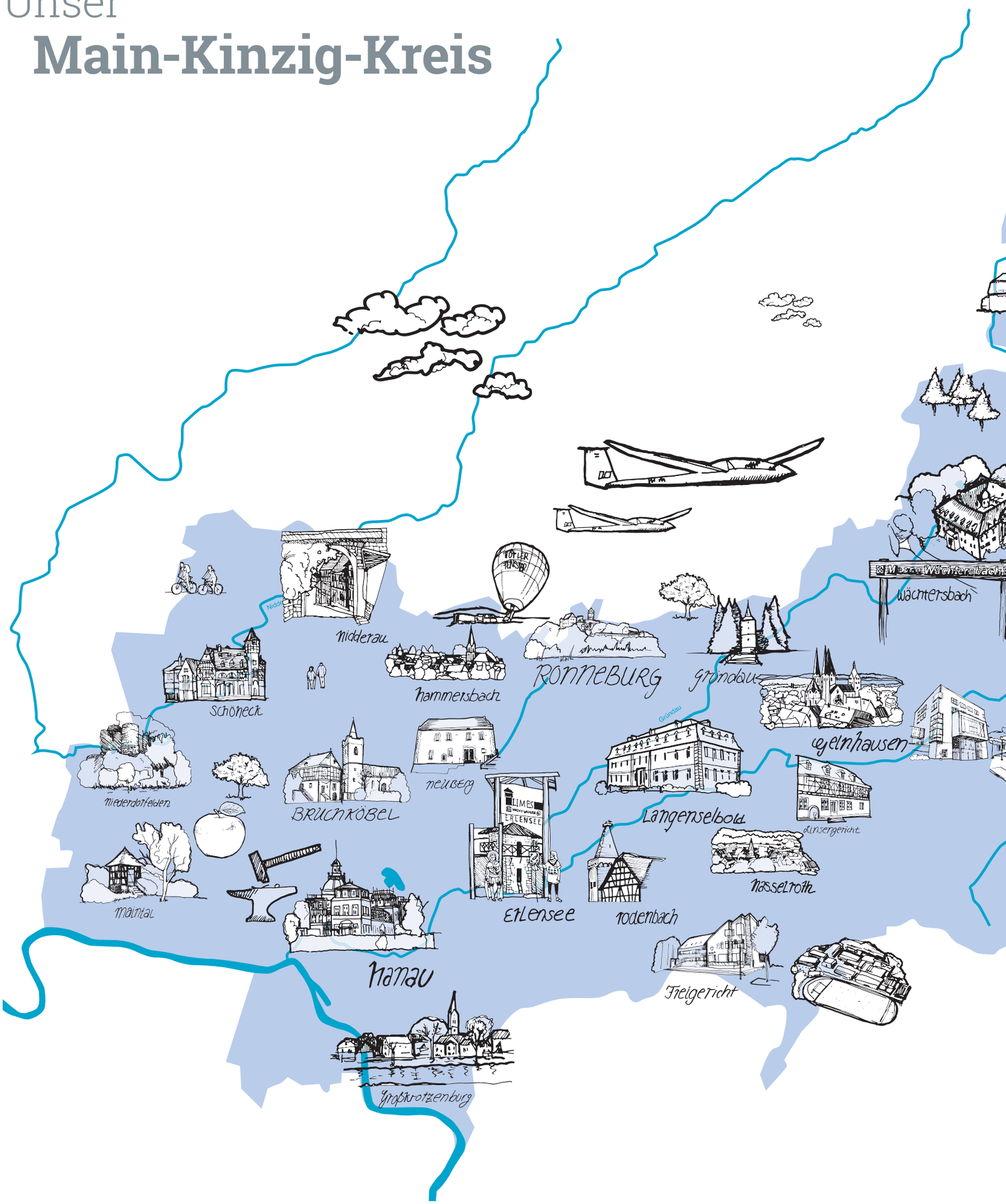
FRANKFURT/MAIN Zweirad-Center Stadler Frankfurt GmbH,
Borsigallee 23, 60388 Frankfurt am Main

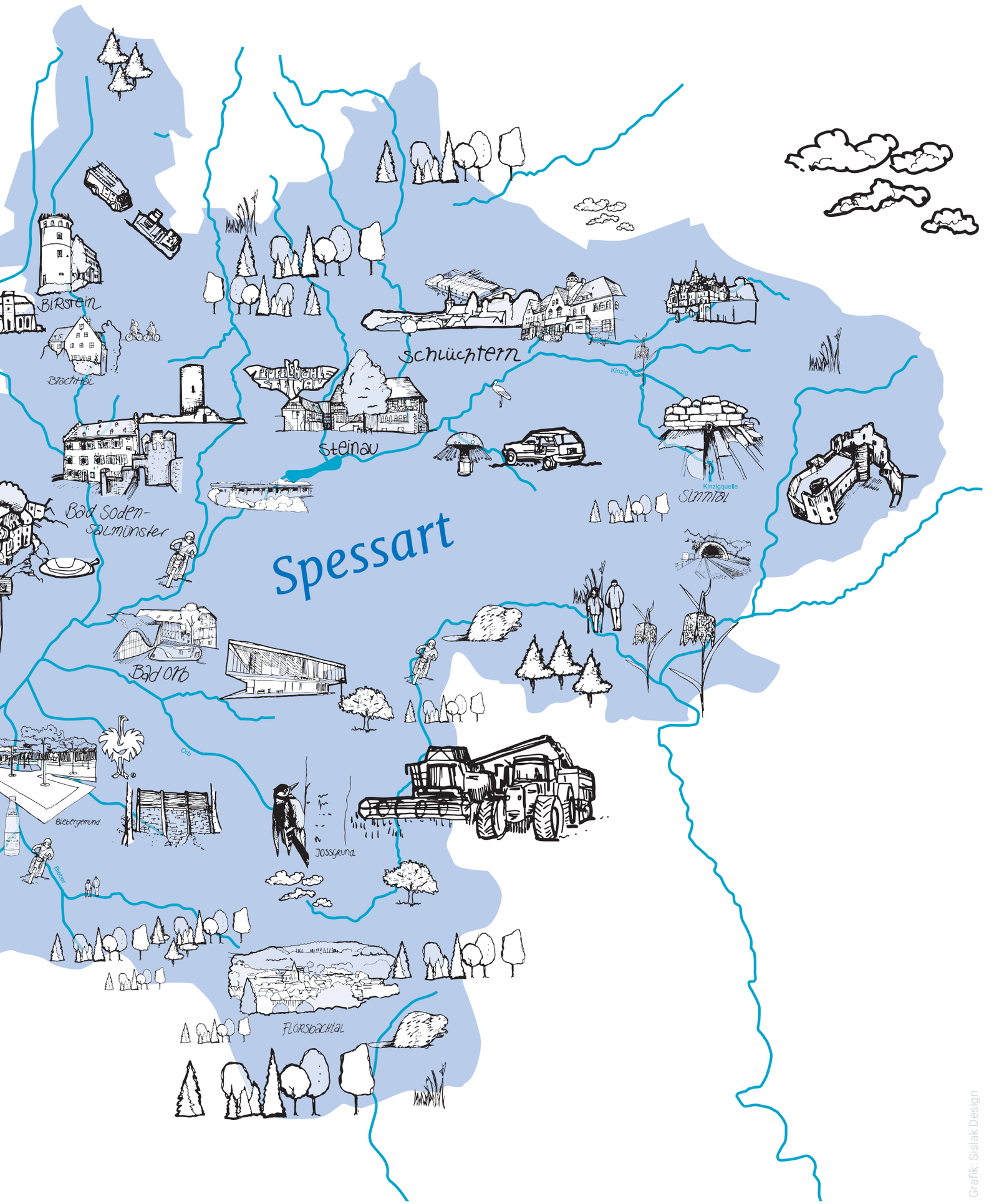
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

www.zweirad-stadler.de

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht.
** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison

Unser
Main-Kinzig-Kreis





Grafik: Sislak Design



Zahlen und Fakten über den Main-Kinzig-Kreis

Der Main-Kinzig-Kreis liegt im nordöstlichen Teil des Regierungsbezirkes Darmstadt und ist der **bevölkerungsreichste Landkreis** in Hessen.

Am **30.06.2023** hatte der

Main-Kinzig-Kreis	**432.024 Einwohner**
Landkreis Offenbach	362.860 Einwohner
Wetteraukreis	318.906 Einwohner
Darmstadt-Dieburg	301.049 Einwohner

Flächenmäßig ist der Main-Kinzig-Kreis der **viertgrößte** Kreis in Hessen.

Waldeck-Frankenberg	1.848,70 km²
Schwalm-Eder-Kreis	1.539,01 km²
Vogelsbergkreis	1.458,91 km²
Main-Kinzig-Kreis	**1.397,32 km²**

Höchste Erhebungen:
Kreisteil Hanau
238 m, Ronneburg bei Ronneburg-Altwiedermus
227 m, Kunznickel bei Rodenbach

Kreisteil Gelnhausen
571 m, Völzberger Köpfchen bei Birstein-Völzberg (Vogelsberg)
568 m, Hermannskoppe bei Flörsbachtal-Lohrhaupten

Kreisteil Schlüchtern
585 m, Haag/Rhön bei Sinntal-Züntersbach (Vorderrhön)
519 m, Steiniger Berg bei Steinau a .d. Str., Ortsteil Marjoß (Spessart)

Landnutzung:

Wald, 59.956 ha	= 42,9 %
Landwirtschaftsfläche, 53.593 ha	= 38,4 %
Wasserfläche, 1.835 ha	= 1,3 %
Siedlungsfläche, 13.351 ha	= 9,6 %
Verkehrsfläche, 9.359 ha	= 6,7 %

(Hessische Gemeindestatistik, Stand 31.12.2021)

Altersstruktur der Bevölkerung (31.12.2022):

Unter 3 Jahre:	12.604	= 2,9 %
3 bis unter 6 Jahre:	12.993	= 3,0 %
6 bis unter 15 Jahre:	37.258	= 8,6 %
15 bis unter 18 Jahre:	12.258	= 2,8 %
18 bis unter 25 Jahre:	30.287	= 7,0 %
25 bis unter 45 Jahre:	105.195	= 24,4 %
45 bis unter 65 Jahre:	125.578	= 29,1 %
65 Jahre und älter:	94.665	= 22,0 %

Auf unseren Sondertischen:
GREGOR'S Jeans & Outfit
Damen + Herren Jeans + Cargohosen
von Pioneer, Paddocks, MOD und Mavi
Inch-Gr. 25–54
2 kaufen 1 bezahlen
25% auf das komplette Frühjahr/Sommer-Programm
Topmod. Herren Sommerhosen
Inch-Gr. 25–46
akt. F/S Farben
Hammerpreis 49,-
Große Auswahl Herrren Sweats, Hoodys und Strick
Gr. S–3XL
Hammerpreis 10,- € 15,- €
Alpha Sweatshirts 39,-
Alpha Hoodys 49,-
Angels Sommerhosen
89,99 49,-
Rathausstraße 14 · 63579 FREIGERICHT-SOMBORN · Tel. (0 60 55) 84 02 10 · www.gregors-jeans.de
Montag bis Freitag: 9.30–13.00 u. 14.30–18.00 Uhr · Samstag 9.30–14.00 Uhr

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30.6.2022):
Insgesamt 141.631, davon weiblich
63.135 = 44,6 %
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei:
591 = 0,42 %
Produzierendes Gewerbe:
44.940 = 31,73 %
Handel, Gastgewerbe, Verkehr:
33.105 = 23,37 %
Sonstige Dienstleistungen:
62.995 = 44,48 %

Fremdenverkehr (Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen – HSL – Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Jahr 2020)

Beherbergungsbetriebe	144
Bettenangebot insgesamt	8.105
Gäste	186.435
Übernachtungen	887.846

Viehbestand

Rinder	28.136
darunter Milchkühe	7.266
Schweine	8.747
Schafe	8.861
Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere)	2.731
Hühner	178.720

Landwirtschaft (Agrarstrukturerhebung 2020):

Landwirtschaftliche Betriebe (ab 2 ha genutzter Fläche, 2007)	984

Betriebsgrößenstruktur

davon bis 5 ha	26
5 bis unter 10 ha	174
10 bis unter 20 ha	241
20 bis unter 50 ha	261
50 bis unter 100 ha	172
100 und mehr ha	110

Straßen des überörtlichen Verkehrs (Stand 1.1.2020, Hessen Mobil)

Bundesautobahnen	81,8 km
Bundesstraßen	111,8 km
Landesstraßen	569,7 km
Kreisstraßen	232,9 km

Kraftfahrzeuge (angemeldete Fahrzeuge ohne Stilllegung/ Außerbetriebsetzung, Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Stand: 1.1.2022)

Kraftfahrzeuge	317.056
davon Personenkraftwagen	263.068
Krafträder	24.685
Lastkraftwagen	17.214
Omnibusse	287
Zugmaschinen	10.286
übrige Kraftfahrzeuge	1.516



SWE
SICHERHEITS- UND ELEKTROTECHNIK GmbH
Ihr Partner für Sicherheitstechnik
VdS •ISO 9001 •DIN 14675 (alle Phasen) für BMA und SAA •Errichter BMA, EMA und VÜA
Brandmeldesysteme
Sprachalarmierung
Einbruchmeldesysteme
Zutrittskontrolle
Videoüberwachung
Sicherheitslichtsysteme
Netzwerktechnik
Elektrotechnik
Sicherheit mit Brief und Siegel
SWE Sicherheits- und Elektrotechnik GmbH
Breugelgasse 4
61130 Nidderau
Tel. 0 61 87 - 9 06 30
info@swe-gmbh.com www.swe-gmbh.com
Jobwechsel? Ausbildung? Scannen und ins Team kommen →
Energiesparfenster
Förderfähige Fenster für die Gebäudesanierung.
Eigene Fertigung und Montage.
Bis zu 20% Zuschuss möglich
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ
Harth & Schneider
Raiffeisenstraße 7 · 63579 Freigericht-Somborn
Tel. (0 60 55) 9 13 70 · www.harth-schneider.de

Der Weg zum Main-Kinzig-Kreis

Schon im 17. Jahrhundert die Weichen gestellt



Es war keine geruhsame Zeit, in der die Konturen des heutigen Main-Kinzig-Kreises an Profil gewannen. Ein Blick auf die sogenannte „Bottsche Karte“ (Abbildung rechts) zeigt die politischen „Herrschaften“ auf dem Gebiet des heutigen Main-Kinzig-Kreises um etwa 1800: ein Flickenteppich. Sie hatten über Jahrhunderte das Gebiet geteilt. Im Wesentlichen war das die Folge des historischen Streites der „Mainzer“, der „Fuldaer“, der „Würzburger“, der „Hanauer“ und der „Büdinger“. Dabei kontrollierten die „Hanauer“ schon im Dreißigjährigen Krieg, in dem die Hanauer Grafen große Schenkungen des schwedischen Königs Gustav Adolf erhielten, ein ansehnliches Gebiet. Es reichte von Bockenheim über den Norden des heutigen Frankfurts bis nach Schlüchtern. Mitte des 17. Jahrhunderts deckte sich also die damalige Hanauer Grafschaft bereits in weiten Teilen mit der Fläche des heutigen Main-Kinzig-Kreises.

Doch nach 1800 ging es Schlag auf Schlag. Der Siegeszug Napoleons brachte das alte System zunächst zum Einsturz. Mit Federstrichen ordnete er die politischen Landschaften neu. Das Gebiet des heutigen Main-Kinzig-Kreises kam kurzerhand ins Großherzogtum Frankfurt. Die Idee war – ähnlich wie in Frankreich als Folge der französischen Revolution von 1789 –, sogenannte Departements einzurichten. Sie versprachen eine moderne, effektive Verwaltung in einem zentralistischen Staat.

Doch schließlich wendete sich das Blatt für den Feldherrn. Napoleons Krieg ging verloren. Sein Rückzug von Moskau nach Frankreich führte auch durch das Kinzigtal. Bei Hanau fand eine seiner letzten Schlachten statt. Nach Napoleons Abdankung wurde Europa neu geordnet. Die alten Mächte gewannen wieder die Oberhand. Kluge Staatsreformer rieten jedoch zu neuen Verwaltungen und Verwaltungseinheiten. So zeichnete sich auch der heutige Main-Kinzig-Kreis deutlicher ab.

Die neue Verwaltungseinheit zeichnet sich ab

1821 wurde die Verwaltungseinheit „Provinz Hanau“ gegründet. Sie umfasste die Stadt Hanau und die Landkreise Hanau-Land, Gelnhausen, Salmünster und Schlüchtern. Bald jedoch wurde der Landkreis Salmünster aufgeteilt: Salmünster und Umgebung fielen an Schlüchtern, Wächtersbach und Umgebung an Gelnhausen. Die Verwaltungseinheiten der ehemaligen Provinz Hanau hielten sich im Wesentlichen bis 1974.

Ganz offiziell gegründet wurde der Main-Kinzig-Kreis mit seinen 29 Städten und Gemeinden am 1. Juli 1974. Grundlage war ein Gesetz der damaligen Landesregierung. Darin war der Zusammenschluss der drei Landkreise Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern sowie der damals kreisfreien Stadt Hanau mit insgesamt über 350.000 Einwohnern geregelt. Bis zur ersten Kreistagswahl am 27. Oktober 1974 führten die ehemaligen Landräte Martin Woythal (Hanau), Hans Rüger (Gelnhausen), Dr. Eckard Momberger (Schlüchtern) sowie Hanaus Oberbürgermeister Hans Martin als Staatsbeauftragte vorübergehend den neuen Großkreis. Bereits ab 1969 gab es die ersten Veränderungen im Zuge dieser politisch gewollten Gebietsreform. Im freiwilligen Zusammenschluss entstanden im Kinzigtal – von Schlüchtern bis Maintal – die ersten „neuen“ Städte und Gemeinden. So formierte sich in einem schwierigen Prozess mit relativ kleinen Grenzbereinigungen der Main-Kinzig-Kreis, inzwischen mit rund 430.000 Menschen der mit Abstand bevölkerungsreichste Landkreis in Hessen.

Die Verwaltung blieb zunächst 30 Jahre lang an den drei Standorten in Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern bestehen. Unabhängig von parteipolitischer Aus-

CDU
KREISVERBAND MAIN-KINZIG
50 Jahre
Main-Kinzig-Kreis
Eine gemeinsame Erfolgsgeschichte seit 1974.



richtung, unternahmen Kreistag und Kreisausschuss gewaltige Anstrengungen, um den sozialen Ausgleich der unterschiedlichen Regionen sowie eine verbesserte Struktur innerhalb des lange Zeit „ungeliebten Gebildes“ zu erreichen. Zu den wichtigsten Themen, die in den Anfangsjahren die Politik bestimmten, gehörten die Schulentwicklung, die Abfallentsorgung, die Industrieansiedlung, der Weiterbau der Autobahn 66 zwischen Hanau und Fulda sowie die Planung von Sportstätten. Überschattet war diese Entwicklung allerdings von einem Defizit des Haushaltes, das schon 1976 bei über 60 Millionen Mark angelangt war. Daraus reifte früher als andernorts die Erkenntnis, interne Arbeitsprozesse zu optimieren und betriebswirtschaftliche Steuerungsinstrumente wie Kostenrechnung, Budgetierung und Controlling einzuführen. Parallel galt es, die Servicequalität ständig zu verbessern. Dieser notwendige Reformprozess sorgte erkennbar auch für mehr Beweglichkeit bei der Bewältigung neuer Aufgaben. So wären zum Beispiel die Mitte der 90er-Jahre eingeleiteten „Neuen Wege in der Sozialpolitik“ in einer klassischen Verwaltung kaum umzusetzen gewesen. Doch im Main-Kinzig-Kreis entwickelte sich die unbürokratische Zusammenar-





beit von Sozialamt, Jugendamt, Gesundheitsamt und Kommunen in übergreifenden Teams zu einem gefragten Erfolgsprojekt, aus dem später eine eigenständige Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik entstand.
„Wettbewerb vor Privatisierung" lautete zudem der Grundsatz für den Main-Kinzig-Kreis. Zwar ist mit den „Produkten" der öffentlichen Verwaltung kein Gewinn zu erzielen, dennoch war und ist Wirtschaftlichkeit das oberste Gebot. Zudem setzt der Main-Kinzig-Kreis unter anderem in den Bereichen Gesundheit (Kliniken), Altenpflege und Energieversorgung auf kommunale Eigenverantwortung.



In den folgenden Jahrzehnten gab es immer wieder Ideen, die politischen Strukturen in der Rhein-Main-Region neu zu ordnen. Ob Ballungsraumgesetz, Regionalkreis, Stadtkreis oder ganz andere Zuschnitte – die Konzepte und Vorstellungen waren vielfältig. Die meisten Modelle gingen jedoch an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger vorbei und landeten schließlich wieder in der Schublade.
Für die im Main-Kinzig-Kreis lebenden Menschen war das einst anonyme Gebilde inzwischen lebendiger Alltag geworden. So reifte im Sommer 2002 der Entschluss, die Weichen für einen zentralen Neubau der Kreisverwaltung in Gelnhausen zu stellen. Planung und Bau des modernen Main-Kinzig-Forums waren für die damals verantwortliche Kreisspitze mit Landrat Karl Eyerkaufer, dem Ersten Kreisbeigeordneten Günter Frenz und dem Kreisbeigeordneten Erich Pipa der „Ausdruck eines neuen Selbstbewusstseins und die konsequente Umsetzung von Qualität und Bürgernähe" sowie „der Beweis für die Leistungsfähigkeit der Verwaltung".
Sowohl der Zeitplan als auch das Budget von rund 40 Millionen Euro wurden eingehalten. So konnte am Dienstag, 14. Juni 2005, der Kreisausschuss erstmals in den neuen Räumlichkeiten zusammenkommen. Auch der Kreistag zog nach Jahren wechselnder Tagungsorte kurz darauf in sein neues Zuhause und eröffnete am Freitag, 17. Juni, in einer feierlichen Sitzung offiziell das Main-Kinzig-Forum. Zwei Tage später waren dann die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Verwaltung aus der Nähe kennenzulernen.
In der jüngeren Vergangenheit hat der Main-Kinzig-Kreis insbesondere mit dem massiven Ausbau des Glasfasernetzes, hohen Investitionen in Schule und Bildung, einem intensiven touristischen Marketing, der Förderung des ländlichen Raums und mit dem Bekenntnis zur Nachhaltigkeit neue Schwerpunkte gesetzt. Ein wesentliches Zukunftsprojekt der kommenden Jahre ist die fortschreitende Digitalisierung der Kreisverwaltung im Sinne eines modernen und attraktiven Dienstleisters.



Das heutige **Kreiswappen** setzt seit 1974 die Tradition der alten Gebietskörperschaften fort: Der Schwan ist dem Wappen des alten Kreises Hanau entnommen. Er weist auf die Herren von Hanau hin, die als historisch wichtigstes bodenständiges Geschlecht zu gelten haben. Der Reichsadler entstammt dem Wappen des alten Kreises Gelnhausen und hält die Erinnerung an die hervorragende Stellung im Reich seit dem hohen Mittelalter wach. Der alte Kreis Schlüchtern ist durch die „Huttenschen Balken" der Herren von Hutten vertreten. Sie stehen für die zahlreichen kleineren Herrschaften, deren Wirken im lokalen Bereich nicht übersehen werden soll. Besondere Beachtung verdient der angedeutete Fluss: Er symbolisiert Main und Kinzig.

Shooter PROMOTIONS GMBH

SHOOTER PROMOTIONS GMBH PRÄSENTIERT

KONZERT-SOMMER

AMPHITHEATER Schloss Philippsruhe Hanau

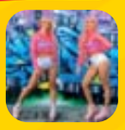
Amphitheater Hanau 2024



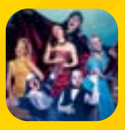
DO. 8. AUGUST
SASHA



FR. 9. AUGUST
CHRIS DE BURGH



SA. 10. AUGUST
RHYTHM IS A DANCER
A Tribute to the 90s



SO. 11. AUGUST
BEST OF MUSICALS



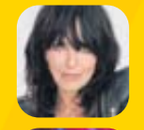
MO. 12. + DI. 13. AUGUST
GIOVANNI ZARRELLA
Eine italienische Sommernacht



MI. 14. AUGUST
HERBERT PIXNER PROJEKT



DO. 15. AUGUST
ABBA-NIGHT
THE TRIBUTE SHOW 2024



FR. 16. + SA. 17. AUGUST
NENA
Wir gehören Zusammen TOUR 2024



SO. 18. AUGUST
CAFÉ DEL MUNDO
Symphonic feat. Neue Philharmonie Frankfurt



DO. 22. AUGUST
LABRASSBANDA



FR. 23. AUGUST
VÖLKERBALL
A Tribute to RAMMSTEIN



SA. 24. AUGUST
DIE PRINZEN



SO. 25. AUGUST
JUST TINA
The Turner Tribute Show



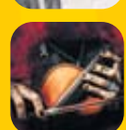
DI. 27. AUGUST
HELGE SCHNEIDER



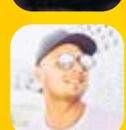
DO. 29. AUGUST
IN EXTREMO



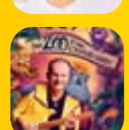
SA. 14. SEPTEMBER
DIETER BOHLEN
40 Jahre MODERN TALKING



SO. 15. SEPTEMBER
SYMPHONIC ROCK IN CONCERT
Neue Philharmonie Frankfurt



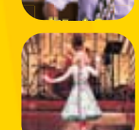
FR. 20. SEPTEMBER
PIETRO LOMBARDI



SO. 22. SEPTEMBER
WILLY ASTOR
Kinderprogramm: ZOO



SO. 22. SEPTEMBER
WILLY ASTOR
Reimart und Lachkunde



FR. 27. SEPTEMBER
SCOTT BREADLEE'S
POSTMODERN JUKEBOX

TICKETS UND INFOS: **WWW.AMPHITHEATER-HANAU.DE**

RMV · journal · HOSPIZDienst · Hanauer Anzeiger · powered by Autohaus Fremder Maintal · Harmonie · hr4 · Hanau



Der MKK und seine „Töchter“: Eigenbetriebe, Gesellschaften, Sparkassen

Wirtschaften im Sinne einer zuverlässigen Daseinsvorsorge

Es ist erklärtes Ziel des Main-Kinzig-Kreises, seinen Bürgerinnen und Bürgern grundlegende Produkte und Dienstleistungen in vielen Bereichen der Daseinsvorsorge anzubieten. Dabei setzt der Kreis auf kreiseigene Unternehmen, Beteiligungen und Mitgliedschaften. So wird eine bürgernahe Infrastruktur geschaffen, die sich durch Zuverlässigkeit auszeichnet.

48 Beteiligungen sind es insgesamt. Das Spektrum reicht von den Main-Kinzig-Kliniken über die Alten- und Pflegezentren bis hin zur Spessart Tourismus- und Marketing-Gesellschaft; von den Kreiswerken als eigenständigem Energieversorger über Unternehmen der Entsorgungswirtschaft oder des ÖPNV bis hin zu Gesellschaften der Qualifizierung und Weiterbildung.

Die Organisationsformen variieren: Gesellschaften mit beschränkter Haftung machen den größten Teil der Beteiligungen aus. Während der Landkreis über 51 Prozent der Anteile an den Kreiswerken Main-Kinzig verfügt, sind es bei der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig, der Breitband Main-Kinzig Gesellschaft, den Main-Kinzig-Kliniken und weiteren Unternehmen 100 Prozent. Hinzu kommen der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und der Eigenbetrieb Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Main-Kinzig-Kreises.

Beteiligt ist der Kreis auch an den heimischen Sparkassen: zu 33,33 Prozent an der Sparkasse Hanau und an der Kreissparkassen Gelnhausen beziehungsweise Schlüchtern zu 100 Prozent. Ihnen kommt die Aufgabe zu, Bürgerinnen und Bürger, aber auch Unternehmen in der Region mit Leis-

Die **Vielfalt** bei Hummel: Perfekte **Gestaltung** von Fassaden und Räumen. Von der Wand bis zum Boden **aus einer Hand**. Und das alles **mit eigenem Fachpersonal**.
Gerne auch bei Ihnen zu Hause ...

Hummel
KLUGES HANDWERK

Ferdinand Hummel Baudekoration GmbH
Schulstraße 2 · 63571 Gelnhausen-Höchst
www.hummel-baudekoration.de
Telefon (0 60 51) 97 66-6

Bürozentrum
Ihr Partner für´s Büro
Büroeinrichtung · Bürotechnik · IT-Systeme · Kassensysteme · Büromaterial
KÖNIG + NEURATH · TOSHIBA · DEVELOP · brother · hp
Frankfurter Str. 36-38
63571 Gelnhausen
Tel. 0 60 51 / 92 70-0
www.buerozentrum.de



tungen rund um das Thema Geld zu versorgen. Zudem fördern die Kreditinstitute kommunale Belange im wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereich. Ein zentrales Unternehmensprinzip ist dabei die Gemeinnützigkeit.

Den Vorsitz in den Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten, Verwaltungsräten und Betriebskommissionen führt jeweils einer der drei Dezernenten des Main-Kinzig-Kreises. Mitgliedschaften in über das Kreisgebiet weit hinausweisenden Verbänden vervielfachen das Grundmotiv der soliden Daseinsvorsorge. Zu ihnen zählen etwa der Rhein-Main-Verkehrsverbund, der Landeswohlfahrtsverband und der Regionalpark Rhein-Main.

Bei allen hier genannten Aktivitäten des Main-Kinzig-Kreises steht die Förderung des Gemeinwohles im Vordergrund – begleitet vom Anspruch, einen dauerhaft attraktiven Lebensraum zu gestalten und zu erhalten. Aus diesem Grund werden Beteiligungen nicht nur durch Investitionen stetig ausgebaut, sondern auch den sich verändernden gesellschaftlichen Bedürfnissen angepasst und in ihrer Qualität verbessert.

Einen Überblick über die Beteiligungen des Main-Kinzig-Kreises vermittelt der jährlich zu erstellende Beteiligungsbericht. Hier müssen alle Unternehmen aufgeführt sein, an denen der Landkreis mit mindestens 20 Prozent beteiligt ist.

Das PET-Team
als langjähriger Partner
des Main-Kinzig-Kreises
gratuliert ganz herzlich
zur 50-jährigen
Erfolgsgeschichte!
Wir sind stolz auf alles,
was wir bisher gemeinsam
erfolgreich umgesetzt haben,
und freuen uns auf weitere,
zukunftsorientierte Projekte,
die unsere Region stärken.

PETKREBS GMBH
PLANUNGSBÜRO
FÜR ELEKTROTECHNIK

63599 Biebergemünd
Telefon: 06050/30767-0
E-Mail: info@pet-planung.de
www.pet-planung.de

ELEKTROPLANUNG AUS LEIDENSCHAFT

Politik und Verwaltung sind eng verknüpft

Parlament und Kreisregierung bestimmen den Kurs

Der Kreisausschuss ist – im Sinne der Hessischen Landkreisordnung (HKO) – das oberste Verwaltungsorgan des Landkreises. Der Kreisausschuss führt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufenden Geschäfte. Hierzu zählen unter anderem die Verwaltung der öffentlichen Einrichtungen und der wirtschaftlichen Betriebe, die Aufstellung des Haushaltsplans und die Überwachung des Kassen- und Rechnungswesens. Von der Baugenehmigung, der Bewilligung von Sozial- und Jugendhilfe, über das Krankenhauswesen und der Abfallentsorgung bis hin zum Bau und zur Unterhaltung der Schulen reicht die umfangreiche Aufgabenpalette.

Der Kreisausschuss besteht aus dem Landrat als Vorsitzendem, der/dem Ersten Kreisbeigeordneten, einem weiteren hauptamtlichen Beigeordneten und noch 13 ehrenamtlichen Beigeordneten. Abgesehen vom Landrat werden sie vom Kreistag entsprechend der dortigen Mehrheitsverhältnisse für fünf Jahre gewählt. Die nichtöffentlichen Sitzungen des Kreisausschusses finden jeweils alle zwei Wochen dienstags statt. Der Landrat leitet als Vorsitzender die Sitzungen und vertritt den Kreisausschuss (und seine Entscheidungen) nach außen.



Seine Entscheidungen trifft der Kreisausschuss in der Regel in offener Abstimmung und gemäß HKO mit einfacher Mehrheit. In den meisten Fällen werden die Beschlüsse allerdings einstimmig getroffen. Es gilt zudem das Kollegialitätsprinzip, wonach die gefassten Entschlüsse nach außen mit einer Stimme vertreten werden.

Die Beschlussvorlagen wie Auftragsvergaben, Personalentscheidungen oder Vorschläge an den Kreistag werden von der Verwaltung vorbereitet. Mitunter werden die jeweiligen Fachämter zur Beratung und Information in die Sitzungen des Kreisausschusses eingeladen.

In mehreren hundertprozentigen Gesellschaften des Kreises fungiert der Kreisausschuss auch als verantwortliche Gesellschafterversammlung. Zudem repräsentieren die Mitglieder des Kreisausschusses – vorrangig der Landrat und die hauptamtlichen Kreisbeigeordneten – den Kreis bei unterschiedlichen Anlässen wie Einweihungen, Ehrentagen, Versammlungen sowie bei Interessenverbänden und Organisationen.

Alle fünf Jahre wird im Rahmen der Kommunalwahlen der Kreistag des Main-Kinzig-Kreises mit seinen 87 Abgeordneten gewählt. Er ist die Volksvertretung aller Bürgerinnen und Bürger im MKK. Die grundsätzlichen Aufgaben des Kreistages beschreibt die Hessische Landkreisordnung (HKO). Dort heißt es in Paragraf 29: Der Kreistag beschließt über die Angelegenheiten des Landkreises (...). Der Kreistag überwacht die gesamte Verwaltung des Landkreises (...), insbesondere die Verwendung der Kreiseinnahmen. Die jährlich etwa acht Sitzungen

Exclusive Haustüren
aus Aluminium
Outdoor Living
Haustüren
Fenster
Neue Aktion TREND 24!
Keine Kompromisse
bei der Qualität – nur beim Preis!
seit 1865
HÖFLER FENSTER
www.hoefler-fenster.de
Elementebau Höfler GmbH
Lützelhäuser Str. 18 | 63589 Linsengericht | Telefon: 06051 6000-0

Wir gratulieren zu 50 Jahre MKK!
WEBER AUTOMOBILE
Unsere Leidenschaft für Ihr Auto im MKK
seit 50 Jahren
Renault · Dacia · Honda · Kia
seit 1975
WEBER Automobile GmbH
Martin-Luther-King-Straße 10
63452 Hanau
Tel. (0 61 81) 98 09 0
info@weberautomobile.de
www.weberautomobile.de



finden jeweils freitags ab 9 Uhr im Main-Kinzig-Forum statt. Sie sind öffentlich und werden im Internet per Livestream übertragen. Etwa zweieinhalb Wochen zuvor wird die Tagesordnung mit den Anträgen und Beschlussvorlagen veröffentlicht. Auch die Entscheidungen sind in den Ergebnisniederschriften für alle Bürgerinnen und Bürger frei zugänglich. Zu Beginn einer neuen Legislaturperiode (Amtszeit) wählt der Kreistag die ehrenamtlichen Abgeordneten für den Kreisausschuss (Kreisregierung). Außerdem entscheidet er über die Besetzung der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten (Dezernenten), die jeweils für sechs Jahre gewählt werden. Umgekehrt hat der Kreisausschuss den Kreistag über wichtige Verwaltungsangelegenheiten laufend zu unterrichten und bedeutende wichtige Anordnungen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen. Der Kreisausschuss ist zudem verpflichtet, Anfragen der Kreistagsabgeordneten und der Fraktionen zu beantworten.

Wie auch auf Landes- und Bundesebene werden im Kreistag aus den politischen Fraktionen in der Regel langfristige Koalitionen gebildet, die dann die „Regierungsmehrheit" bilden und die wesentlichen Themen vorgeben. Aus ihren Reihen kommen dann auch die jeweiligen hauptamtlichen Dezernenten. Der Kreistag wählt zudem aus seinen Reihen einen Vorsitzenden sowie ein Präsidium und bildet mehrere Fachausschüsse, die separat beraten und beschließen können oder die Entscheidungen für das Parlament vorbereiten.

Häufige Themen in den Sitzungen sind die Finanzen, die Schulentwicklung, Wirtschaftspolitik, die Main-Kinzig-Kliniken, Windenergie, aktuelle Bauprojekte, Umweltschutz, Förderprogramme sowie Jugend- und Sozialhilfe.







Ein Getränk und seine Kultur

Apfelwein von heimischen Streuobstwiesen



Der Bembel, das Gerippte, der Apfelwein: Nirgends liegen hessische Gemütlichkeit, einmaliger Geschmack und Kulturgut so dicht beieinander. Der Apfelwein steht für Regionalität und Naturschutz im Main-Kinzig-Kreis. Denn die zu kelternden Äpfel wachsen tonnenweise auf den Streuobstwiesen im östlichen Rhein-Main-Gebiet, dem größten zusammenhängenden Anbaugebiet Hessens, das zugleich als Kulturlandschaft und Naturschutzgebiet besondere Aufmerksamkeit erfährt. Gekeltert und kredenzt wird ebenfalls vor Ort. In großen Keltereien wie Stier in Maintal, Walther in Bruchköbel und Trageser in Freigericht, in den Versuchsgärten zahlreicher Obst- und Gartenbauvereine oder im privaten Umfeld wird reichlich gepresst und produziert.

Auf Streuobstwiesen finden landwirtschaftliche Produktion und Naturschutz zusammen. Heimische Vogelarten und Wildtiere finden auf den Wiesen und in den Nischen der weit verstreut stehenden Obstbäume Nistmöglichkeiten, Unterschlupf und Nahrung. Der Bestand der Bäume – bevorzugt alte Apfelsorten wie Renette und Boskop – wird zudem immer wieder durch gezielte Anpflanzungen verjüngt. Dahinter steht das Interesse, weiterhin reichlich Äpfel ernten zu können, Tieren dauerhaft zu helfen – und ganz viel Idealismus. Zahlreiche Ehrenamtliche haben sich der Förderung und dem Schutz der Streuobstwiesen verschrieben. Ihre Arbeit steht gewissermaßen am Anfangspunkt, während der gefüllte Bembel mit kühlem, schmackhaft-bitterem Apfelwein das Endprodukt dieser Apfelweinkultur darstellt.

In Hanau hat seit 2021 sogar ein „Gerippes Museum“ geöffnet, unter anderem kräftig unterstützt durch den Main-Kinzig-Kreis. Eine der Hauptattraktionen ist der mannshohe Bembel, ein Behältnis fürs „Stöffsche“ in Rekordgröße. Natürlich können auch verschiedene Apfelweingeschmacksrichtungen vor Ort gekostet werden.

Wer dagegen mehr „Praxis“ und Atmosphäre sucht, sollte in eine traditionelle Apfelweingaststätte einkehren, etwa entlang der Hessischen Apfelweinstraße oder der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute. Neuere Wander- und Radwege in der Region führen aus gutem Grund an solchen Einkehrmöglichkeiten vorbei. Und dann darf neben dem hessischen Kultgetränk auch das dazugehörige Essen nicht fehlen: der Handkäse, am besten mit frischem Bauernbrot und „Mussick“. Für zartere Gemüter bieten heimische Lokale auch mildere Varianten an, etwa mit Schmand angemacht oder als Bestandteil von Salaten, Suppen und Fleischspeisen. Der Handkäse: ein „Kann“. Der Apfelwein hingegen: ein „Muss“. Vom Bembel ins Gerippte ist der Weg zu mehr Verständnis hessischer Kultur äußerst kurz.

SPORTSWEAR AND FASHION
ABRAXAS
FOR STRONG MEN

Der Laden in Hanau
Ihr Spezialist für große Größen

FÜR ECHTE MÄNNER
VON XXL – 10 XL





Kostenlose Parkplätze im Hof
Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr – 15.00 Uhr

Klecker Mode Vertrieb
63450 Hanau-Hafen
Ehrichstraße 1-3
Telefon (0 61 81) 3 35 50

Online-Shop: www.abraxas-online.de

Raiffeisenbank eG
Rodenbach · Hasselroth · Großkrotzenburg

DEUTSCHLANDS MARKTFÜHRER IN SACHEN KÜCHEN

NEU
JETZT 3 MAL IM RHEIN-MAIN-GEBIET

SEIT 2021 IN HANAU-STEINHEIM

SEIT 2022 IN BRÜHL BEI MANNHEIM

NEU SEIT SEPTEMBER 2023 IN WEITERSTADT



INKLUSIVE
Glaskeramikkochfeld, CHR9642IN

AEG Lüfterbaustein, DGB3523S, EEK C (Spektrum A+++ bis D)

Multifunktions-Backofen, HVS3TH8V2IN, EEK A (Spektrum A+++ bis D)

Geschirrspüler, B2IHKD526A, EEK E (Spektrum A bis G)

Kühlschrank, FKW frei, KSI9VS2E, EEK E (Spektrum A bis G)

JETZT TERMIN VEREINBAREN

Sichern Sie sich heute noch Ihren persönlichen Beratungswunschtermin, wo und wann es Ihnen am besten gefällt: Bei Ihnen Zuhause, online oder in einem unserer Fachmärkte.

go.kuechen-aktuell.de/A01

4998.-

Ohne Fliesen und Dekoration

DER ALLES-INKLUSIVE-PREIS

URGEMÜTLICHE LANDHAUSKÜCHE mit echten Lackfronten in der Farbkombination Silk und Quarzgrau. Tolle Zusammenstellung, komplett mit Essplatz und BAUKNECHT-Markengeräten.



*Diese Aktion gilt ab einem Auftragswert von 5000.- Euro, ist nicht mit allen anderen Aktionen kombinierbar und gilt nicht für bereits erteilte Aufträge. **Je nach Verfügbarkeit. Produktabbildungen können vom Original abweichen.

Gültig nur solange der Vorrat reicht.

Küchen Aktuell GmbH
63456 Hanau
Otto-Hahn-Straße 51
Tel. 06181 - 44018-0

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR: 10.00 - 19.00 Uhr
jeden SA: 9.00 - 18.00 Uhr

KÜCHEN AKTUELL

Ihr sympathischer Küchengigant

SITZ DER GESELLSCHAFT: KÜCHEN AKTUELL GMBH I SENEFELDERSTRASSE 2B I 38124 BRAUNSCHWEIG



Wilde Kulturlandschaft voller Mythen und Geschichte

Der Spessart erfüllt als Naturreservat, Freizeitoase und Wirtschaftswald viele Funktionen

Eine Auszeit im Spessart lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Der Herbst mit seinen geheimnisvollen Nebelschleiern hat einen ganz speziellen Zauber; oder der Winter, wenn Raureif den Wald in eine Märchenlandschaft verwandelt. Im Sommer lädt das kühlende Blätterdach dazu ein, der Hitze zu entfliehen. Wenn im Frühling der Specht klopft, ein vielstimmiges Zwitschern die Luft zwischen den alten Buchen und Eichen erfüllt und sich an den jungen Sträuchern erste hellgrüne Blättchen ins Licht recken, möchte man nirgendwo anders sein als hier, in einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands auf der Grenze zwischen Hessen und Bayern. Schwarzspecht, Buntspecht, Mittel-, Grün- und Grauspecht leben im Spessart, aber auch Biber und Wildkatze, Orchideen und Schachblumen. Eingerahmt wird er von den Flüssen Main, Kinzig und Sinn. Der Name Spessart leitet sich aus den Worten Specht und Hardt (Bergwald) her. Der Schwarzspecht schmückt das Logo des Naturparks Hessischer Spessart, der 1963 gegründet wurde. Der Zweckverband ist für den hessischen Teil des Spessarts zuständig, der komplett im Main-Kinzig-Kreis liegt. Die 85 Kilometer lange Grenze zu Bayern ist allerdings kaum zu erkennen. Geschäftsstelle und Werkstatt des Naturparks sind im historischen Schafhof in Jossgrund-Burgjoß untergebracht. Ehrenamtliche Naturparkführerinnen und -führer bieten das ganze Jahr über spannende und lehrreiche Führungen zu unterschiedlichsten Spessart-Themen an.



Bereit für ein großartiges Arbeits- und Fahrerlebnis: **der neue Fiat Ducato!**
- Klassenbestes Laderaumvolumen mit bis zu 17 m³*
- Top-Konnektivität und Top-Technologie
- Als Elektro oder Diesel erhältlich

Sichern Sie sich jetzt Ihr Angebot bei uns im Autohaus.

² 0 € Leasingsonderzahlung, Leasingrate 299,– €/Monat, Laufzeit 48 Monate, 10.000 km/Jahr Laufleistung. Ein Leasingangebot mit Kaufoption für Gewerbekunden (Bonität vorausgesetzt) der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Fiat Ducato Kastenwagen (verblecht) L2H1 Multijet DPF 88 kW (120 PS), gültig bis zum 30.06.2024.

Ihr Fiat Professional Partner: Mingebach GmbH

Mingebach GmbH | Rotgartenstr. 20 | 63607 Wächtersbach-Aufenau | Tel.: 06053-620790 | www.fiat-mingebach.de

WOCO®



Die Spessart Tourismus und Marketing GmbH mit Sitz am Obermarkt in Gelnhausen fördert als Tochtergesellschaft des Main-Kinzig-Kreises seit 2016 das touristische Potenzial des abwechslungsreichen Mittelgebirges. Die meisten Übernachtungen verzeichnen die Kurstädte Bad Orb und Bad Soden-Salmünster mit ihren Gesundheitseinrichtungen, Kurparks und Thermalbädern.

Ein Netz von Wanderwegen erschließt die schönsten Winkel des Main-Kinzig-Kreises. Der Premiumwanderweg „Spessartbogen" führt auf fast 90 Kilometern von Langenselbold bis Schlüchtern einmal quer durch den Kreis. Er ist vom deutschen Wanderinstitut als Premiumwanderweg zertifiziert, so wie viele der Rundwanderwege. Für (Halb-) Tagesausflüge eignen sich die neun „Spessartfährten" (sieben bis 16 Kilometer lang), für längere Spazierrunden die 39 „Spessartspuren" (vier bis zwölf Kilometer). Alle sind bestens markiert und werden von Mitarbeitenden des Naturparks und ehrenamtlichen Wegepatinnen und -paten regelmäßig gewartet. Mit dem Fahrrad lässt sich der Spessart ebenfalls auf zahlreichen Touren erkunden. Für Mountainbiker gibt es Flowtrails unterschiedlicher Längen und Schwierigkeitsgrade. Der Spessart mit seiner einzigartigen, abwechslungsreichen Natur erscheint besonders in den einsamen Gegenden im Osten des Main-Kinzig-Kreises oft mystisch und geheimnisvoll. Es ist ein Wald voller alter Geschichten und Sagen. In Steinau an der Straße verbrachten die berühmten Märchensammler und Sprachforscher Jacob und Wilhelm Grimm von 1791 bis 1798 eine im Rückblick „schöne Kindheit" mit „zeitlebens unvergesslichen Eindrücken". Ihr in Steinau geborener Vater war dort Amtmann, das Amtshaus ist heute ein Brüder-Grimm-Museum. Grimms Märchen sind im Spessart allgegenwärtig. Der Schneewittchenweg ist der Flucht Schneewittchens über die sieben Berge zu den sieben Zwergen nachempfunden. Er führt auf 33 Kilometern von Lohr am Main durch den Spessart nach Biebergemünd-Bieber, wo früher in engen Bergbaustollen besonders klein



Wir gratulieren dem Main-Kinzig-Kreis zum 50. Jubiläum!

Wir sind ein Teil des MKK – werden Sie ein Teil von uns!

Die asecos GmbH ist Begründer und Weltmarktführer der Typ-90-Technologie für Sicherheitsschränke und setzt seit 30 Jahren Trends in Sachen Gefahrstofflagerung. Als international ausgerichtetes und stark expandierendes Unternehmen bieten wir den idealen Raum für Ihre persönliche Entwicklung, flexible Arbeitszeiten, diverse Zusatzleistungen und nicht zuletzt tolle, spannende Aufgaben. Unterstützen Sie unser Team, egal ob im Vertrieb, Marketing, der Produktion oder vielen anderen Bereichen.



Unsere ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter: ***www.asecos.com/jobs***



gewachsene Menschen (wie die „Zwerge“ aus Grimms Märchen) und sogar Kinder Erze abbauten. Noch heute sind Spuren der früheren industriellen Nutzung des Waldes zu finden. Neben Bergbaurelikten zeugen aufgelassene Steinbrüche, Glashütten und Eisenschmelzen davon. Der Buntsandstein des Spessarts ist in vielen alten Häusern verbaut, ob Prachtbauten oder Bauernhäuser. Im 15. bis 19. Jahrhundert wurden Salz, Werksteine und Rohstoffe zur Glasherstellung gewonnen, Eisenerz und Kobalt abgebaut und sogar Silber gewonnen. Im Biebergrund-Museum in Bieber zeugt ein „Bieberer Taler“ von dieser Zeit, denn das Silber wurde zur Münzprägung verwendet. Der hohe Bedarf an Holzkohle für die Industrie führte dazu, dass weite Teile des Waldes abgeholzt wurden. Die gerodeten Flächen forstete man mit Fichten und Kiefern als schnell wachsende Baumarten wieder auf.

Alte Handelswege durch den Spessart werden in unserer Zeit von Wanderern und Radfahrern genutzt, die bekannteste ist die „Birkenhainer Straße“, deren Ursprünge 4.000 Jahre zurückreichen. Kurz vor Flörsbach kreuzt sie der „Eselsweg“, ebenfalls lange Zeit ein wichtiger Transportweg. Hier wurde das „weiße Gold“ aus den Salinen mit Eselkarawanen durch den Wald bis an den Main transportiert. Diebe, Wegelagerer und Mörder waren früher sehr reale Gefahren für Kaufleute und Reisende, daran erinnern heute noch „Spessarträuber“ in historischen Kostümen mit ihren „Überfällen“ als buchbares Spektakel, zum Beispiel im Jossgrund oder in Bad Soden-Salmünster. In Wilhelm Hauffs erfolgreich verfilmter Erzählung „Das Wirtshaus im Spessart“ von 1826 spielen Räuber und die Angst vor ihnen eine wichtige Rolle.

Die Forstwirtschaft prägt den Spessart unserer Tage. Wer Natur und Stille sucht, findet immer auch Spuren der großen Forstmaschinen, die Bäume zum Holzverkauf ernten – oder Stämme herausholen, die krank oder umgestürzt sind. Im Zuge des Klimawandels nehmen Dürrephasen, Borkenkäferbefall oder Stürme zu. Die Anpassung des Waldes an sich verändernde klimatische Bedingungen ist eine wichtige Aufgabe. Und es gilt, seine wirtschaftliche Nutzung als Rohstoff- und Energielieferant auszubalancieren mit den weiteren Funktionen als Trinkwasserspeicher, Freizeit- und Erholungsraum für den Menschen sowie Lebensraum für zahlreiche zum Teil stark gefährdete Tier- und Pflanzenarten.

MKK 50 Jahre MAIN-KINZIG-KREIS
EIN GRUND ZUM FEIERN.
50 Jahre



Die Bestattung in der Natur
Lernen Sie bei einer kostenlosen Waldführung den FriedWald Gelnhausen kennen. Die FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen Ihnen den Wald und beantworten alle Fragen rund um Baumbestattung, Kosten und Vorsorge.
Die nächsten Termine:
13. + 27. Juli 2024 um 14 Uhr
10. + 24. August 2024 um 14 Uhr
Jetzt informieren und anmelden:
Tel. 06155 848-100 oder unter
www.friedwald.de/gelnhausen

Wir führen auch Reparaturen durch!
Familienbetrieb seit 1927
BIRKENSTOCK
JACKEL
SCHLOSSEREI
Auestraße 2
Gelnhausen-Hailer
0 60 51 - 65 92
www.schlosserei-jackel.de
Zäune, Tore, Toranlagen
Balkongeländer, Fenstergitter
Treppengeländer und Treppen
Sonder-anfertigungen

Fahrschule Wegener
driving with success
2x Intensivkurs in den Sommerferien
Im Ziegelhaus 19 - 63571 Gelnhausen
Tel.: 06051 - 4100
Klasse: B - B197 - B78 -
Begleitendes Fahren mit 17 - MPU
WWW.FAHRSCHULE-WEGENER.COM

50 JAHRE

Main-Kinzig-Kreis

Wir gratulieren zum Runden.

CID®

SMART FACTORY!

HIGH TECH MADE IN MAIN-KINZIG



CID GmbH · Gewerbepark Birkenhain · 63579 Freigericht | Tel. 06051 8846-0 | info@cid.com

cid.com





Zwischen Main und Kinzig Flüssen,
Findet man, was Menschen vermissen,
Eine Heimat, voller Glanz,
Im Main-Kinzig-Kreis, mit grünem Kranz.

Sanfte Hügel, Wälder dicht,
Sonnenstrahlen, sanftes Licht,
Felder, Wiesen, weit und breit,
zeugen von Beständigkeit.

Von Hanau bis nach Schlüchtern hin,
erleben wir, was wir stets sind,
eine Gemeinschaft, die zusammenhält,
in jedem Dorf, auf jedem Feld.

Geschichte, die uns hier umgibt,
von Burgen, Schlössern, die man liebt.
Von Märchen und Sagen aus alter Zeit,
die unsere Herzen erfüllen mit Heiterkeit.

Doch auch das Heute strahlt so klar,
mit Städten, Dörfern, wunderbar.
In Gelnhausen und Bad-Orb-Stadt,
wo die Zukunft neue Wege hat.

Die Menschen hier sind unser Gut,
in ihrem Fleiß das Glück des Kreises ruht.
Gemeinsam schaffen, Hand in Hand,
gestalten wir dieses schöne Land.

Der Main-Kinzig-Kreis, so groß,
mit Zukunftsgeist und festem Los.
Ein Ort, wo Hoffnung Wurzeln schlägt,
und jeder neue Schritt sich trägt.

Ein Heimatort, der uns vereint,
wo Freude wächst und Liebe keimt.
Im Main-Kinzig-Kreis, da blüht,
ein Lebensraum, der uns behüt'.

So möge stets die Zukunft sein,
im Einklang mit dem Heimatreim.
Ein Kreis, der uns zusammenbringt
und wo neue Hoffnung stets gelingt.

(Autor: Künstliche Intelligenz)



Besonderheiten im MKK

Das gibt es nur im Main-Kinzig-Kreis

Wussten Sie eigentlich,

dass der längste Eisenbahntunnel Deutschlands im Main-Kinzig-Kreis beginnt? In der Gemeinde Sinntal, ganz genau an der Hopfenmühle zwischen Mottgers und Weichersbach, befindet sich das südliche Portal zum etwa 10,8 Kilometer langen Landrückentunnel. Das vor rund 40 Jahren errichtete Bauwerk gehört zur ICE-Strecke Fulda-Würzburg und ist bis heute der mit Abstand längste Eisenbahntunnel in Deutschland. Er besitzt zudem mit etwa 1,25 Prozent das größte Gefälle. Der nördliche Ausgang liegt bei Kalbach (Landkreis Fulda).

Wer hätte vermutet,

dass die größte allgemeinbildende Schule Hessens vom Main-Kinzig-Kreis errichtet wurde? Rund 2.500 Schülerinnen und Schüler aus dem Main-Kinzig-Kreis lernen an der Kopernikusschule in Freigericht. Die schulformbezogene (kooperative) Gesamtschule im Ortsteil Somborn wurde 1992 Europaschule des Landes Hessen und trägt seit vielen Jahren den Namen des berühmten Wissenschaftlers und Sternenforschers Nikolaus Kopernikus. Am 13. November 1992 wurde die Sternwarte an der Schule eingeweiht.

Raten Sie mal,

wo das größte Streuobstwiesengebiet Hessens zu finden ist? Es erstreckt sich von Bergen-Enkheim bis nach Maintal-Hochstadt und umfasst rund 320 Hektar. Einige Teile der sonnigen Hänge stehen

Schuster Holzhandlung Birstein
Pladde, Bredder, Bohle?
JETZT beim Schuster online hole !
www.holzkauf.de

KINZIG.VALLEY
Der Ort für innovative Ideen im Main-Kinzig-Kreis
• Coworking & Meetingräume • Events • Networking
• Wissensaustausch • Starke Community
Jetzt mehr erfahren unter kinzig-valley.de
KINZIG.VALLEY GmbH • Barbarossastraße 61 • 63571 Gelnhausen
Telefon: 0176 17991426 • info@kinzig-valley.de



DECO-POINT LIEDER
Fachmarkt für schönes Wohnen
Main-Kinzig-Str. 33
63607 Wächtersbach
Tel: 06053/601636
info@deco-point-lieder.de

unter Naturschutz. Die vielen Obstbäume liefern nicht nur den Rohstoff für das hessische Nationalgetränk Apfelwein, sondern sind auch Lebensraum für zahlreiche Tiere. Gerade im Frühling laden die blühenden Gehölze und die bunten Wiesen zu Spaziergängen und Ausflügen ein.



Hätten Sie gedacht,

dass es in Hessen nur eine öffentliche Tropfsteinhöhle gibt? Knapp drei Kilometer außerhalb des Stadtkerns von Steinau liegt die sagenumwobene Teufelshöhle. Sie ist Hessens einzige Tropfsteinhöhle, die für Besucher offen ist. 2,5 Millionen Jahre ist die Höhle alt und eine geologische Kostbarkeit. Die Gewölbe sind etwa 2,5 Kilometer lang und können auf gut 120 Metern Länge bei einer Führung besichtigt werden. Die Temperatur in der Höhle beträgt konstante acht Grad. Beeindruckend ist der Dom mit einer Höhe von elf Metern.

Haben Sie schon gehört,

dass der Radlersonntag „Kinzigtal Total" mit seinen rund 80 Kilometern das längste Straßenfest in Hessen ist? Kaum 20 Minuten dauert es mit dem Fahrrad von einer Verpflegungsstelle zur nächsten. In fast jedem Ort zwischen Maintal und Sinntal wird jeweils am zweiten Sonntag im September gefeiert und musiziert. Kein Wunder, dass bei gutem Wetter viele 10.000 Radlerinnen und Radler im reizvollen Kinzigtal unterwegs sind.

Kennen Sie das einzigartige Blütenmeer

der Schachblumen im Spessart? Unter günstigen Voraussetzungen beginnt die Blütezeit der zarten Liliengewächse bereits Anfang April. Dann leuchten auf den feuchten Wiesen mitten im Spessart für wenige Tage die purpurfarbenen Glocken der seltenen Pflanzen. In dieser kurzen Zeit gibt es wohl kaum einen schöneren Fleck in der Region als diese offenen Flächen mit der einzigartigen Botanik. Das ist keine Übertreibung, denn anerkannte Fachleute bestätigen, dass es in keiner anderen Region in Mitteleuropa ein vergleichbares Vorkommen der Schachblumen gibt. Angeblich sollen hier zwischen fünf und zehn Millionen Exemplare wachsen, aber wer will diese Mengen genau nachzählen?

- Anzeige -

Gabor Fenster - Türen - Wintergärten: Erfolgsrezept für Zuhause

Herzliche Glückwünsche zu 50 Jahre Main-Kinzig-Kreis!

Gabor Fenster - Türen - Wintergärten gratuliert dem Main-Kinzig-Kreis herzlich zu seinem 50-jährigen Bestehen. Seit 30 Jahren ist das Unternehmen ein fester Bestandteil dieses wunderschönen Landkreises und stolz darauf, Teil seiner Geschichte zu sein. Mit dem Leitspruch „Qualität, die man weiterempfiehlt" ist Gabor Fenster - Türen - Wintergärten ein kompetenter Partner in Hasselroth und Umgebung. 1993 gründete der gebürtige Hasselröther Stefan Gabor das Unternehmen im Bereich Fenster und Türen. Aus einem Ein-Mann-Betrieb wuchs das Unternehmen über die Jahre zu einem Betrieb mit 23 Mitarbeitern heran.

Maßgefertigte Lösungen

Gabor Fenster - Türen - Wintergärten steht für Qualität und exzellenten Service. Mit einer großen Fachausstellung sämtlicher Markenhersteller bietet das Unternehmen alles für das Zuhause unter einem Dach. Das Team legt großen Wert auf umfassende Beratung, fachgerechte Planung und Montage. Auch nach Abschluss der Arbeiten bleibt das inhabergeführte Unternehmen stets für seine Kunden da, um Nachhaltigkeit und Kundenzufriedenheit zu gewährleisten.
Die Zufriedenheit der Kunden hat oberste Priorität. Daher setzt Gabor Fenster - Türen - Wintergärten auf maßgefertigte Lösungen aus einer Hand. Nur firmeneigene Monteure werden für die Kundenaufträge eingesetzt, um höchste Qualität zu garantieren. Das umfangreiche Angebot umfasst Überdachungen, Vordächer, Rollläden, Garagentore, Geländer, Jalousien, Markisen und mehr. In einer repräsentativen Fachausstellung auf 150 Quadratmetern (geöffnet montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr) können Besucher alle Produkte in Ruhe besichtigen und sich inspirieren lassen.

Individuelle Beratung und umfassendes Angebot

Die Experten von Gabor informieren über die Unterschiede der Materialien wie Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium und Aluminium und finden die optimale Lösung für jeden individuellen Wunsch. Besonders hervorzuheben sind die maßgefertigten Wintergärten, die das ganze Jahr über ein Gartenflair erzeugen.



15% FÖRDERUNG VOM STAAT
Jetzt auch für 2-fach verglaste Fenster

- geringere Anschaffungskosten
- Heizkosten sparen in Zukunft
- alles aus einer Hand

Hanauer Straße 65 · 63579 Freigericht
Tel.: 06055 / 907340 · info@gabor-ft.de
gabor-ft.de

Treffpunkte mit Tradition

Bräuche, Feste und Märkte im Main-Kinzig-Kreis



Zahllose Feste, die über das ganze Jahr verteilt sind, bieten Gelegenheit, die Besonderheiten dieser Region kennenzulernen. Die ganze Bandbreite – von der professionell geplanten Verbrauchermesse alljährlich in Wächtersbach bis hin zum ehrenamtlich organisierten Vereinsfest – bildet das Rückgrat der kulturellen Vielfalt.

Vor historischer Kulisse findet heute noch in Steinau an der Straße einer der ältesten Märkte der Region statt: Der Katharinenmarkt, im Volksmund „Kathreimoat" genannt, ist schon seit weit über 700 Jahren bekannt und heute ein traditionelles Heimatfest mit Verkaufsbuden und Fahrgeschäften. Das Hanauer Lamboyfest ist auch eines der ältesten Feste. Es wird seit fast 390 Jahren gefeiert und ist aus den Straßen und Gassen der Altstadt nicht mehr wegzudenken.

Wenn die Ronneburg zu ihren Festen und Märkten einlädt, erlebt das Mittelalter eine erneute Blüte. Fast schon vergessene Berufe und Traditionen wie Böttcher, Bader oder Walker werden gezeigt. Szenen aus dem Alltagsleben sowie das Leben und Treiben auf der Burg ziehen Tausende Besucher von nah und fern an. In der rußgeschwärzten Burgküche werden die Mahlzeiten zubereitet und in der historischen Hofstube Handarbeiten wie Brettchenweben, Nähen, Sticken und Spinnen vorgeführt. Vor der Burg kann man den Schwertkampf, das Bogenschießen, den Drachenkampf und die Turniere der Ritter zu Pferde miterleben. Eine Zeitreise ins „Mittelalter zum Anfassen".

Das größte Heimatfest im Kinzigtal ist der Schelmenmarkt in Gelnhausen, der immer am zweiten Oktoberwochenende stattfindet. Er wurde das erste Mal 1948 abgehalten und orientierte sich an dem mittelalterlichen Markttreiben, den Obst- und Krammärkten, verbunden mit den Weinlesefesten. Die Idee dazu hatte der Geselligkeitsverein „Die Schelme", der auch heute noch Ausrichter des Marktes ist.





Seit 1989 gibt es mit dem Barbarossamarkt ein zweites Volksfest in der Kreisstadt. Dabei wird das liebevoll restaurierte städtische Ambiente mit einem historischen Markt und einem bunten Unterhaltungsangebot für die ganze Familie verbunden.

Zur größten Messe in der Region entwickelte sich die Wächtersbacher Messe, die erstmalig 1949 unter dem Titel „Wächtersbach ruft" als Ostermesse-Leistungsschau mit 119 Ausstellern abgehalten wurde. Heute sind auf der Verbrauchermesse rund 450 Aussteller vertreten. Sie präsentieren die neuesten Trends und Entwicklungen von Industrie, Handel, Handwerk und Landwirtschaft. Neuheiten aus allen Bereichen, ein umfassendes Konsumgüterangebot und der Schwerpunkt Bauen, Wohnen und Freizeit finden immer in der Himmelfahrtswoche einen großen Zuspruch.

In der Tradition der Märkte, die nach dem Krieg entstanden, steht auch der Birsteiner Markt, das große traditionelle Heimatfest auf allen Straßen und Plätzen der Gemeinde. Ein Highlight im südlichen Vogelsberg.

Der Kalte Markt in Schlüchtern gründete sich nach dem Krieg neu. Mit seinen rund 100.000 Besuchern hat er sich zum bedeutendsten und größten Heimatfest mit Jahr- und Krammarkt im oberen Kinzigtal entwickelt. Die Ursprünge dieses traditionellen Heimatfestes gehen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Es findet jährlich Anfang November statt. Im landschaftlich schönsten Teil des Kinzigtales liegt die Burgruine Schwarzenfels. Hier gibt es seit über 15 Jahren einen der schönsten Weihnachtsmärkte in historischer Umgebung. Die Burg mit ihrem einzigartigen Ausblick lädt zum Schlendern durch die alten Gemäuer ein.



Radlersonntag Kinzigtal Total – das längste Straßenfest Hessens

Am Anfang war es nur eine verrückte Idee: 80 Kilometer Straße komplett sperren für den Autoverkehr. Wo sonst Hunderte Fahrzeuge durch das Kinzigtal unterwegs sind, sollten an diesem zweiten Sonntag im September die Fahrräder uneingeschränkte Vorfahrt genießen.

Was 1993 unter kritischen Blicken zum ersten Mal auf die Beine gestellt wurde, ist inzwischen eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Region. Eine große Zahl von Vereinen sowie Städte und Gemeinden – von Hanau bis Sinntal –



Nissan Qashqai N-Connecta
1.5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Benziner
Jetzt leasen **ab € 299,– mtl.**[1]

- 18"-Leichtmetallfelgen, Flexi-Board
- LED-Nebelscheinwerfer, Panorama-Glasdach
- NissanConnect Navigation, NissanConnect Services
- verdunkelte Scheiben hinten, Sitzheizung vorne

Nissan Qashqai N-Connecta 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS), 4x2, Benziner: Energieverbrauch kombiniert: 5,2-5,3 (l/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 117-119 (g/km); CO_2-Klasse: D.

[1]Fahrzeugpreis: € 41.049,01. Leasingsonderzahlung € 6.705,65, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 298,99, inkl. darin enthaltener monatlicher Versicherungsprämie Restratenversicherung* i. H. v. € 15,–), 40.000 km Gesamtlaufleistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 14.351,52, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 21.057,17. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 14.07.24. *Die Restratenversicherung sichert für die Dauer des Leasingvertrags den Zahlungsausfall der Leasingraten in Folge von Arbeitsunfähigkeit und Tod ab. Versicherung über die RCI Versicherungs-Service GmbH, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Versicherer: RCI Life Limited und RCI Insurance Limited, Level 3 Mercury Tower, The Exchange Financial & Business Centre, Elia Zammit Street, St. Julian's, STJ 3155, Malta. Es gelten die Kundeninformation und die Versicherungsbedingungen zum Restratenversicherungsschutz.Abb. zeigt Sonderausstattung.

autohaus vogt
Autohaus Vogt GmbH & Co. KG ▪ www.nissan-vogt.de
Brühlstr. 11 ▪ 63607 Wächtersbach-Aufenau ▪ Tel.: 0 60 53/6 19 19-0

tragen gemeinsam das wohl längste Straßenfest Hessens. Eine fröhliche Veranstaltung, die schon mehrere 10.000 Menschen anlockte.

Viele helfende Hände sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Bereits am frühen Morgen ist die Strecke durch das Kinzigtal entlang der A 66 abgesichert. Die ersten Radler huschen über die leeren Kreuzungen und genießen die freie Fahrt. Sie kommen scheinbar aus allen Ecken und Winkeln, und es werden immer mehr. In vielen Orten gibt es Verpflegungsstände, werden kleine und große Feiern organisiert.

Bei guter Witterung durchzieht schließlich ein lebendiges Band bewegter Menschen das Kinzigtal. Und nicht nur Radfahrer sind an diesem Tag unterwegs. Auch immer mehr Skater fühlen sich von den freien Landes- und Kreisstraßen angezogen. Parallel zur Strecke verkehrt ein Sonderzug, der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den gewünschten Ausgangspunkt befördert. So bleibt völlig frei, welche Distanz man an diesem Tag unter die Räder nehmen möchte. Zu einem großen Teil nehmen Familien dieses einmalige Angebot des Jahres wahr, um mit ihren Kindern unbeschwert unterwegs zu sein. Aber auch gesellige Gruppen nutzen den Tag für einen gemeinsamen Ausflug in eine reizvolle Umgebung. Und hier liegt der eigentliche Sinn der Veranstaltung: Fröhliches Zusammensein bei sportlicher Betätigung – und das völlig kostenlos. Darüber hinaus ist Kinzigtal Total heute eine unbezahlbare Werbeveranstaltung für den Kreis. Und der Umsatz an diesem Tag geht in die Millionen. Der traditionelle Startschuss fällt am frühen Morgen an der Kinzigquelle im Sinntaler Ortsteil Sterbfritz. Erfahrene Teilnehmer wählen hier das Matratzenlager zur Übernachtung, sodass einem frühen Start nichts im Wege steht. Und Kenner wissen: Von der Quelle geht es flussabwärts ohnehin viel leichter.

Bereits im Nachbarort Sannerz erwartet die Radler eine musikalische Grillparty. Einige Kilometer weiter, in Schlüchtern, wird ebenfalls gefeiert. Das Stadtplatzfest am Rathaus und das Burgfest stehen auf dem Programm. Auch in Steinau herrscht während des gesamten Tages ein buntes und lebendiges Treiben. Ähnliche Bilder bieten sich in Bad Soden-Salmünster, Wächtersbach und in Gelnhausen, wo vor dem Main-Kinzig-Forum an der Barbarossastraße fröhlich gefeiert wird. Weiter geht das Straßenfest in Gründau und Langenselbold. Überall gibt es Spiel und Spaß, fetzige Musik und natürlich ausreichend Essen und Trinken.

Bereichert wird das Programm durch ein Gewinnspiel und sportliche Angebote der Vereine und Fahrradgeschäfte. Ein beliebtes Souvenir ist das leuchtend bunte T-Shirt zum Radlersonntag.

Das Jubiläumsfest wird unterstützt von:

Kreiswerke Main-Kinzig · main kinzigGas · Sparkasse Hanau · Kreissparkasse Gelnhausen · Kreissparkasse Schlüchtern

WEBER AUTOMOBILE
GET THE HONDA FEELING
Jetzt neu bei uns:
HONDA LEICHTKRAFTRÄDER + MOTORROLLER



Startet in die neue Saison mit Eurem Wunschmodell!

seit 1975
WEBER Automobile GmbH
Martin-Luther-King-Straße 10 · 63452 Hanau
Tel. (0 61 81) 98 09 0 · info@weberautomobile.de
www.weberautomobile.de

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen
RIESER Fenster
Made in Germany EIGENE FERTIGUNG Made in Germany
Kunststoff- und Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren
Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de

Seit 1966 Siegfried Kraus GmbH & Co. KG
KRAUS Papierverarbeitung GmbH



Richard-J.-Ruff-Straße 4 | 63594 Hasselroth
Telefon 0 60 55 / 93 11 0 | info@papier-kraus.de
www.papier-kraus.de



75 JAHRE
1949 – 2024
KLEESPIES.DE

Herzlichen Glückwunsch zum 50-jährigen Jubiläum, lieber Main-Kinzig-Kreis!

Wir feiern mit! Als Familienunternehmen aus dem Main-Kinzig-Kreis, das in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen begeht, möchten wir herzlich zu diesem bedeutenden Jubiläum gratulieren.

Seit unserer Gründung im Jahr 1949 haben wir zahlreiche Bauprojekte in dieser wunderbaren Region realisiert. Unsere Verbundenheit mit dem Main-Kinzig-Kreis ist tief verwurzelt, und wir sind stolz darauf, ein Teil ihrer Geschichte und Zukunft zu sein.

Von Ein- und Doppelhäusern über Geschosswohnungsbau bis hin zur Quartiersentwicklung – unsere Arbeit steht für Qualität und Zuverlässigkeit. Jede unserer Bauleistungen trägt zur Entwicklung und zum Wachstum des Main-Kinzig-Kreises und des gesamten Rhein-Main-Gebiets bei.

Also – von einem Jubilar zum anderen – wir freuen uns auf viele weitere Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit und gemeinsamer Erfolge!

Frank Kleespies & Johannes Kleespies
Geschäftsführer

KLEESPIES.DE

Unternehmensgruppe Kleespies · Deutelbacher Str. 10 · 63637 Jossgrund · Telefon 06059 90692-750 · info@kleespies.de

Kreishandwerkerschaft Hanau

Wir gratulieren dem Main-Kinzig-Kreis zum 50-jährigen Jubiläum und freuen uns, auch in Zukunft gemeinsam alle Herausforderungen zu meistern.

Kreishandwerkerschaft Hanau
Martin-Luther-King-Straße 1 | 63452 Hanau



SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Poststrasse 25
63607 **Wächtersbach**
Fon. 06053 · 25 33
Fax. 06053 · 41 75

In der Aue 3
63584 **Gründau-Lieblos**
Fon. 06051 · 47 47 55 2
Fax. 06051 · 47 47 55 3

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00
Mittwoch 9.00 – 12.30 | **Samstag** 9.00 – 12.00

individuelle **Einlagen** | orthopädische **Maßschuhe**
orthopädische **Schuhzurichtungen**
Kompressionsversorgung | **Diabetiker**versorgung
Sport- und Funktions**bandagen**

www.schaub-schuhtechnik.de
info@schaub-schuhtechnik.de

Gutschein Bei einer **Kompressionsstrumpfversorgung**
Pro Person nur ein Gutschein und nur im Original.
Nur auf wirtschaftliche Aufzahlung anrechenbar.
Gültig bis 31.08.2024.
50%

Gutschein Bei einer Einlagenversorgung
Pro Person nur ein Gutschein und nur im Original.
Nur auf wirtschaftliche Aufzahlung anrechenbar.
Gültig bis 31.08.2024.
50%

Ein umfassender Wandel der Wirtschaft

Das „Forum Transformation“ definiert gemeinsame Zukunftsaufgabe

Es gibt wohl keine Branche der Wirtschaft, die von der demografischen Entwicklung, von Lieferkettenproblemen, Rohstoffmangel oder dem raschen technologischen Wandel nicht betroffen wäre. Krisen und Zukunftsaufgaben überlagern sich. Die Transformation der Wirtschaft ist in vollem Gange – und der Wirtschaftsstandort Main-Kinzig wandelt sich mit.
Der Wandel erfasst alle im Wirtschaftskreislauf Beteiligten. Daher ist auch das Bündnis so breit, das sich auf Initiative des Main-Kinzig-Kreises erstmals 2022 getroffen hat. Unternehmerschaft, Behörden, Arbeitnehmervertretungen, Arbeitsvermittlung, Qualifizierungsgesellschaften: Um den Wandel nicht nur zu beobachten, sondern gemeinsam zu gestalten, wollen viele Stellen im Netzwerk zusammenarbeiten.
Das hat überregional für Aufmerksamkeit gesorgt. In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Fachkräftesicherung in Hessen im Hessischen Ministerium für Ar-



beit, Integration, Jugend und Soziales sowie dem Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe-Universität Frankfurt führt der Main-Kinzig-Kreis ein „Regionales Transformationsmonitoring“ durch. Es soll als Grundlage dienen, Arbeitsplätze in Hessen zu sichern. Dazu bildet der Main-Kinzig-Kreis ein Reallabor, in welchem die komplexen Prozesse der Transformation begleitet und ihre Auswirkungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt und im Wirtschaftsraum untersucht sowie daraus abgeleitet zielgerichtete Aktivitäten entwickelt werden.

Ziel ist, die regionale Wirtschaftskraft, über einen funktionierenden regionalen Arbeitsmarkt, und die Lebensqualität in der Region langfristig zu sichern. Das Projekt ist auf ein Jahr angelegt und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Hessen gefördert.

Nach dem Reallabor soll die Zusammenarbeit natürlich weitergehen. Aus den Ergebnissen sollen konkrete Ideen entstehen: Wie gelingt mittelständischen Unternehmen die Digitalisierung noch schneller? Wie qualifiziert man die Fachkräfte von morgen erfolgreich und in größerer Zahl? Wie erweitern Automobilzulieferer mit Blick auf die Elektromobilität ihr Portfolio? Wie kann Wirtschaftsförderung dies alles unterstützen? Transformation unter diesen Gesichtspunkten beschreibt nicht nur einen Wandel, der sich vollzieht, sondern zeigt auch die Handlungsmöglichkeiten für regionale Akteure. So begreift ihn das „Forum Transformation“ als Zukunftsaufgabe.



– Anzeige –



Dr. Andreas Lang von LAMEDCON (links), Chefarzt Mohamed Abuzaid (Mitte) und sein Team der gynäkologischen Abteilung freuen sich über die Zertifizierung „Beckenboden und Kontinenz“.

Frauenklinik im St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau breit aufgestellt

Beckenbodenzentrum wieder zertifiziert

Das St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau freut sich, dass, unter der Leitung von Chefarzt Mohamed Abuzaid, das 2016 gegründete interdisziplinäre Beckenbodenzentrum als stationärer Behandlungspfad „Beckenboden und Kontinenz“ von der Ärztekammer wieder zertifiziert wurde. „Durch die Zertifizierung wird sichergestellt, dass die Behandlung der Patientinnen höchsten Qualitätsstandards entspricht.“, so Abuzaid. „Patientinnen, die unter Harn- oder Stuhlinkontinenz leiden, aber auch unter funktionellen Störungen und Erkrankungen des Beckenbodens, sind bei uns genau richtig.“ Leider sei das Thema häufig noch mit einem Schamgefühl behaftet, obwohl deutschlandweit über 15 Millionen Frauen an Harninkontinenz leiden. „Inkontinenz sollte kein Tabuthema sein! Die Beschwerden lassen sich lindern – sogar heilen“, klärt der Chefarzt auf.

Breites Leistungsspektrum

Neben dem Schwerpunkt minimalinvasive Chirurgie und Beckenbodenchirurgie bietet die Frauenklinik des St. Vinzenz-Krankenhauses Hanau ein breites Spektrum an weiteren Leistungen an. So werden in der Endometriosesprechstunde Frauen beraten und behandelt, die häufig mit chronischen Unterbauchschmerzen zu kämpfen haben, die möglicherweise mit einem unerfüllten Kinderwunsch einhergehen. Auch Myome, das sind gutartige Tumore in der Gebärmutter, können vom Fachpersonal behandelt und bei Bedarf entfernt werden. „Kleine Myome, die keine Beschwerden verursachen, müssen nicht behandelt werden. Wir empfehlen jedoch eine regelmäßige Kontrolle, da es bei steigender Größe zum Druck auf die Blase und damit zu einer Blasenschwäche oder starken Menstruationsschmerzen kommen kann“, klärt der Chefarzt auf.

Für die Behandlung im Krankenhaus benötigen Betroffene eine Einweisung oder Überweisung ihres Gynäkologen.

Kontakt

Gynäkologie im St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau
Telefon (Mo. – Fr. von 08:00 bis 14:00 Uhr):
06181 / 272 - 371 oder 06181 / 272 - 370
gynaekologie@vinzenz-hanau.de
www.vinzenz-hanau.de

VINZENZ GRUPPE FULDA
ST. VINZENZ-KRANKENHAUS HANAU gGmbH

Die Städte und Gemeinden im MKK

Bad Orb
Bürgermeister: Tobias Weisbecker
10.725 Einwohner
Fläche: 47,75 qkm

Gemeindeverwaltung
Frankfurter Straße 2
63619 Bad Orb
Telefon: 06052 86-300
Telefax: 06052 86-110
E-Mail: stadt@bad-orb.de
Internet: www.bad-orb.de

Biebergemünd
Bürgermeister: Matthias Schmitt
8.394 Einwohner
Fläche: 78,45 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Gemeindezentrum 1
63599 Biebergemünd
Telefon: 06050 9717-0
Telefax: 06050 9717-30
E-Mail: info@biebergemuend.de
Internet: www.biebergemuend.de

Brachttal
Bürgermeister: Wolfram Zimmer
5.089 Einwohner
Fläche: 30,84 qkm

Gemeindeverwaltung
Wächtersbacher Straße 48
63636 Brachttal
Telefon: 06053 6121-0
Telefax: 06053 6121-20
E-Mail: info@gemeinde-brachttal.de
Internet:www.brachttal.de

Bad Soden-Salmünster
Bürgermeister: Dominik Brasch
13.823 Einwohner
Fläche: 58,59 qkm

Gemeindeverwaltung
Rathausstraße 1
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 06056 733-0
Telefax: 06056 733-59
E-Mail: info@badsoden-salmuenster.de
Internet: www.badsoden-salmuenster.de

Birstein
Bürgermeister: Fabian Fehl
6.203 Einwohner
Fläche: 86,61 qkm

Gemeindeverwaltung
Carl-Lomb-Straße 1
63633 Birstein
Telefon: 06054 808-0
Telefax: 06054 808-50
E-Mail: info@birstein.de
Internet:www.gemeinde-birstein.de

Bruchköbel
Bürgermeisterin: Sylvia Braun
20.825 Einwohner
Fläche: 29,69 qkm

Gemeindeverwaltung
Hauptstraße 32
63486 Bruchköbel
Telefon: 06181 975-0
Telefax: 06181 975-204
E-Mail: info@bruchkoebel.de
Internet: www.bruchkoebel.de



STADTMARKETING GELNHAUSEN

Der Stadtmarketing- und Gewerbeverein Gelnhausen e.V.
unterstützt seit 60 Jahren seine Mitglieder, zu denen Selbstständige aus Handel, Gastronomie, Handwerk, Industrie und Dienstleistung gehören, mit Aktivitäten und gezielten Maßnahmen, um die Attraktivität der Barbarossastadt Gelnhausen zu steigern.

Wir gratulieren dem Main-Kinzig-Kreis herzlich zum 50-jährigen Jubiläum.



Erlensee

Bürgermeister: Stefan Erb
15.969 Einwohner
Fläche: 18,58 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Rathaus 3
63526 Erlensee
Telefon: 06183 9151-0
Telefax: 06183 9151-77
E-Mail: rathaus@erlensee.de
Internet: www.erlensee.de

Flörsbachtal

Bürgermeisterin: Sybille Hergert
2.370 Einwohner
Fläche: 52,11 qkm

Gemeindeverwaltung
Hauptstraße 14
63639 Flörsbachtal
Telefon: 06057 9001-0
Telefax: 06057 9001-16
E-Mail: info@floersbachtal.de
Internet: www.floersbachtal.de

Freigericht

Bürgermeister: Albrecht Eitz
14.641 Einwohner
Fläche: 33,47 qkm

Gemeindeverwaltung
Rathausstr. 13
63579 Freigericht
Telefon: 06055 916-0
Telefax: 06055 916-222
E-Mail: gemeinde@freigericht.de
Internet: www.freigericht.de

Der Traum von den eigenen vier Wänden zu erschwinglichen Preisen
Derzeit besonders beliebt: die kompakten Cube-Module

Ein Modulhaus (75 m² – 150 m²) ist energieeffizient, umweltfreundlich und wird bezugsfertig geliefert.







- Schnelle Lieferung und Montage
- Aufbau innerhalb weniger Tage
- Eigenes kleines Zuhause
- Individuelle Gestaltung
- Unsere Häuser haben die Effizienz 55
- Preisgarantie bis zur Schlüsselübergabe
- Sparen Sie sich betreuungsintensive Baustellen

Mit unseren CUBEs (30 m² – 70 m²) eröffnen sich unzählige Möglichkeiten – lassen Sie uns gemeinsam Ihre Wohnträume verwirklichen





Barbarossastr. 61 · 63571 Gelnhausen · Mobil: 0152-03701380
E-Mail: info@greenmobilehome.de · www.greenmobilehome.de

Green Mobile Home
Way of Living

Die Städte und Gemeinden im MKK (Fortsetzung)

Gelnhausen
Bürgermeister: Christian Litzinger
23.679 Einwohner
Fläche: 45,15 qkm

Gemeindeverwaltung
Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 830-0
Telefax: 06051 830-113
E-Mail: info@gelnhausen.de
Internet: www.gelnhausen.de

Gründau
Bürgermeister: Gerald Helfrich
14.780 Einwohner
Fläche: 67,60 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Bürgerzentrum 1
63584 Gründau
Telefon: 06051 8203-0
Telefax: 06051 8203-30
E-Mail: gemeinde@gruendau.de
Internet: www.gruendau.de

Hanau
Oberbürgermeister: Claus Kaminsky
101.364 Einwohner
Fläche: 76,47 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Markt 14-18
63450 Hanau
Telefon: 06181 295-0
Telefax: 06181 295-999
E-Mail: zentraledienste@hanau.de
Internet: www.hanau.de

Großkrotzenburg
Bürgermeisterin: Theresa Neumann
7.505 Einwohner
Fläche: 7,47 qkm

Gemeindeverwaltung
Bahnhofstraße 3
63538 Großkrotzenburg
Telefon: 06186 2009-0
Telefax: 06186 2009-222
E-Mail: rathaus@grosskrotzenburg.de
Internet: www.grosskrotzenburg.de

Hammersbach
Bürgermeister: Michael Göllner
4.913 Einwohner
Fläche: 20,14 qkm

Gemeindeverwaltung
Köbler Weg 44
63546 Hammersbach
Telefon: 06185 1800-0
Telefax: 06185 1800-44
E-Mail: zentrale@hammersbach.de
Internet: www.hammersbach.de

Hasselroth
Bürgermeister: Matthias Pfeifer
7.409 Einwohner
Fläche: 18,93 qkm

Gemeindeverwaltung
Bodo-Käppel-Platz 1
63594 Hasselroth
Telefon: 06055 8806-0
Telefax: 06055 8806-40
E-Mail: rathaus@hasselroth.de
Internet: www.hasselroth.de







Jossgrund

Bürgermeister: Victor Röder
3.453 Einwohner
Fläche: 50,69 qkm

Gemeindeverwaltung
Martinusstraße 2
63637 Jossgrund
Telefon: 06059 9026-0
Telefax: 06059 9026-27
E-Mail: verwaltung@jossgrund.de
Internet: www.jossgrund.de

Langenselbold

Bürgermeister: Timo Greuel
14.608 Einwohner
Fläche: 26,23 qkm

Gemeindeverwaltung
Schloßpark 2
63505 Langenselbold
Telefon: 06184 802-0
Telefax: 06184 802-53
E-Mail: info@langenselbold.de
Internet: www.langenselbold.de





STADTWERKE GELNHAUSEN

50 Jahre und doch ganz jung.

50 Jahre Main-Kinzig-Kreis sind ein Grund zum Feiern. So wie die Menschen in der Region leben die Stadtwerke Gelnhausen die lokale Verwurzelung, aber auch die innovative Ausrichtung in Sachen nachhaltige Energie und Effizienz – in einem jungen und zukunftssicheren Landkreis.

Stadtwerke Gelnhausen GmbH • 63571 Gelnhausen
www.stadtwerke-gelnhausen.de • Ein Unternehmen der EAM.

Die Städte und Gemeinden im MKK (Fortsetzung)

Linsengericht
Bürgermeister: Albert Ungermann
9.883 Einwohner
Fläche: 29,80 qkm

Gemeindeverwaltung
Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 709-0
Telefax: 06051 709-900
E-Mail: info@linsengericht.de
Internet: www.linsengericht.de

Neuberg
Bürgermeister: Jörn Schachtner
5.505 Einwohner
Fläche: 10,55 qkm

Gemeindeverwaltung
In den Gräben 15
63543 Neuberg
Telefon: 06183 801-0
Telefax: 06183 801-80
E-Mail: rathaus@neuberg.eu
Internet: neuberg.eu/

Niederdorfelden
Bürgermeister: Klaus Büttner
4.034 Einwohner
Fläche: 6,52 qkm

Gemeindeverwaltung
Burgstraße 5
61138 Niederdorfelden
Telefon: 06101 5353-0
Telefax: 06101 5353-30
E-Mail: gemeinde@niederdorfelden.de
Internet: www.niederdorfelden.de

Maintal
Bürgermeisterin: Monika Böttcher
39.815 Einwohner
Fläche: 32,41 qkm

Gemeindeverwaltung
Klosterhofstraße 4-6
63477 Maintal
Telefon: 06181 400-0
Telefax: 06181 400-459
E-Mail: info@maintal.de
Internet: www.maintal.de

Nidderau
Bürgermeister: Andreas Bär
20.700 Einwohner
Fläche: 46,73 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Steinweg 1
61130 Nidderau
Telefon: 06187 299-0
Telefax: 06187 299-101
E-Mail: info@nidderau.de
Internet: www.nidderau.de

Rodenbach
Bürgermeister: Klaus Schejna
11.351 Einwohner
Fläche: 16,74 qkm

Gemeindeverwaltung
Buchbergstraße 2
63517 Rodenbach
Telefon: 06184 599-0
Telefax: 06184 599-57
E-Mail: gemeinde@rodenbach.de
Internet: www.rodenbach.de

XQUADRAT
DIE PLANER

ARCHITEKTUR
UND INNENARCHITEKTUR

MIETERPLANUNG
UND MIETERAUSBAU

GENERALÜBERNAHME

IM ZIEGELHAUS 13 | 63571 GELNHAUSEN | WWW.XQUADRAT.AG

Kremer – erstklassig wenn's um Pflege geht!
Ihre Pflegeexperten in und um Gelnhausen!
AMBULANTE PFLEGE & ALLTAGSHELFER
06042 / 950777
TAGESPFLEGE
06058 / 9186708
INTENSIVPFLEGE
06185 / 818014
www.Pflegedienst-Kremer.de

KONZERTHALLE BAD ORB
SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2024
15.00 UHR
KARTENVORVERKAUF:
www.ballett-jazztanz.de
www.bad-orb.info/veranstaltungen
Tourist-Information Bad Orb
DIE BALLETT- & JAZZTANZSCHULE UFFELMANN & RUNKEL PRÄSENTIERT
Lebenslinien
www.ballett-jazztanz.de
uffelmann_runkel
Ballett- & Jazztanzschule Uffelmann & Runkel
Im Niederfeld 3 · 63589 Linsengericht
Tel. 06051/74446
info@ballett-jazztanz.de

Ronneburg
Bürgermeister: Andreas Hofmann
3.504 Einwohner
Fläche: 14,25 qkm

Gemeindeverwaltung
Schulstraße 9
63549 Ronneburg
Telefon: 06184 9276-0
Telefax: 06184 9276-20
E-Mail: gemeinde@ronneburg.eu
Internet: www.ronneburg.eu

Schlüchtern
Bürgermeister: Matthias Möller
16.151 Einwohner
Fläche: 113,30 qkm

Gemeindeverwaltung
Krämerstraße 2
36381 Schlüchtern
Telefon: 06661 85-0
Telefax: 06661 85-199
E-Mail: stadtverwaltung@schluechtern.de
Internet: www.schluechtern.de

Schöneck
Bürgermeisterin: Cornelia Rück
(ab 2. Juli 2024 Carina Wacker)
11.986 Einwohner
Fläche: 21,50 qkm

Gemeindeverwaltung
Herrnhofstraße 8
61137 Schöneck
Telefon: 06187 9562-0
Telefax: 06187 9562-299
E-Mail: info@schoeneck.de
Internet: www.schoeneck.de

Sinntal
Bürgermeister: Thomas Henfling
8.840 Einwohner
Fläche: 111,82 qkm

Gemeindeverwaltung
Am Rathaus 11
36391 Sinntal
Telefon: 06664 80-0
Telefax: 06664 80-121
E-Mail: info@sinntal.de
Internet: www.sinntal.de

Steinau an der Straße
Bürgermeister: Christian Zimmermann
10.371 Einwohner
Fläche: 104,86 qkm

Gemeindeverwaltung
Brüder-Grimm-Straße 47
36396 Steinau an der Straße
Telefon: 06663 973-0
Telefax: 06663 973-50
E-Mail: magistrat@steinau.de
Internet: www.steinau.eu

Wächtersbach
Bürgermeister: Andreas Weiher
12.948 Einwohner
Fläche: 50,79 qkm

Gemeindeverwaltung
Schloß 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 802-0
Telefax: 06053 802-63
E-Mail: info@stadt-waechtersbach.de
Internet: www.waechtersbach-online.de

Stichtag Bevölkerung und Fläche: 31.12.2022; Stichtag Bürgermeister: 15.03.2024



Glückwunsch
zu 50 Jahre Main-Kinzig-Kreis!

Das sind fünf Jahrzehnte mit gemeinsamen Erfolgen,
stetigem Wachstum und einem starken Zusammenhalt, der uns alle verbindet.

Dazu gratulieren wir Kommunen herzlich.



Bad Orb

Gemeinde FREIGERICHT

STADT NIDDERAU

Großkrotzenburg
Gemeinde an Main und Limes



Niederdorfelden

natürlich Rodenbach



Bad Soden-Salmünster



Gründau



Schlüchtern

Biebergemünd
...natürlich im Spessart



Birstein

Haselroth



Schöneck



Langenselbold



Brachttal



Sinntal

Linsengericht
eine Gemeinde, ein Gericht.

BRUCHKÖBEL

Maintal
Stadt Land Fluss

Brüder-Grimm-Stadt
STEINAU
AN DER STRASSE

Erlensee
ZUSAMMEN. STADT.



Neuberg



Wächtersbach

Flörsbachtal
...wo der Spessart am schönsten ist...